

Wiener Stadtbibliothek

57291

F

F 57291 Juni 1973

Rathaus- Korrespondenz

Sch. 10

gegründet 1861



Freitag, 1. Juni 1973

Blatt 1082

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Nach 13 Monaten alle Tunnelwände hergestellt
Ehrenring der Stadt an Prälat Univ.-Prof.
DDr. Messner überreicht
Wiener Gemeinderat
Südkoreanische Krankenschwestern in Wien ein-
getroffen
Jury für Wettbewerb "Wohnen morgen - Wien"
konstituiert

Lokal:

Neuer Belag für die Adalbert Stifter-Straße
MKS-Verordnung für Sperrgebiete in Wien
Weitere Bundesbahnstrecken elektrifiziert
Eröffnung einer Beratungsstelle für Raucher
Fertigstellung der Autobahnverbindung
Inzersdorf-Altmanndorf

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

nach 13 monaten alle tunnelwaende hergestellt

wien, 1.6. (rk) zwischen dem columbusplatz und der gellertgasse sind im verlauf der aeusseren favoritenstrasse praktisch alle seitenwaende des kuenftigen u-bahn-tunnels und darueber hinaus auch bereits 70 prozent der decken fertiggestellt. und dies, obwohl die arbeiten an diesem rund 1.300 meter langen bauabschnitt erst vor 13 monaten angelaufen sind. derzeit macht die unterschreitung des terminplanes rund zwei monate aus.

die situation in der aeusseren favoritenstrasse wird von den anrainern selbst zufolge des raschen bautempos als ausgezeichnet geschildert. dadurch naemlich, dass die favoritenstrasse von jedem durchzugsverkehr befreit ist, gleichzeitig aber in einem hohen ausmass bereits die decken des u-bahn-tunnels fertiggestellt sind, wird nicht nur der wirtschaftsverkehr ermoeeglicht, sondern es stehen darueber hinaus auch fuer anrainer und kunden genuegend parkplaetze zur verfuegung.

noch heuer im sommer kann daher mit der ersten etappe in der ausgestaltung der favoritenstrasse in eine fussgaengerzone im abschnitt gudrunstrasse - quellenstrasse begonnen werden. schon vorher laufen die arbeiten fuer den aushub des tunnels an. die freilegung des tunnelquerschnitts erfolgt im schutze der seitenwaende und decken, so dass die anrainer durch diese unterirdische abbautaetigkeit keine belaestigung erfahren.

+++

k o m m u n a l :

=====

ehrenring der stadt an praelat univ.-prof. ddr. messner ueberreicht

wien, 1.6. (rk) in anwesenheit zahlreicher ehrengaeste, unter ihnen kardinal dr. franz k o e n i g , der paepstliche nuntius, monsignore dr. opilio r o s s i , zweiter nationalratspraesident dr. alfred m a l e t a ueberreichte mittwoch vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r im wiener rathaus den ehrenring der stadt wien an praelat emer. univ.-prof. ddr. dr. mult.hc. johannes m e s s n e r , der ihm fuer seine ausserordentlichen verdienste auf dem gebiete der sozialwissenschaft vom wiener gemeinderat verliehen worden war.

in der laudatio wuerdigte vizebuergermeister froehlich-sandner lebensweg und lebenswerk des hochbetagten gelehrten, der mit seinen sozial-oekonomischen und sozial-ethischen werken ''die soziale frage'' und ''das naturrecht'' internationales ansehen errang.

die nationalsozialistische machtergreifung hat 1938 messners wirken in oesterreich fuer lange zeit ein ende gesetzt. er musste sich der drohenden verhaftung durch die flucht in die schweiz entziehen , von wo er sich spaeter nach england begab. in birmingham fand er zuflucht und neue wirkungsstaette und dort entstand auch 1948 jenes werk ''das naturrecht'', das nach dem urteil zahlreicher wissenschaftler als das bedeutendste standardwerk auf dem gebiet der gesellschaftslehre angesehen wird.

wie die rednerin weiter ausfuehrte , hat sich professor messner auch in letzter zeit mit ganz konkreten diskussionen auseinandergesetzt, vor allem in fragen der mitbestimmung und der modernen begruendung des privateigentums.

sichtlich bewegt uebernahm der ausgezeichnete den ehrenring der stadt wien. ''ganz aufrichtig danke ich fuer die verleihung des ehrenringes'', sagte professor messner. ''immer war mir wien eine der drei grossen kulturmetropolen europas, in denen sich das kulturbewusstsein der westlichen welt formt.''

./.

prof. messner erklarte, dass es fuer ihn immer ein privileg gewesen sei , fuenzig jahre lang in wien seine taetigkeit ausueben zu duerfen. dieses wirken - so drueckte es der redner aus - sei ein staendiger lernprozess gewesen, der auch noch immer andauere.

+++

L o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

neuer belag fuer die adalbert stifter-strasse

1 wien, 1.6. (rk) die adalbert stifter-strasse erhaelt zwischen guertelbruecke und engelsplatz einen neuen belag. die arbeiten, mit denen am montag der kommenden woche begonnen wird und die bis zu schulbeginn abgeschlossen sein sollen, werden so durchgefuehrt, dass jeweils eine richtungsfahrbahn fuer den durchzugsverkehr in beiden richtungen freibleiben wird. die bauarbeiten korrespondieren damit mit denen auf der guertelbruecke, auf der bekanntlich derzeit auch nur eine richtungsfahrbahn fuer den verkehr in beiden richtungen zur verfuegung steht.

die wasserwerke haben in der linzer strasse zwischen zehetnergasse und luetzowgasse rohre zu verlegen. waehrend dieser arbeit wird der verkehr tagsueber nicht eingeschraenkt, an einigen naechten muss jedoch die linzer strasse zwischen 20 und 6 uhr gesperrt werden. die bauarbeiten beginnen am 5. juni und werden voraussichtlich sechs monate andauern.

0900

L o k a l :

=====

mks-verordnung fuer sperrgebiete in wien

2 wien, 1.6. (rk) sollte es sich als notwendig erweisen, dass in wien bestimmte ortsgebiete oder bezirksteile bei auftreten von maul- und klauenseuche zu sperrgebieten erklart werden muessen, sind eine reihe von anordnungen durchzufuehren. dies bestimmt eine verordnung des wiener landeshauptmannes, die am 29. mai 1973 erlassen wurde und im landesgesetzblatt fuer wien vom 30. mai 1973 veroeffentlicht wurde.

nach dieser verordnung erfolgt die festlegung eines sperrgebietes durch den magistrat. paragraph 1 der verordnung regelt die ein- und die ausfuhr von klautieren in sperrgebieten, die verbringung von landwirtschaftlichen produkten, die werbung von haus zu haus sowie die postzustellung, die kleintierhaltung, die desinfektionsmassnahmen in landwirtschaftlichen betrieben und einiges mehr. mit dem paragraph 2 wird personen von gehoeften, die im sperrgebiet liegen und in denen klautiere gehalten werden, der besuch von veranstaltungen aller art untersagt. auch der besuch des schulunterrichts oder eines kindergartens wird nicht gestattet.

0923

Kommunal:

Wiener Gemeinderat

=====

Wien, 1.6. (RK) Zu Beginn der Wiener Gemeinderatssitzung am Freitag informierte Bürgermeister Felix Slavik über den Briefwechsel, den er nach der Volksbefragung über den Neubau des Zoologischen Instituts auf dem Sternwartegelände mit Bundeskanzler Dr. Bruno Kreisky geführt hat. Der Bürgermeister hatte den Bundeskanzler über das Ergebnis der Volksbefragung informiert und darum ersucht, daß die Bundesregierung von dem geplanten Bau Abstand nehmen möge. Der Bundeskanzler erwiderte, daß die Bundesregierung am 29. Mai diesen Brief behandelt und den Bautenminister beauftragt habe, das Ansuchen um die Baubewilligung zurückzuziehen und - da bisher kein vorgeschlagener Ersatzbaugrund die Zustimmung der Universität erhalten habe - nach weiteren Möglichkeiten für den Bau des Zoologischen Instituts zu suchen. Die Bundesregierung erklärte weiter, daß sie entsprechend dem Ansuchen des Bürgermeisters für eine teilweise Öffnung des Sternwartegeländes eintreten werde.

In der Gemeinderatssitzung brachte die SPÖ den Antrag auf Umwidmung der Fläche im Sternwartegelände ein, die vor drei Jahren vom Gemeinderat für den Bau des Zoologischen Instituts gewidmet worden ist. Anträge gleichen Inhalts wurden auch von den drei anderen Fraktionen eingebracht. Die FPÖ beantragte außerdem die Anschaffung von Spezialfahrzeugen für die Abfuhr von Tierkadavern, die Einrichtung eines Abholdienstes für Tierkadaver und die Öffnung des Dehneparkes für die Bevölkerung. Die ÖVP beantragte die Öffnung der im Gemeinde- oder Bundesbesitz befindlichen Grünflächen, eine permanente Baumpflanzungsaktion im dichtverbauten Gebiet, die Bildung einer Trägerorganisation auf Vereinsbasis für die Erhaltung und Erweiterung der Erholungsflächen rund um Wien, die Abschaffung der Eintrittsgebühr für den Lainzer Tiergarten, die Ausarbeitung eines Smog-Alarmplanes, die Verlängerung der U-Bahnlinie 1 nach Ober-Laa und die Ausstattung konfessioneller Privatschulen mit audiovisuellen Geräten.

GR. Ascherl: (SPÖ) referierte über den Antrag, eine Großveranstaltung des Landesverbandes Niederösterreich der Trachten- und Heimatvereine in Wien mit 250.000 Schilling zu subventionieren. Im Rahmen eines großen Volksfestes, das von 25. August bis 2. September in Krems stattfindet, werden sieben österreichische und fünfzehn ausländische Volkskunstgruppen für zwei Tage nach Wien kommen. Sie werden am 25. August in Spitälern und Altersheimen auftreten und am 26. August vormittag auf verschiedenen Wiener Plätzen und nachmittag bei einer Großveranstaltung auf dem Rathausplatz singen und tanzen.

GR. Prof. Wolfram (FPÖ) kritisierte, daß als Begründung dieser Subvention die Bedeutung der Veranstaltung für den Fremdenverkehr angeführt werde. Von größerer Bedeutung sei die Brauchtumpflege, die nicht zuletzt auch deshalb notwendig sei, weil wir unsere Eigenständigkeit gegenüber der Amerikanisierung verteidigen müßten.

GR. Ascherl verwies im Schlußwort auf die Veranstaltungen des Landesjugendreferates und die Maßnahmen des Kulturamtes zur Förderung der Volkskunst. Im Wiener Kulturkonzept werde die Vertiefung der Kontakte mit den anderen Bundesländern als besonders wichtig hervorgehoben. Diesem Ziel diene auch die beantragte Subvention.

Der Antrag wurde einstimmig genehmigt.

Wie zu erwarten, wurde ein Antrag von Stadtrat Pelzelmayr (ÖVP) für den Umbau und Ausbau der Tierkörperverwertungsanlage in Simmering in eine Debatte über die Maul- und Klauenseuche umfunktioniert.

GR. Krenn (FPÖ) bezeichnet die Tierkörperverwertungsanlage als überaltert und reparaturanfällig. Die Maul- und Klauenseuche habe deutlich die Unzulänglichkeit vor Augen geführt. Seine Fraktion begrüße diesen Antrag, unter der Voraussetzung, daß die Modernisierung der Anlage die nötige Kapazität aufweise.

GR. Ascherl (SPÖ) deponierte mit allem Nachdruck, daß die Modernisierung der Tierkörperverwertung nicht erst bei Bestehen der Maul- und Klauenseuche in Erwägung gezogen wurde. Das neue Schlachtzentrum in St. Marx erfordere ein neues System bei der Kadaverbeseitigung. Die Modernisierungsüberlegungen wurden bereits

lange vor dem Auftreten der Seuche angestellt. Wiens Bilanz der Maul- und Klauenseuche sei bisher sehr positiv. Alles in allem wurden nicht mehr als vier Seuchenfälle registriert. Das gesamte Bundesland sei derzeit seuchenfrei, nicht zuletzt dank der energischen Maßnahmen der Wiener Veterinärbeamten. Man müsse deutlich aussprechen, daß Wien den benachbarten Bundesländern bei der Bekämpfung der Seuche große Hilfe leiste. In pausenlosem Einsatz seien bisher rund 550 Tonnen Tierkadaver beseitigt worden. Die österreichische Bundeshauptstadt trage die Hauptlast bei der Beseitigung der Tierkörper. Für den grenzenlosen Einsatz der Beteiligten sei diesen trotz kleiner Pannen der Dank auszusprechen.

Auch Stadtrat Pelzelmayr betonte in seinem Schlußwort, daß Wien alles getan habe um den Nachbarländern zu helfen. An die Adresse von Kritikern gerichtet, meinte der Stadtrat, man hätte den Wienern für diese rückhaltlose Hilfe einfach dankeschön sagen müssen, anstatt Fehler zu bemängeln. Der Stadtrat berichtete weiter, daß im Bundesland Wien alle Klauentiere geimpft wurden und alle Vorsichtsmaßnahmen auch weiterhin getroffen werden, um das Gebiet Wiens von der Seuche frei zu halten.

Der Antrag wurde mit den Stimmen aller Parteien angenommen.

Den Ankauf der Liegenschaft Kagraner Platz 29 zum straßenmäßigen Ausbau dieses Platzes nahm Gemeinderat Dr. Goller (ÖVP) zum Anlaß, um einen Preisvergleich mit dem Grundstückskauf Donaufelder Straße 243 im Vorjahr zu ziehen. Goller bezeichnete es als aufklärungsbedürftig, warum der Gebäudewert am Kagraner Platz mit rund 1,1 Millionen Schilling um eine halbe Million niedriger eingeschätzt wurde als der Gebäudewert der Liegenschaft Donaufelder Straße mit 1,58 Millionen.

Stadtrat Dkfm. Hintschig meldete sich zu den Vorwürfen zu Wort und wies Verdächtigungen, daß die Schätzungen hier nicht reell durchgeführt sein könnten, energisch zurück.

GR. Friederike Seidl (SPÖ), die den Kaufantrag gestellt hatte, betonte in ihrem Schlußwort, daß hier - bei der ursprünglichen Gesamtforderung von drei Millionen Schilling - mit einem Quadratmeterpreis von 350 Schilling ein ausgesprochen günstiges Verhandlungsergebnis erzielt werden konnte.

Trotz der Kontroversen wurde der Kaufantrag einstimmig angenommen.

Maulbertsch-Ausstellung

GR. Prof. Sackmayer (SPÖ) legte den Antrag vor, für die Durchführung einer Maulbertsch-Ausstellung im kommenden Jahr den Betrag von 4,5 Millionen Schilling zu genehmigen. Die Ausstellung anlässlich der 250. Wiederkehr des Geburtstages des Barockmalers wird vom Ministerium für Unterricht und Kunst, vom Ministerium für Wissenschaft und Forschung sowie von den Bundesländern Burgenland, Niederösterreich und Wien gemeinsam veranstaltet. Mit der Durchführung der Ausstellung wird auf Grund eines von einem internationalen wissenschaftlichen Komitee erarbeiteten Konzepts der Kunstverein Wien beauftragt. Für heuer ist eine erste Kostenrate von einer Million Schilling vorgesehen. Als einziger Debattenredner ging GR. Dr. Rudolf Müller (SPÖ) auf die Künstlerpersönlichkeit von Maulbertsch und dessen kunsthistorische Bedeutung für Vergangenheit und Gegenwart ein. Der Redner verwies insbesondere darauf, daß Österreich die große Kunst dieses Barockmalers sehr spät erkannt habe. Erst 1960 sei über den Maler ein Standardwerk erschienen - und das nicht als Werk eines Österreicherers, sondern einer ungarischen Kunsthistorikerin. In Maulbertsch' Werk haben die gesellschaftlichen Umwälzungen in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhundert ihren Ausdruck gefunden. Es sei die Abkehr von der höfisch-feudalen Kunst und Zuwendung zu einer volkstümlichen Kunst gewesen.

Abstimmung: Einstimmig.

Erwerb der Unteren Lobau

Stadtrat Dkfm. Alfred Hintschig legte eine der umfangreichsten Grundtransaktionen in der Geschichte Wiens vor: Um rund 100 Millionen Schilling sollen von den Bundesforsten die 1038 Hektar der Unteren Lobau und 3.570 Hektar Quellenschutzgebiete in Niederösterreich und der Steiermark gekauft werden. Zugleich verkauft die Stadt Wien an die Bundesforste 864 Hektar Forstland, das außerhalb der Quellenschutzgebiete liegt, um 18,9 Millionen Schilling. Stadtrat Hintschig erinnerte, daß 1941 auf "Wunsch" des Reichsmarschalls und Reichsjägermeisters Göring die Stadt Wien einen äußerst unvorteilhaften Tausch durchführen mußte: Sie mußte die Untere Lobau dem Reichsforstamt als Jagdgebiet überlassen und erhielt dafür ein Quellenschutzgebiet von weit geringerem Wert.

Sofort nach der Befreiung Österreichs bemühte sich Wien darum, die Untere Lobau zurückzubekommen. Erst jetzt führten diese Verhandlungen zum Erfolg.

GR. Dr. Tuma (DFP) lobte Qualität und Umfang des Vertragswerkes. Er äußerte jedoch die Besorgnis, daß durch zu große Wasserentnahme in der Unteren Lobau der Baumbestand schwer leiden könnte. GR. Stockinger (SPÖ) erwiderte, daß die Erhaltung der Erholungslandschaft Lobau zu den erklärten Zielen der Stadtplanung gehöre. Bei der Wasserentnahme werde darauf selbstverständlich Rücksicht genommen. Der Erwerb des Grundes werde lediglich zu einer Beschleunigung der nötigen wasserrechtlichen Verfahren führen. Der Besitz von Quellschutzgebieten sei äußerst wichtig, weil er die Voraussetzung dafür darstelle, daß gefährliche Bauten verhindert oder saniert werden. Im Jahr 1900 besaß Wien 4.900 Hektar Quellschutzgebiet, 1930 bereits 5.840 Hektar, 1960 schon 15.900 Hektar und durch den vorliegenden Vertrag werden es 28.000 Hektar, davon 27.000 Hektar außerhalb Wiens. Das entspricht fast drei Viertel der Stadtfläche.

Der Grundvertrag wurde einstimmig genehmigt. Ein Antrag der DFP, der Magistrat möge untersuchen, welche Maßnahmen für eine Absiedlung der Erdöllager aus der Lobau nötig seien, wurde einstimmig dem Planungsausschuß zugewiesen.

Theatersubventionen

Der Gemeinderat genehmigte Förderungszuschüsse von rund 4,5 Millionen Schilling für die Wiener Privattheater Theater in der Josefstadt mit Kammerspiele und Kleinem Theater im Konzerthaus, Theater an der Wien, Volkstheater einschließlich Bespielung der Außenbezirke und Raimundtheater.

(Ende des Sitzungsberichtes.)

L o k a l :

=====

weitere bundesbahnstrecken elektrifiziert

9 wien, 1.6. (rk) mit juni nimmt die bundesbahn auf verschiedenen gueterverkehrsstrecken im wiener raum den elektrischen betrieb auf. es handelt sich dabei um rund 25 kilometer bahngleise zwischen stadlau, matzleinsdorfer frachtenbahnhof, kledering und ober-laa.

neben der verbesserung des gueterzugs- und verschubverkehrs bedeutet die elektrifizierung dieser lokalstrecken auch eine weitere entlastung einiger stadtteile von russ und rauchentwicklung im eisenbahnverkehr. durch die elektrifizierung im bereich des matzleinsdorfer frachtenbahnhofes wird es auch zu einer entlastung der schnellbahntrasse vom gueterverkehr kommen, wodurch eine verdichtung des schnellbahnverkehrs moeglich sein wird. dazu werden auch die acht von der stadt wien vorfinanzierten und bereits gelieferten schnellbahnzuege eingesetzt werden.

bei einer pressefuehrung wies der generaldirektor der oesterreichischen bundesbahnen, dr. karl k a l z , darauf hin, dass im wiener raum taeglich eine frachtmenge von etwa zweitausend gueterwagen in fast fuenfzig wiener frachtenbahnhoefen und ladestellen sowie etwa dreitausend wagen aus dem transitverkehr bewaeltigt werden muessen. dass sind etwa 180 gueterzuege, die in den wiener frachtenbahnhoefen ankommen oder von ihnen abfahren, im transitverkehr sind es etwa 30 zuege. um den gueterverkehr auch aus konkurrenzgruenden fluessiger gestalten zu koennen, fuehrte dr. kalz weiter aus, habe sich die bundesbahn entschlossen, nach den schon seit jahren elektrifizierten hauptverkehrsstrecken auch die lokalstrecken im raum von wien zu elektrifizieren. mit den neuen 25 kilometer elektrobetrieb sei das elektrifizierte strecken-netz innerhalb der stadtgrenzen nun auf 102,6 kilometer angewachsen, das sind bereits 58 prozent des gesamten bundesbahnnetzes in wien. die umstellung auf elektrische triebfahrzeuge, betonte kalz schliesslich, sei auch ein wesentlicher beitrag zur erhaltung der lebensqualitaet in der oesterreichischen bundeshauptstadt.

bereits jetzt werden planmaessig keine dampflokomotiven mehr fuer den verschub in wien eingesetzt. von den 49 staendig ver-

wendeten verschublokomotiven sind 39 diesellokomotiven und 10 elektrolokomotiven. durch die ueberspannung von weiteren gleisen in den bahnhoefern matzleinsdorf, stadlau und wien west wird es kuenftig moeglich sein, fuef zusaetzliche elektro-verschub-lokomotiven einzusetzen und die dieseltriebfahrzeuge auf 34 zu reduzieren. das bedeutet einen weiteren schritt zur verbesserung der umweltbedingungen, weil die e-loks noch umweltfreundlicher sind als die mit dieseloel betriebenen fahrzeuge. aus diesem grund wird auch auf jeden fall die vollstaendige elektrifizierung der wiener bahnhoeefe und verschubstrecken angestrebt, doch kann dieser plan wegen der hohen kosten nur nach und nach verwirklicht werden.

in absehbarer zeit sollen noch folgende strecken ele ktrifiziert werden: stadlau-suessenbrunn und die abzweigung nach leopoldau (bis sommer 1974), donauuferbahn vom bahnhof donaukai bis brigittenau (baubeginn noch in diesem jahr), die pottendorfer linie (winter 1974) und die vorortelinie von brigittenau bis penzing.

L o k a l :

=====

eroeffnung einer beratungsstelle fuer raucher

12 wien, 1.6. (rk) das gesundheitsamt wird im rahmen der gesundenuntersuchung demnaechst eine eigene beratungsstelle fuer raucher eroeffnen. anmeldungen fuer diese raucher-beratung - sie ist die erste in oesterreich - werden ab 4. juni 1973 in der zentrale der gesundenuntersuchungsstellen, 1, schottenring 24, parterre, zimmer 16, montag bis donnerstag von 8 bis 11 uhr entgegengenommen. die beratungen selbst werden sodann ab 18. juni jeden montag und dienstag in der zeit von 17 bis 19 uhr, im 15. bezirk, sorbaitgasse 3, beginnen.

sinn und zweck dieser neuen institution - in deren rahmen auch das hygieneinstitut und das krebsforschungsinstitut mitarbeiten werden - wird es sein, jenen zu helfen, die im interesse ihrer gesundheit die absicht haben, das rauchen aufzugeben. neben verschiedenen hilfestellungen und einer entspreechenden aufklaerung ueber das rauchen und dessen schaedliche wirkungen fuer den gesamten organismus, ist selbstverstaendlich auch eine genaue interne untersuchung, sowie eine roentgenuntersuchung der lunge vorgesehen.

in oesterreich gibt es derzeit etwa 1,2 millionen personen, die taeglich zigaretten rauchen, wobei etwa die haelfte von ihnen durchschnittlich 20 zigaretten konsumiert. was wien betrifft, so starben vergangenes jahr 899 personen an lungekrebs, wobei in diesem zusammenhang die hoehe des nikotinkonsums sehr oft eine bedeutende rolle spielte.

1403

L o k a l :

=====

verkehrsmassnahmen der kommenden woche (forts):

fertigstellung der autobahnverbindung inzersdorf-altmannsdorf

13 wien, 1.6. (rk) ab kommenden montag, 8 uhr, muss die suedauto-
bahnabfahrt in die triester strasse wegen aufbringung des endguel-
tigen belages auf einen fahrstreifen eingeengt werden. dauer der
arbeiten bis voraussichtlich freitag nachmittag.

ab dienstag, 12. juni, muss - ebenfalls wegen der belags-
aufbringung - die autobahnauffahrt von der triester strasse bis
einschliesslich 15. juni auf einen fahrstreifen eingeengt werden.

damit gelangen die arbeiten fuer die fertigstellung der
autobahnverbindung inzersdorf-altmannsdorf in ihr erdstadium.

(schluss)

1404

k o m m u n a l :

=====

suedkoreanische krankenschwestern in wien eingetroffen

10 wien, 1.6. (rk) im flughafen wien-schwechat trafen donnerstag 47 krankenschwestern aus suedkorea ein. die neuen krankenschwestern - 18 diplomschwestern und 29 stationsgehilfinnen - werden schon in den naechsten tagen in der lungenheilstaette baumgartner hoehe und im allgemeinen krankenhaus mit ihrer arbeit beginnen und damit den drueckenden schwesternmangel ein wenig lindern. es werden allerdings nicht die ersten schwestern aus dem fernen osten sein, die wiener patienten betreuen: seit einem dreiviertel jahr stehen bereits fuenfzig suedkoreanische schwestern und seit anfang des heurigen jahres 19 schwestern von den philippinen im einsatz.

wie vizebuergemeister hans b o c k in diesem zusammenhang mitteilte, sind im krankenpflegedienst der spitaeler der stadt wien 6.700 planposten vorgesehen. davon sind derzeit 4.010 mit diplomierten schwestern und 2.340 mit stationsgehilfinnen besetzt. 652 dieser schwestern sind auslaenderinnen, davon kommen 367 aus jugoslawien.

die erste kontingentweise aufnahme von diplomierten jugoslawischen krankenschwestern erfolgte 1971, vorher gab es im bereich der staedtischen krankenhaeuser nur vereinzelt den einsatz von auslaendischen pflegekraefte. 1972 erfolgte sodann die anwerbung von koreanischem pflegepersonal und 1973 von philippinischen krankenschwestern. ausser diesen kontingentweise angeworbenen krankenschwestern und stationsgehilfinnen wurde in diesem zeitraum aber auch noch anderes auslaendisches pflegepersonal in den dienst der stadt wien aufgenommen. so stehen derzeit krankenschwestern und stationsgehilfinnen aus insgesamt 38 nationen in den staedtischen spitaelern im einsatz. mit der aufnahme von etwa 20 weiteren philippinischen krankenschwestern ist noch im laufe des heurigen jahres zu rechnen.

k o m m u n a l :

=====

jury fuer wettbewerb ''wohnen morgen - wien'' konstituiert

11 wien, 1.6. (rk) im rahmen der aktion ''wohnen morgen'' veranstaltet das bautenministerium in allen bundeslaendern architektenwettbewerbe. nun ist wien an der reihe: die vorarbeiten fuer den architektenwettbewerb ''wohnen morgen - wien'' sind abgeschlossen und die jury hat sich dieser tage konstituiert.

das wettbewerbsgebiet, fuer das bebauungsvorschlaege gesucht werden, umfasst das areal der alten hauptwerkstaette der wiener verkehrsbetriebe im 15. bezirk. dieses gelaende im bereich weigl-gasse-siebeneichengasse-anschuetzgasse-iheringgasse steht nach absiedlung der hauptwerkstaette nach simmering zur verfuegung. im gegensatz zu den uebrigen bundeslaendern, wo projekte fuer die ''gruene wiese'' am stadtrand erarbeitet wurden, handelt es sich in wien um die neubebauung eines innerstaedtischen sanierungsgebietes.

wettbewerbs-fahrplan

der vorlaeufige fahrplan des wettbewerbs: ende juni aussendung der wettbewerbsunterlagen, ende november schlusstermin fuer die einsendung der wettbewerbsarbeiten, im jaenner 1974 entscheidung der jury. der baubeginn fuer das wohnbauvorhaben im 15. bezirk ist fuer naechstes jahr vorgesehen.

als vorsitzender der jury wurde professor dipl.ing. doktor a i g n e r , als sein stellvertreter der praesident der bundesingenieurkammer, dipl.-ing. herbert m u e l l e r - h a r t b u r g und als schriftfuehrer senatsrat arch. ing. k o l o w r a t h gewaehlt.

weitere hauptpreisrichter sind min.rat dipl.-ing. e n g l i s c h , min.rat i.r. dr. dr. f r i z a , stadtbau- direktor prof. dipl.-ing. dr. k o l l e r , min.-rat dipl.-ing. k o e s t l b a c h e r , arch. ing. p e i c h l , praesident arch. dipl.-ing. r o l l w a g e n , obersenatsrat dipl.-ing. s e d a , min.-rat dipl.-ing. s t u c k a r t , senatsrat dipl.-ing. w i m m e r und arch. prof. mag.arch. w o e r l e .

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 2. Juni 1973

Blatt 1099

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Bürgermeistersendung: Sicherheit in den
Wiener Bädern

Wohnungstausch-Anzeiger

Lokal:

Dr. Arthur Breycha-Vauthier - 70. Geburtstag

Kulturdienst:

5,3 Millionen Schilling für die Altstadt-
erhaltung

Franz Tassie - 70. Geburtstag

Prof. Willy Fränzl - 75. Geburtstag

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

buengermeistersendung:

sicherheit in den wiener baedern

5 wien, 2.6. (rk) der ertrinkungstod ist aus den staedtischen baedern nahezu ausgespernt: im langjaehrigen durchschnitt sei bei 3,5 millionen badegaesten in den hallenbaedern, sommer- und kinderfreibaedern nur rund ein todesfall wegen ertrinkens zu verzeichnen. dies stellte buengermeister felix s l a v i k samstag in seiner rundfunkrede fest.

in den staedtischen baedern gelte ein grundsatz: die schwimmbecken duerfen keinen augenblick lang unbeaufsichtigt sein. geschultes personal gewaehrleiste fuer jeden badegast nahezu absolute sicherheit.

die lueckenlose aufsicht gelte in verstaerktem masse auch fuer die kinderfreibaeder, die am montag, den 4. junin ihre tore oeffnen. die 32 baeder stehen allen buben und maedchen im alter von 6 bis 14 jahren unentgeltlich zur verfuegung.

im zusammenhang mit der realisierung des 1968 erstellten baederkonzeptes nannte der wiener buengermeister mehrere fertigstellungstermine fuer neue baeder: der neubau des dianabades soll mit jahresbeginn 1974 den badegaesten zur verfuegung stehen, das stadthallenbad mit zwei 50-meter-becken wird voraussichtlich im fruehjahr des kommenden jahres geoeffnet. die arbeiten auf dem gelaende des neuen schafbergbades werden ebenfalls im kommenden jahr beendet.

im heurigen jahr sollen allein fuer baederinvestitionen 156 millionen schilling ausgegeben werden. der betrieb der baeder erforderte im vergangenen jahr rund 120 millionen schilling.

diesen ausgaben standen 1972 rund 56 millionen schilling einnahmen gegenueber. dies bedeutet, dass die stadt wien zu jeder geloesten eintrittskarte fuer ein bad im durchschnitt ein 10 schilling-stueck dazulege.

im zusammenhang mit der maul und klauenseuche appellierte buengermeister slavik an die wiener, der landbevoelkerung durch disziplin zu helfen und, wenn es nicht unbedingt sein muss, nicht in die seuchengebiete zu fahren.

+++

k o m m u n a l :

=====

wohnungstausch-anzeiger

1 wien, 2.6. (rk) soeben ist die neueste nummer des 'amtlichen wohnungstausch-anzeigers' erschienen. sie enthaelt tauschangebote aus allen wiener bezirken und sonderrubriken fuer hauswarte und tauschwuensche aus den oder in die anderen bundeslaender. der 'amtliche wohnungstausch-anzeiger' kostet 1.50 schilling.

einschaltungen fuer die naechste nummer koennen bis 12. juli im tauschreferat der gemeinde wien, 1, rathausstrasse 2, 1. stock, zimmer 166 oder bis 5. juli telefonisch ueber die nummer 42 800, durchwahl 850 vorgenommen werden.

+++

L o k a l :

=====

dr. arthur breycha-vauthier - 70. geburstag

6 wien, 2.6. (rk) am 1. juni vollendete der seinerzeitige direktor der bibliothek der vereinten nationen in genf und direktor der diplomatischen akademie dr. arthur b r e y c h a - v a u t h i e r das 70. lebensjahr.

arthur breycha-vauthier wurde 1903 in wien als sohn einer alten wiener beamten und diplomatenfamilie geboren. nach dem besuch der mittelschule (theresianum), studierte er an den universitaeten innsbruck, london, bruessel und wien und erwarb das juristische doktorat. bereits seit 1928 war er als beamter des voelkerbundes taetig und wurde bald bibliothekar. im jahre 1945 wurde er generaldirektor der bibliothek der vereinten nationen in genf und uebte zahlreiche damit verbundene funktionen aus. so war er schatzmeister der internationalen foederation der bibliotheksvereinigungen, professor an der buechereischule in genf, vizepraesident der oesterreicher in der schweiz und schliesslich 1955 vizepraesident des weltkongresses der bibliothekare. ab 1964 widmete er sich vollkommen der diplomatischen taetigkeit. er wurde ausserordentlicher gesandter und bevollmaechtigt minister fuer libanon, syrien, jordanien und kuwait. nach dem ruecktritt von professor winter als direktor der diplomatischen akademie uebernahm breycha-vauthier diese funktion und uebt sie bis zum heutigen tage aus.

ausserdem ist breycha-vauthier seit vielen jahren als publizist taetig. so erschien in den sprachen des voelkerbundes ''sources of information - an handbook of the publications of the league of nations''. ferner ''metternich-maximen'', eine schrift die spaeter zu einer groesseren arbeit ''aus diplomatie und leben, maximen des metternich, fuerst'' im jahre 1962 umgearbeitet wurde. ferner stammen von ihm ''dokumente um ein leben. die bertha von suttner-sammlung der bibliothek der vereinten nationen'' (1949). eine interessante auswahl aus der oesterreichischen

./.

emigrationsliteratur gibt er in der arbeit ''sie trugen oesterreich mit sich in die welt'' (1962). und schliesslich eine weitere sehr nuetzliche zusammenstellung ist ''die zeitschriften der oesterreichischen emigration 1934-1946'' (1960). breycha-vauthier ist ehrenmitglied der vereinigung oesterreichischer bibliothekare, der akademischen vereinigung fuer aussenpolitik, des weltbundes der oesterreicher usw.

+++

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 4. Juni 1973

Blatt 1104

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Lokal: Neue Aufbahrungshalle für Südwestfriedhof

Wirtschaft: Gasverbrauch stieg um neun Prozent
ADÖG-Vortrag von Generaldirektor Mantler

Kulturdienst: Neue Form der Geschichtsschreibung

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

w i r t s c h a f t :

=====

gasverbrauch stieg um 9 prozent

2 wien, 4.6. (rk) die abgabe von erdgas und stadtgas im wiener verbrauchsbereich stieg in den ersten drei monaten dieses jahres gegenueber der gleichen zeit des vorjahres um nicht weniger als 9 prozent. das geht aus dem quartalsbericht der wiener stadtwerke hervor, den stadtrat franz n e k u l a dem gemeinderatsausschuss fuer die staedtischen unternehmungen vorverlegt hat. infolge der umstellung auf erdgas ergibt sich naturgemaess beim stadtgas ein rueckgang um 5,7 prozent, dem jedoch beim erdgas eine zunahme um 173 prozent gegenuebersteht. insgesamt wurden, auf stadtgas-basis umgerechnet, 377 millionen kubikmeter in diesen drei monaten verbraucht.

diese weit ueberdurchschnittliche zunahme ist auf zwei faktoren zurueckzufuehren. der erste ist die witterung: der vergangene winter war zwar relativ mild, aber die zahl der tage mit tageshoechsttemperaturen unter 16 grad war sehr gross. so ergab sich im jaenner 1972 zwar eine durchschnittstemperatur von minus 2,2 grad, die jedoch auf eine extrem kalte woche mit temperaturen bis minus 13 grad zurueckzufuehren war, waehrend die drei anderen wochen relativ warm waren. die durchschnittstemperatur im jaenner 1973 war mit minus 0,2 grad wesentlich hoeher, aber sie war gleichmaessig doch so kalt, dass die heizungen voll ausgenuetzt wurden.

der zweite faktor ist die rasche zunahme der umweltfreundlichen gasheizungen. 1972 wurden gasheizungen fuer 23.000 wohnungen und betriebe genehmigt. in den ersten drei monaten dieses jahres kamen 5.048 weitere dazu. seit einfuehrung der genehmigungspflicht fuer gasheizungen im jahre 1964 wurden bereits 141.000 gasheizungen genehmigt. infolge der umstellung auf erdgas koennen derzeit mehr als 99 prozent aller ansuchen um gasheizungen bewilligt werden. im ersten quartal 1973 mussten nur 27 antraege aus technischen gruenden abgelehnt werden.

4. juni 1973

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1106

w i r t s c h a f t :

=====

adoeg-vortrag von generaldirektor mantler

3 wien, 4.6. (rk) in der vortragsreihe der adoeg (arbeits-
gemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft) spricht
z-generaldirektor dr. karl m a n t l e r diensttag, den 5. juni,
um 17 uhr, im festsaal der ''z'', 3, vordere zollamtsstrasse 13,
ueber ''erfuellung oeffentlicher aufgaben durch den kreditsektor''.

geehrte redaktion

wir laden sie herzlich ein, zu diesem vortrag bericht-
erstatter zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: diensttag, 5. juni, 17 uhr.

ort: festsaal der ''z'', 3, vordere zollamtsstrasse 13,
eingang gigergasse, 6. stock.

0927

L o k a l :

=====

neue aufbahrungshalle fuer suedwestfriedhof

4 wien, 4.6. (rk) der suedwestfriedhof in meidling wird derzeit auf das doppelte seiner bisherigen flaeche erweitert. die erweiterungsflaeche liegt jenseits der wundtgasse. auf diesem areal wird nun - gemaess einem beschluss des gemeinderats - eine neue aufbahrungshalle errichtet. die halle (entwurf architekt josef strelec, staedtische friedhofsverwaltung) umfasst zwei zeremonienraeume, einen gekuehlten beisetzraum und die erforderlichen nebenraeume. die architektonische silhouette zeigt ein schraeg ansteigendes dach, das am scheitelpunkt zur hauptfront leicht abfaellt. kostenpunkt: 17,2 millionen schilling.:

1233

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 5. Juni 1973

Blatt 1108

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Landesregierung und Stadtsenat
- Lokal: Das Konzertcafé lebt wieder auf
- Wirtschaft: Öffentliche Wirtschaft Europas tagte in Bonn
Die "Z" im Jahre 1972: Bilanzvolumen um
3,9 Prozent auf 31,3 Milliarden gestiegen
- Kulturdienst: Bezirksmuseum Döbling: "Alt-Wiener Abend"
verschoben
Anton Schrödl zum Gedenken
Ferdinand Bronner (Pseudonym Franz Adamus)
zum Gedenken

k o m m u n a l :

=====

Landesregierung und stadtssenat

7 wien, 5.6. (rk) buergermeister felix s l a v i k , der sein mandat als Landeshauptmann von wien und als buergermeister der bundeshauptstadt wien am 2. juni seiner partei zur verfuegung gestellt hat, wird ab sofort von seinen bisherigen stellvertretern gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r und hans b o c k vertreten werden.

in der sitzung der wiener Landesregierung und des wiener stadtssenats am dienstag gab obersenatsrat dr. m a c h t l , der in vertretung des auf urlaub befindlichen magistratsdirektors dr. e r t l teilnahm, vor eingang in die tagesordnung bekannt, dass buergermeister felix slavik in schreiben an frau Landeshauptmann-stellvertreterin gertrude froehlich-sandner und an vizebuergermeister hans bock diese mit sofortiger wirksamkeit bis auf weiteres mit der vertretung in seiner funktion als Landeshauptmann beziehungsweise als buergermeister betraut hat.

1119

w i r t s c h a f t :

=====

oeffentliche wirtschaft europas tagte in bonn

3 wien, 5.6. (nk) in bonn fand der 6. kongress der c.e.e.p., der europaeischen zentrale der oeffentlichen wirtschaft, statt, an dem erstmals vertreter der gemeinwirtschaft als gaeste und beobachter teilnahmen, darunter von der oeiag, den wiener, linzer und grazer stadtwerken, voeest-alpine, verbundgesellschaft, bundesbahn und laenderbank.

der kongress beschaeftigte sich mit jenen grossen fragen der gesamtwirtschaft, die entweder nur von der oeffentlichen wirtschaft geloest werden koennen, wie verkehrs- und energieproblem, oder fuer die ihr beitrug unerlaesslich ist, wie die entwicklung der sozialpolitik, die industrie- und regionalpolitik und der umweltschutz.

aus dem bericht des statistischen ausschusses der c.e.e.p. geht hervor, dass im ewg-durchschnitt der oeffentliche sektor mit rund 20 prozent an der inlands-wirtschaftsstruktur beteiligt ist. auf grund seines wirkungsbereiches und der art und groesse seiner unternehmen ist aber seine tatsaechliche bedeutung weit groesser. der praesident des britischen national coal board, derek ezra, stellte fest, dass in england 40 prozent aller wirtschaftlichen aktivitaeten vom oeffentlichen sektor ausgehen. sehr umfangreich ist der oeffentliche wirtschaftssektor auch in frankreich und italien. er umfasst in diesen laendern nicht nur gas, elektrizitaet, kohle und atomenergie, eisenbahn und autobuslinien, nahverkehr, docks, haefen, rundfunk, grosse teile der stahlindustrie (england und italien) und des erdoels, in italien auch teile der maschinenbau- und chemieindustrie, in frankreich auto- und flugzeugwerke. (zum vergleich sei angefuehrt, dass, nach angaben des oesterreichischen instituts fuer wirtschaftsforschung, in oesterreich auf die oeffentlichen wirtschaftlichen unternehmen (ohne die oeffentlichen dienste) 19,2 prozent der beschaeftigten und 22,3 prozent der wertschoepfung (1970) aller wirtschaftlichen unternehmen fallen. ihr anteil betraegt an den versorgungsunternehmen

(elektrizitaet, gas, wasser) 99 prozent, verkehr 76 prozent, geld und versicherungswesen 50 prozent und industrie 33 prozent der wertschoepfung dieser bereiche.)

der oeffentliche sektor hat in den neun ewg-staaten in den letzten zehn jahren im vergleich zur gesamtwirtschaft prozentmaessig bei der zahl der beschaeftigten abgenommen, aber beim umsatz stark und bei den investitionen sehr stark zugenommen. dies zeigt, dass oeffentliche unternehmen staerker rationalisieren als andere wirtschaftssparten.

die bedeutung des kongresses wurde dadurch unterstrichen, dass regierungsmitglieder aus deutschland, frankreich, italien und grossbritannien ansprachen hielten. deutschlands finanzminister helmut schmidt wuerdigte den beitrug der oeffentlichen unternehmen bei der loesung der schweren waehrungs-, finanz- und wirtschaftspolitischen probleme der letzten zeit. ''die oeffentliche wirtschaft leistet einen notwendigen, nicht wegzu-denkenden, unersetzlichen beitrug, aber sie ist bestandteil einer mixed economy, einer volkswirtschaft, die in den einzelnen laendern mehr oder weniger stark, durch die andere, die privatwirtschaftliche komponente gepraeagt ist'', sagte schmidt.

die c.e.e. p. wird als vertretung der oeffentlichen unternehmen von den entscheidungsgremien der ewg ebenso als sozialpartner anerkannt, wie die organisation der privatunternehmen und die gewerkschaften. sie erhaelt alle notwendigen informationen und wendet sich mit ihren vorschlaegen, die in fachausschuessen erarbeitet werden, direkt an die ewg-kommission.

L o k a l :

=====

das konzertcafe lebt wieder auf

8 wien, 5.6. (rk) die aktion des wiener kulturamtes zur foerderung des traditionellen wiener konzertcafes erweist sich als voller erfolg. nachdem bereits seit einiger zeit sieben restaurants und kaffeehaeuser musiker beschaeftigten und ihren gaesten unterhaltungsmusik bieten, haben sich nun drei weitere inhaber von cafes dieser aktion angeschlossen. der kulturausschuss des wiener gemeinderats genehmigte dienstag die foerderung der hinzukommenden konzertcafes. die foerderung durch die stadt wien sieht die finanzielle uebernahme von 40 prozent der musiker-gagen vor.

um die vielfalt der kulturellen aktivitaeten in unserer stadt zu erhalten und zu erweitern, wurde wieder eine reihe von subventionen beschlossen. unter anderen werden der verein thespis 65, die fotogalerie ''die bruecke'', die gemeinschaft bildender kuenstler zur durchfuehrung ihrer jahresausstellung, die internationale hugo wolf-gesellschaft, das wiener raimund-theater sowie einige kleine buehnen gefoerdert.

1143

w i r t s c h a f t :

=====

die ''z'' im jahre 1972:

bilanzvolumen um 3,9 prozent auf 31,3 milliarden gestiegen

9 wien, 5.6. (rk) auch im jahre 1972 setzte die zentralsparkasse den expansionskurs der letzten jahre weiter fort. das tempo wurde jedoch einerseits auf grund des gesamtosterreichisch etwas schwaecheren spareinlagenzuwachses und andererseits als folge der stabilitaetsorientierten waehrungspolitischen massnahmen der nationalbank etwas verlangsamt. vor allem ausleihungen und fremdwaehrungseinlagen wurden den wirtschafts- und waehrungspolitischen zielen untergeordnet. das bilanzvolumen des instituts konnte demgemaess nicht mehr ganz so stark steigen wie im vorjahr. zum bilanzstichtag 1972 erreichte es eine hoehe von 31,3 milliarden schilling. damit ist die zentralsparkasse nach wie vor die groesste sparkasse oesterreichs und nimmt auch international einen bedeutenden platz ein.

die einlagenentwicklung bei der ''z'' war unterschiedlich, im grossen und ganzen jedoch zufriedenstellend. der gesamteinlagenzuwachs war zwar etwas schwaecher als im rekordjahr 1971, lag jedoch um mehr als die haelfte ueber dem ergebnis des jahres 1970. per ende 1972 verwaltete die zentralsparkasse 29.072 millionen schilling an einlagen, von denen 17.089 millionen schilling oder 58,8 prozent auf spareinlagen entfielen. auf girokonten lagen 3.566 millionen schilling, auf laengerfristig gebundenen depositenkonten 4.550 millionen schilling, auf fremdwaehrungskonten 1.509 millionen und einlagen von kreditunternehmen waren mit 2.358 millionen schilling ausgewiesen. bei der hereinnahme der beiden zuletzt genannten einlagenkategorien - fremdwaehrungs- und zwischenbankeinlagen - verhielt sich die ''z'' teils aus ruecksichtnahme auf die stabilisierungsbemuehungen, teils aus rentabilitaetsgruenden zurueckhaltend.

die ausleihungen und wertpapierveranlagungen erreichten zum bilanzstichtag 22.322 millionen schilling. mehr als drei viertel dieser summe entfielen auf die oeffentliche hand, auf den wohnbau

und auf die finanzierung der gewerblichen wirtschaft. entsprechend dieser ausleihungsstruktur ist die laufzeit der von der ''z'' vergebenen darlehen und kredite meist lange: 63,9 prozent des kreditvolumens (ohne wertpapierdarlehen) wiesen laufzeiten von mehr als fuenf jahren auf, je die haelfte des verbleibenden restes entfiel auf kredite mit laufzeiten zwischen einem und fuenf jahren beziehungsweise auf kurzfristige mit laufzeiten unter einem jahr.

trotz aller ihr auferlegten einschraenkungen ist die zentralsparkasse auch im jahre 1972 auf dem expansionskurs geblieben, doch hat sich ihr wachstum, wie bereits erwaeht, einerseits auf grund des gesamtoesterreichisch etwas schwaecheren spareinlagenzuwachses und andererseits als folge der stabilitaetsorientierten notenbankmassnahmen etwas verlangsamt. das bilanzvolumen der zentralsparkasse ist um 3,9 prozent auf 31,3 milliarden schilling gestiegen.

immer schwieriger wird es, die ungeheure belegflut zu bewaeltigen. 1972 mussten ungefaehr 35 millionen belege fuer die 371.000 girokonten bearbeitet werden. 322.000 privatgirokonten beweisen, dass viele unselbstaendige bereits die grossen vorteile des gehalts- oder pensiongirokontos erkannt haben, ein solches bei der ''z'' unterhalten und davon regen gebrauch machen.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 6. Juni 1973

Blatt 1115

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Experten machen Vorschläge zur neuen Bauordnung
Finanzielle Belastung der Länder durch Theater
und Orchester. Die Landeskulturreferenten tagen
in Linz
Im Interesse des Umweltschutzes: Chemikalienver-
nichtung in der Versuchsanstalt
Erfolgreicher Start von "Wien International"
Diskussion über Änderung des Bebauungsplanes
Wiens ältere Generation wird befragt
Soziales Service soll erweitert werden
- Lokal: "Hetzendorfer Modestory 73" und "Hexendorfer
Märchen"
- Wirtschaft: Erster Betrieb auf Trabrennvereinsgründen
eröffnet
- Kulturdienst: Johann Pezzl zum Gedenken

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

Neue Fernschreibnummer (2) 3240

L o k a l :

=====

''hetzendorfer modestory 73'' und ''hexendorfer maerchen''

1 wien, 6.6. (rk) kommenden mittwoch findet in der modeschule der stadt wien im schloss hetzendorf die traditionelle modeschau fuer die presse mit anschliessender fuehrung durch die jahresschlussausstellung statt. die diesjaehrige kollektion umfasst 130 kleidmodelle, maschenartikel, huete und taschen, die unter dem motto ''hetzendorfer modestory 73'' gezeigt werden. ein sehr romantisches, phantasieanregendes thema stand den schuelerinnen heuer fuer die beliebte krepppapiermodeschau zur verfuegung, naemlich ''hexendorfer maerchen''.

geehrte redaktion

sie sind herzlich eingeladen, zu der veranstaltung bericht-erstatte und photoreporter zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 13. juni, 10 uhr.

ort: modeschule der stadt wien, schloss hetzendorf, 12, hetzendorfer strasse 79.

0858

k o m m u n a l :

=====

experten machen vorschlaege zur neuen bauordnung

2 wien, 6.6. (rk) die grosse bauordnungsnovelle, die sich derzeit in begutachtungsverfahren befindet, wird am 13. juni 1973 auch gegenstand eines hearings sein, zu dem der amtsfuehrende stadtrat fuer rechtsangelegenheiten dr. hannes k r a s s e r vertreter der hochschulen, der bauwirtschaft, der bautraeger, der architektschaft, der mietervereinigungen und der kammern eingeladen hat. das hearing soll den experten die gelegenheit geben, abaenderungs- beziehungsweise ergaenzungsvorschlaege zu machen. stadtrat dr. krasser wird in einer

p r e s s e k o n f e r e n z

ueber die ergebnisse dieses hearings zusammenfassend berichten.

geehrte redaktion

sie sind herzlichst eingeladen, zu dieser pressekonferenz berichterstatte zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 14. juni, 12 uhr.

ort: presseforum, 1, volksgartenstrasse 3, 3. stock.

0904

k o m m u n a l :

=====

finanzielle belastung der laender durch theater und orchester
die landeskulturreferenten tagen in linz

4 wien, 6.6. (rk) donnerstag, den 7. und Freitag, 8. juni,
findet in linz eine konferenz der kulturreferenten aller oester-
reichischer bundeslaender statt. als vertreter wiens nimmt landes-
hauptmann-stellvertreter gertrude f r o e h l i c h -
s a n d n e r an dieser tagung teil, bei der einige wichtige
kulturpolitische themen auf der tagesordnung stehen.

wien und oberoesterreich haben gemeinsam eine beratung ueber
die zunehmende finanzielle belastung der laender mit ausgaben
zur erhaltung von theatern und orchestern beantragt. die finanzielle
belastung der laender werden auf diesem gebiet in dem ausmass
akuter, in dem theaterbetriebe und orchester immer weniger in
der lage sind, sich selbst zu erhalten. das finanzausgleichs-
gesetz 1973 hat zwar eine verbesserung gebracht, indem die
finanzzuweisung an gemeinden im gesamtausmass von 4 auf 13 mil-
lionen s erhoeht wurden. die vom bund gewaehrten zuschuesse wurden
ueberdies erstmals zahlenmaessig mit einem hoechstausmass von
50 millionen festgelegt. oberoesterreich vertritt jedoch die
ansicht, dass die unterstuetzung des bundes fuer die laender-
orchester noch voellig unbefriedigend sei.

vom bundesland wien kommt der vorschlag, eine beratung ueber
die spielilmfoerderung durch die laender durchzufuehren. weiters
wird wien beantragen, gesamtösterreichische kulturelle vorhaben
festzulegen, an denen sich alle bundeslaender beziehungsweise eine
mehrheit finanziell und organisatorisch beteiligen. das koennte
zum beispiel die bildung eines gesamtoesterreichischen jugend-
orchesters sein. diesen bestrebungen entspricht auch ein antrag
oberoesterreichs und der steiermark, dass die uebrigen bundes-

l . . . v . . .

./.

Laender dem verein ''jugend musiziert'', der in Leoben seinen sitz hat, beitreten.

kulturpolitische beziehungen zum orf bilden weitere tagesordnungspunkte. nach einem vorschlag oberoesterreichs sollten die bundeslaender darauf dringen, dass der orf in seinen programmen die theatertaetigkeit in den bundeslaendern staerker und gleichmaessiger beruecksichtigt. ueberdies wird verlangt, dass bei mitschnitten von konzerten durch den orf eine **kostengerechte Honorierung erfolgt. aus einer reihe von praktischen** beispielen sei naemlich zu ersehen, dass vom orf nicht jene kosten getragen werden, die dabei anfallen.

weitere themen der beratungen werden sein: ein erfahrungsaustausch auf dem gebiet der altstadterhaltung, eine gesetzliche regelung fuer landeskonservatorien, die einrichtung eines oesterreichisch-juedischen museums in eisenstadt, die koordination der erwachsenenbildung und die foerderung literarischer gruppen beziehungsweise literarischer publikationen.

0933

k o m m u n a l :

=====

im interesse des umweltschutzes:

chemikalienvernichtung in der versuchsanstalt

5 wien, 6.6. (rk) die staedtische versuchs- und forschungsanstalt an der rinnboeckstrasse in simmering erhaelt eine neutralisationsanlage zur vernichtung von nicht weiter verwendbaren chemikalien und giftstoffen. damit kann die anstalt in zukunft eine wichtige umweltschutz-aufgabe erfuellen.

die anlage wird im kellergeschoss im anschluss an das im bau befindliche mechanisch-physikalische laborgebaeude eingerichtet und stellt bereits einen teil des kuenftigen chemie-laborgebaeudes dar. der hochbauausschuss des gemeinderates stellte am mittwoch fuer den anbau der neutralisationsanlage 680.000 schilling zur verfuegung.

0939

k o m m u n a l :

=====

erfolgreicher start von ''wien international''

7 wien, 6.6. (rk) eine abendgesellschaft im festsaal des wieners rathauses war die erste veranstaltung von ''wien international'', jener neuen organisation, die den kontakt zwischen der stadt und den in ihr lebenden diplomaten und mitarbeitern internationaler organisationen vertiefen soll. zahlreiche prominente vertreter des oeffentlichen lebens kamen zu dieser veranstaltung und gestalteten sie zu einem vollen erfolg. viele neue kontakte zwischen oesterreichern und auslaendischen gaesten wurden hergestellt; die sich zweifellos auch in zukunft positiv auswirken werden.

vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r erklaerte in ihrer begruessungsrede, die sie deutsch und englisch hielt: ''wien hat, ich glaube mit recht, den ruf, voelkerverbindend zu sein, gegensaetze auszugleichen und durch seine atmosphaere zur internationalen verstaendigung beizutragen. die vielen internationalen zusammenkuenfte, konferenzen, kongresse, die in unserer stadt seit jahren vor sich gehen, beweisen dies. grosse internationale organisationen haben hier ihren sitz auf ueberregionaler und uebernationaler basis. aber auch auf allen anderen gebieten, auf wirtschaftlichen, kulturellen, wissenschaftlichen, um nur einige zu nennen, ist wien praedestiniert, als umschlagplatz und katalysator zu wirken. die aktivitaet unserer stadt ist gegeben und wir wollen zusammen mit dem verein ''wien international'' auch alles daransetzen, die chancen zu nuetzen. wien bietet seine guten dienste an. das ist an und fuer sich nichts neues. schon in der vergangenheit war dies so. aber ich glaube, dass es nun zeit ist, dies auch bewusst auszusprechen, bewusst dafuer zu arbeiten.''

k o m m u n a l :
=====

diskussion ueber aenderung des bebauungsplanes

8 wien, 6.6. (rk) im planungsausschuss des wiener gemeinderates kam es am mittwoch zu einer diskussion ueber die erhaltung des baumbestandes. anlass war die beantragte aenderung des flaechenwidmungs- und bebauungsplanes fuer das grundstueck promenadengasse 57 in dornbach. nach dem bisher geltenden flaechenwidmungs- und bebauungsplan, darauf wies berichterstatter gemeinderat dr. peter mayr (oevp) besonders hin, koennte der bewerber das areal so verbauen, dass praktisch der gesamte alte baumbestand abgeholzt wuerde. aus diesem grunde werde nun eine aenderung des bebauungsplanes in der form vorgenommen, dass in dem hang mehrere einzelobjekte in verschiedener bauweise statt eines zusammenhaengenden gebaeudekomplexes errichtet werden. dadurch koenne zumindest ein teil des wertvollen alten baumbestandes bewahrt werden.

in der diskussion regte gemeinderat edlinger (spoe) eine grundsuetzliche diskussion des planungsausschusses ueber die frage an, ob widmungen vorgenommen werden sollten, als deren folge baeume geschlaegert werden koennen. berichterstatter dr. mayr bekannte sich namens seiner fraktion ausdruecklich zu der vorliegenden aenderung des bebauungsplanes. denn ansonsten koenne die abholzung des gesamten baumbestandes auf grund der geltenden rechtslage nicht verhindert werden.

planungsstadtrat ing. fritz hofmann (spoe) bekannte sich zu dem antrag, weil damit wenigstens ein teil des baumbestandes gerettet werde. man werde immer wieder mit dem problem konfrontiert, was mit baeuen auf arealen geschehen solle, die schon seit laengerer zeit fuer bauzwecke gewidmet sind. die derzeitige rechtslage schuetze die erworbenen rechte des grundeigentuemers. damit trotzdem wenigstens ein teil des baumbestandes gerettet werde, sei eine hoehere verbauung auf kleinerem raum vorgeschlagen worden.

der antrag wurde schliesslich mit mehrheit vom planungsausschuss angenommen. die sozialistischen gemeinderaete edlinger und schemer votierten nicht fuer die aenderung des bebauungsplanes.

w i r t s c h a f t :

=====

erster betrieb auf trabrennvereinsgruenden eroeffnet

9 wien, 6.6. (rk) der erste betrieb auf einem der groessten von der stadt wien erschlossenen betriebsbaugebieten, den trabrennvereinsgruenden, im 22. bezirk an der wagramer strasse, wurde mittwoch vormittag offiziell eroeffnet: die firma knoblich-licht errichtete auf einem 26.000 quadratmeter grossen grundstueck eine 8.000 quadratmeter grosse produktionsstaette und ein buerogebaeude mit einer nutzflaeche von rund 1.200 quadratmeter in der rekordzeit von rund 11 monaten.

bei der eroeffnung, die stadtrat dkfm. alfred h i n t s c h i g in vertretung von buergermeister felix s l a v i k vornahm, wurden insbesondere vom vertreter der industrie die initiativen der stadtverwaltung fuer die gruendung neuer betriebe hervorgehoben.

stadtrat hintschig stellte fest, dass wien keine weitere industrialisierung um jeden preis - auch um den preis einer gesunden umwelt - brauchen koenne. nur betriebe mit geringer umweltbelastung und hoher wertschoepfung koennten im staedtischen raum ihren platz haben. die firma knoblich-licht koenne als paradebeispiel fuer ein unternehmen dieser art gelten.

knoblich-licht hat sich in den letzten jahren von einem winzigen unternehmen mit zwei arbeitnehmern im jahre 1950 zu einem modernen zukunftsraechtigen betrieb mit 200 arbeitern und angestellten entwickelt. die firma hat - wie eine besichtigung zeigte - auf die interessen der arbeitnehmer beim neubau besonders ruecksicht genommen: 800 quadratmeter des neuen werkes sind fuer soziale zwecke vorgesehen. ein betriebskindergarten und spielplaetze ergaenzen diese einrichtungen.

k o m m u n a l :

=====

wiens aeltere generation wird befragt
soziales service soll erweitert werden

6 wien, 6.6. (rk) wie wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i mittwoch in einem pressegesprach mitteilte, wird die stadt wien in etwa 14 tagen eine befragungsaktion fuer alle aelteren wienerinnen und wiener durchfuehren. sinn und zweck der aktion soll es sein, zu erheben, inwieweit ihnen die derzeit bestehen sozialen dienste der stadtverwaltung ueberhaupt bekannt sind, wie diese einrichtungen von ihnen eingeschaezt werden, ob sie diese in anspruch nehmen beziehungsweise ob sie die einrichtung neuer dienste begruessen wuerden. ebenso besteht die moeglichkeit, das sozialamt um naehere informationen ueber bestimmte einrichtungen zu ersuchen. wie die erfahrung immer wieder zeigt, weiss meist nur ein geringer teil der aelteren bevoelkerung - trotz wiederholt durchgefuehrter informaticnen - ueber die bestehenden einrichtungen bescheid.

gefragt werden alle wienerinnen ab dem 60. lebensjahr und alle wiener ab dem 65. lebensjahr. etwas mehr als 400.000 fragekarten werden verschickt. neben der rueckantwortkarte enthalten die briefe ein persoenliches schreiben von wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i, in welchem auf den grund der befragungsaktion hingewiesen und die bitte ausgesprochen wird, an der aktion mitzuwirken.

die karte zaehlt insgesamt 13 einrichtungen auf:

p e n s i o n i s t e n a u s w e i s : diese einrichtung besteht seit dem jahre 1970 und ermoeglicht es personen mit einer sozialversicherungsrechtlichen mindestpension und beziehern einer dauernden sozialhilfeleistung, zum halben preis die staedtischen verkehrsmittel zu benuetzen. derzeit gibt es in wien rund 70.000 ausgleichszulagenbezieher, wovon aber nur 39.576 einen pensionistenausweis besitzen.

p e n s i o n i s t e n k l u b s : im jahre 1972 wurden 131 klubs betrieben, wobei die durchschnittliche besucherzahl

./.

rund 7.500 personen pro tag betrug. dies bedeutet, dass nur etwas weniger als zwei prozent der aelteren generation von dieser einrichtung gebrauch machen.

u r l a u b s a k t i o n : im rahmen dieser aktion wird den besuchern der pensionistenklubs unabhaengig von der hoehe ihres einkommens sowie beziehern von dauerunterstuetzungen die moeglichkeit eines 14taegigen urlaubs geboten. seit dem jahre 1952 haben bisher 50.664 urlauber in 1.096 turnussen daran teilgenommen.

a u s f l u g s a k t i o n f u e r p e n s i o n i s t e n - k l u b b e s u c h e r : 1972 standen dafuer 22 ausfluegsziele zur auswahl, 8.000 personen nahmen daran teil.

s o z i a l b e r a t u n g s s t e l l e n : im herbst 1969 wurde in jedem bezirk eine solche stelle eroeffnet, in der jeweils einmal woechentlich durch einen sozialarbeiter und einen juristen kostenlos rat und hilfe gegeben werden. 1972 wurde diese einrichtung von 3.560 ratsuchenden in anspruch genommen.

h e i m h i l f e : der heimhilfe- und hauskrankenpflege-dienst ist eine der aeltesten einrichtungen. 1972 standen 414 heimhelferinnen der verschiedensten organisationen zur verfuegung, die insgesamt rund 380.000 einsatzstunden leisteten.

e s s e n z u s t e l l d i e n s t : die aktion 'essen auf raedern' existiert seit oktober 1969 und wird von einer arbeitgemeinschaft privater wohlfahrtsorganisationen mit finanzieller unterstuetzung der stadt wien durchgefuehrt. ende 1972 wurden taeglich 3.530 personen mit normal-, diaet- oder schonkost versorgt.

p e n s i o n i s t e n h e i m e : seit dem jahr 1961 wurden bereits acht heime mit 1.952 plaetzen fertiggestellt und in betrieb genommen. drei pensionistenheime, im 2., 14. und 15. bezirk, befinden sich gegenwaertig im bau, weitere heime sind in planung.

a l t e r s - o d e r p f l e g e h e i m e .

einfuehrung weiterer hilfen geplant

neben diesen bereits bestehenden einrichtungen wurden in die fragekarte auch noch folgende geplante und zum teil schon in erprobung befindliche sozialen dienste aufgenommen;

b e s u c h s d i e n s t : diese einrichtung besteht bereits in verschiedenen nordischen staaten und in grossbritannien. zweck dieses dienstes ist es, durch den besuch einer altenhelferin dem aelteren menschen einen regelmaessigen sozialen kontakt zu ermoeglichen.

e i n k a u f s h i l f e : auch hier gibt es bereits auslaendische vorbilder.

h i l f e z u m g r u e n d l i c h m a c h e n : dieses service waere als eine ergaenzung zum heimhilfedienst gedacht.

w a e s c h e w a s c h e n u n d - a u s b e s s e r n : auch dieser dienst befindet sich bereits in erprobung. seit einiger zeit werden die durchfuehrungsmoeglichkeiten fuer eine solche aktion im 16. bezirk durch den verein 'volkshilfe' ueberprueft.

im rahmen der befragungsaktion soll geprueft werden, ob ein bedarf an diesen sozialen diensten besteht.

'fahrt ins gruene'

darueber hinaus wird die stadt wien im heurigen sommer eine neue aktion starten, die es den aelteren bewohnern der innenbezirke ermoeglichen soll, waehrend der schoenen jahreszeit erholungsgebiete im gruenen aufzusuchen. so ist beabsichtigt, fuer die bezirke 1, 4, 5, 6, 7, 8 und 9 in den monaten juli und august einen autobusdienst einzurichten, der taeglich von montag bis freitag die aelteren wienerinnen und wiener dieser bezirke in form von halbtagsausfluegen zu erholungsplaetzen am stadtrand und zurueck bringen wird. die kosten dieser der gesundheit und dem wohlergehen der aelteren mitbuerger gewidmeten aktion traegt die stadt wien.

pensionisten, die sich fuer diese 'fahrt ins gruene' interessieren, haben die moeglichkeit, sich ab sofort beim zustaeendigen sozialreferat ihres bezirkes fuer den entsprechenden ausflugstag vormerken zu lassen.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 7. Juni 1973

Blatt 1127

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Österreichischer Städtetag im Herbst

Lokal: Nobelpreisträger hält Vorlesungen in Wien:
Freitag zu Gast im Wiener Rathaus
MKS-Schutzimpfung an Schweinen in Simmering
Stadtrundfahrten mit Straßenbahn-Oldtimern
"Freizeit atlas Wien" wurde präsentiert

Wirtschaft: Erfüllung öffentlicher Aufgaben durch den
Kreditapparat
34.000 Arbeitsplätze durch Kommunalkredite

Kulturdienst: Sakrale Kunst

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

oesterreichischer staedtetag im herbst

1 wien, 7.6. (rk) unter dem vorsitz von buergermeister felix s l a v i k trat mittwoch die geschaeftsleitung des oesterreichischen staedtebundes zu einer sitzung zusammen. dabei wurde beschlossen, den fuer 6. und 7. juni in schwechat anberaumt gewesenen oesterreichischen staedtetag, der wegen der maul- und klauenseuche abgesagt werden musste, im kommenden herbst abzuhalten. bei dieser gelegenheit soll auch die geschaeftsleitung des staedtebundes neu gewaehlt werden.

neben kurzen berichten ueber das stabilisierungsabkommen und ueber die beabsichtigte erhoehung der anfangsbezuege im oeffentlichen dienst wurden einige laufende sekretariatsprobleme behandelt.

0920

l o k a l :

=====

mks-schutzimpfung an schweinen in simmering

6 wien, 7.6. (rk) in wien sind zwar keine neuen faelle von maul- und klauenseuche bei schweinen aufgetreten, dennoch haben sich die behoerden zu einer weiteren schutzmassnahme entschlossen: am schweinebestand in simmering wird freitag die gleiche versuchsschutzimpfung vorgenommen, wie sie in der vorwoche in favoriten - insbesondere in **ober-laa**, unter-laa und roth-neusiedel - durchgefuehrt worden ist.

ausschlaggebend fuer die impfaktion ist die verschaerfte situation im bezirk schwechat, wo in himberg und velm die seuche fuss gefasst hat. die versuchsschutzimpfung mit einer dreifachen dosis abgetoetetet krankheitskeime wird in simmering an rund 600 schweinen vorgenommen. in favoriten waren es 4.800 tiere. soll die impfung einen gewissen schutz bieten, muessen alle erforderlichen desinfektionsmassnahmen rigoros beibehalten werden.

1129

w i r t s c h a f t :

=====

erfuellung oeffentlicher aufgaben durch den kreditapparat

5 wien, 7.6. (rk) der generaldirektor der zentralsparkasse der gemeinde wien, dr. karl m a n t l e r , sprach mittwoch vor der arbeitgemeinschaft der oesterreichischen gemeinwirtschaft ueber ''die erfuehlung oeffentlicher aufgaben durch den kreditapparat'', wobei er unter anderem ausfuehrte:

''bei allen volkswirtschaften steht die erfuehlung dreier ziele weitgehend im vordergrund ihrer wirtschaftlichen bemuehungen. es sind dies: vollbeschaeftigung, wachstum und geldwertstabilitaet. .

fuer oesterreich ist die tatsache relevant, dass seit jahren die verwirklichung des zieles vollbeschaeftigung keine groesseren probleme verursacht hat. daher erscheint die frage interessanter, welche rolle der kreditapparat in der erfuehlung der beiden uebrigen zielvorstellungen - wachstum und geldwertstabilitaet - spielt, zumal diese zielvorstellungen gegenwaertig ein breites spektrum in der oeffentlichen diskussion einnehmen.

was die frage des wachstums betrifft, so verzeichnet oesterreich seit geraumer zeit beachtliche zuwachsrate, die durchwegs ueber den durchschnitt der anderen europaeischen industriestaaten hinausgehen. allerdings ist die wiederholt vorgebrachte forderung, den quantitativen wachstumsbegriff durch einen qualitativen zu ersetzen, nicht von der hand zu weisen.

ein beitrag zur erreichung dieser zielsetzung koennte ueber den kreditapparat durch eine bewusste selektive ausleihungspolitik herbeigefuehrt werden. vorstellbar waere dabei eine staerkere beruecksichtigung jener infrastrukturinvestitionen, die den qualitativen standard der bevoelkerung zu heben vermoegen. die forderungen, die in dieser richtung an die oeffentliche hand gestellt werden, sind ausserordentlich zahlreich. bessere strassen, zeitgerechtere wohnungen, ausbau und modernisierung von krankenhaeusern, die errichtung von erholungsgebieten, kanalisation,

./.

versorgung mit energie, verbesserung der oeffentlichen verkehrseinrichtungen und noch vieles andere werden verlangt. die oeffentliche hand ist durch die knappheit der vorhandenen mittel gezwungen, prioritaaeten zu erstellen, um zumindest jene vorhaben durchfuehren zu koennen, deren beduerfnisbefriedigung besonders vordringlich erscheint.

alle diese aufgaben beduerfen eines hohen kapitaleinsatzes, der die finanzkraft der gebietskoerperschaften und vor allem jene der gemeinden oft weit ueberfordert. innerhalb des gesamten oesterreichischen kreditapparates sind es vor allem die sparkassen, die durch die zurverfuegungstellung betraechtlicher mittel diesen oeffentlichen intentionen gerecht werden. so besitzt zum beispiel diese institutsgruppe von den aushaftenden krediten an die gemeinden einen marktanteil von 40,1 prozent. bei den krediten fuer den wohnbau betraegt der marktanteil 31,9 prozent und bei den wohnbau- und siedlungsvereinigungen sogar 65,1 prozent.

es ist heute in allen hochentwickelten industriestaaten eine realitaet, dass einerseits die bevoelkerung immer mehr in die lage versetzt wird, ihren konsum zu steigern, andererseits hingegen dieser konsumgenuss unter immer schlechter werdenden umweltbedingungen erfolgt. die frage der erhaltung einer lebensfreundlichen umwelt wird damit zu einer ueberlebensfrage schlechthin. bei annahme einer annaehrenden gleichverteilung der kosten fuer den umweltschutz zwischen privatem und oeffentlichem sektor werden innerhalb der oeffentlichen hand die gemeinden den hoechsten teil der kosten zu tragen haben. die bereits bestehenden finanzierungsprobleme der gemeinden werden damit noch weiterhin verstaerkt. eine funktion des kreditapparates wird es sein, auch diesen langfristigen zielen rechnung zu tragen und die gemeinden bei der aufbringung der erforderlichen mittel zu unterstuetzen.

das dritte und in der gegenwaertigen phase wohl wichtigste hauptziel der wirtschaftspolitik ist das der geldwertstabilitaet. oesterreich befindet sich bereits im fuenften jahre eines staendig anhaltenden konjunkturhochs mit allen seinen positiven aspekten, wie beispielsweise vollbeschaeftigung und hebung des wohlstandes,

aber auch mit allen negativen folgewirkungen, wie kapazitaetsengpaesse, nachfrageueberhang und leider auch geldentwertung.

starke konjunktuelle ueberhitzungserscheinungen, die sich am staerksten in einer steigerung des preisniveaus niederschlagen, beduerfen, will man sie wirksam bekaempfen, eines kompakten einsatzes restriktiver instrumentarien.

der beitrag der kreditinstitute zu den stabilisierungsbemuehungen besteht dabei vorwiegend in der hintansetzung ihrer individualinteressen zugunsten uebergeordneter gesamtwirtschaftlicher erforderungen. sie verzichten bewusst auf teile ihres moeglichen ertrages und ihrer expansion. sie ordnen damit ihr unmittelbares geschaeftspolitisches interesse den vorrangigen ziele der oeffentlichen hand unter. der kreditapparat hat bereits vielfach den beweis erbracht, dass er bereit ist, sowohl den kurz-, als auch den langfristigen gesamtwirtschaftlichen notwendigkeiten rechnung zu tragen. diese bereitchaft wird auch in zukunft nicht abnehmen, vorausgesetzt, dass alle anderen wirtschaftsgruppen ebenfalls einen ihnen adaequaten beitrag zu entrichten gewillt sind.

l o k a l :

=====

nobelpreistraeger haelt vorlesungen in wien:

freitag zu gast im wiener rathaus

7 wien, 7.6. (rk) ein nobelpreistraeger, der beruehmte amerikanische physiker t. d. l e e , haelt vorlesungen in wien. professor dr. lee hat bereits vor laengerer zeit die schroedinger-gastprofessur der institute fuer theoretische physik angenommen und haelt sich seit einigen tagen in der oesterreichischen bundeshauptstadt auf.

zu ehren lees gibt die wiener stadtverwaltung morgen, freitag, einen kleinen empfang, an dem auch die tochter prof. dr. erwin schroedingers, des beruehmten wiener nobelpreistraegers, dr. thirring, prof. pietschmann und prof. kummer teilnehmen werden.

das verstaendnis der stadt wien fuer die belange der wissenschaft wird besonders an der schroedinger-gastprofessur deutlich: die gemeinde wien finanziert fuenfzig prozent der kosten dieser gastprofessur.

1115

l o k a l :

=====

stadtrundfahrten mit strassenbahn-oldtimern

2 wien, 7.6. (rk) es gibt eine neue attraktion fuer wiener und fuer die gaeste wiens: der verband der eisenbahnfreunde hat komfortable aussichtswagen der wiener strassenbahn, die vor dem ersten weltkrieg fuer stadtrundfahrten gebaut wurden, auf glanz hergerichtet und fuehrt nun jeden sonntag stadtrundfahrten damit durch. abfahrt ist um 9 uhr vom schottentor. die fahrt verlaeuft ueber die ringstrasse zum belvedere, weiter in den prater, dann zurueck, ueber die mariahilfer strasse nach schoenbrunn und unter st. veit und wieder zur babenbergerstrasse. einschliesslich der aufenthalte bei den markantesten punkten dauert die rundfahrt etwa dreieinhalb stunden. vorverkaufskarten gibt es beim wiener verkehrsverein in der opernpassage.

0926

L o k a l :

=====

"freizeit atlas wien" wurde praesentiert

8 wien, 8.6. (rk) der "freizeit atlas wien", die neueste publikation des presse- und informationsdienstes der stadt wien (autor alfred k o e l b e l), wurde donnerstag der oeffentlichkeit praesentiert. vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r nannte das werk ein brauchbares anschauungsmittel fuer alle wiener. fritz m u l i a r zog alle register seines komischen talentes, um die freizeitmoeglichkeiten in der bundeshauptstadt ins rechte licht zu ruecken.

der "freizeit atlas wien" versucht eine informationsluecke zu schliessen: der handliche, 132 seiten starke, reich illustrierte band bringt eine fuelle von vorschlaegen, fakten, zahlen, anregungen und hinweise ueber freizeit und erholung in der bundeshauptstadt. das werk ist in allen buchhandlungen fuer 68 schilling erhaeltlich.

der "freizeit atlas wien" gliedert sich in zehn kapitel:

o "das paradies vor der haustuer" beschreibt wanderungen durch die gruenen lungen der stadt.

o "die gruenen oasen" sind die vielen gaerten und parks in der grosstadt, die einen wesentlichen bestandteil des freizeitangebots darstellen.

o "sport fuer jedermann" widmet sich dem grossen gebiet der koerperlichen erhaltung. im freizeit atlas finden sich dutzende vorschlaege, wie und wo man in wien gesundheitssport betreiben kann.

o "gemma bodn", eine aufforderung, der nachzukommen in wien bei seinem reichen angebot an baedern aller art sehr leicht faellt.

o "die strassen mit kultur gepflastert": im freizeit atlas gehoert das kapital kultur und kunst zu den umfangreichsten: theater - mit adressen und telefonnummern - , musikinstitute,

./.

museen und galerien, die wiener festwochen, das musikalischen sommerprogramm und die wiener bezirksmuseen werden ausfuehrlich behandelt.

o 'freude an neuem wissen': volkshochschulen, staedtische buechereien, die haeuser der begegnung, die sich immer mehr zu kultur- und vortragszentren der bezirke entwickeln, werden in diesem kapitel behandelt.

o 'wien speziell' soll den leser anregen, einmal die stadt von einer seite kennenzulernen, die man leicht uebersieht. das alte wien bietet auch dem einheimischen viel neues, aber dieses kapitel zeigt ebenso die moeglichkeiten auf, das neue wien kennenzulernen, ueber das viele diskutieren, viele schimpfen, das aber offenbar doch noch viele viel zuwenig kennen.

o 'aktiv im ruhestand': spezielle freizeitmoeglichkeiten fuer pensionisten.

o 'jung sein in wien': spezielle freizeitmoeglichkeiten fuer junge leute.

o 'steckenpferde' reitet der wiener offensichtlich sehr gern. und er braucht gesellschaft dazu. zu diesem schluss kommt man, wenn man dem 'freizeit atlas wien' entnimmt, dass es in der bundeshauptstadt rund 7.500 vereine gibt.

w i r t s c h a f t :

=====

34.000 arbeitsplaetze durch kommunalkredite
die kommunalkredit ag erstattet bericht ueber 1972

9 wien, 7.6. (rk) seit die oesterreichische kommunalkredit ag vor dreizehn jahren gegrundet wurde, hat das institut mehr als eine milliarde schilling an kommunaldarlehen bewilligt. dies berichtete generaldirektor dkfm. dr. josef n e u b a u e r donnerstag in einer pressekonferenz anlaesslich der veroeffentlichung des geschaeftsberichtes fuer das jahr 1972.

davon wurden allein im vergangenen jahr 22 darlehensansuchen mit einer summe von mehr als 138 millionen schilling, die von gemeinden fuer die foerderung von industrialisierungsmassnahmen an die kommunalkredit ag gerichtet worden waren, positiv erledigt.

dass die gelder dieses instituts sehr gerne in anspruch genommen werden, liegt nicht nur in der langen laufzeit der kredite von 15 jahren, sondern auch in dem relativ niedrigen zinssatz von derzeit 6 1/4 prozent.

mit ihrer taetigkeit erfuehlt die kommunalkredit ag eine wichtige funition bei wirtschaftlichen strukturverbesserungen. in den ersten jahren ihrer taetigkeit hat das institut vor allem dazu beigetragen, in regelrechten notstandsgebieten - wie etwa im burgenland - dringend benoetigte arbeitsplaetze zu schaffen. in juengster zeit steht vor allem die foerderung von industrialisierung objekten in strukturell notleidenden bergbaugebieten im vordergrund.

im jahre 1972 konnten durch darlehen des instituts rund 2.000 moderne arbeitsplaetze geschaffen werden. insgesamt kann die kommunalkredit ag seit ihrem bestehen rund 34.000 arbeitsplaetze nachweisen, die auf grund ihrer kreditgewaehrungen entstanden sind.

1427

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 8. Juni 1973

Blatt 1138

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

"Run" auf Krankenpflegeschulen

60 Jahre Jugendamt Liesing

Umwelterhebung: alle Wiener Haushalte werden gefragt

Sowjetischer Besuch bei der Wiener U-Bahn

Lokal:

Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche:
Behinderungen auf dem Liesinger Platz

Stockholms "singende" Polizisten im Rathaus

Erste Wiener Tramway-Rally

100. Geburtstag in Penzing

Kulturdienst:

Musikalisches Sommerprogramm: alle Karten an einer Kasse

Theo Lingen - 70. Geburtstag

Franz Barwig - 70. Geburtstag

Chef vom Dienst 42 800, Durchwahl 2971

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

'run' auf krankenschulen

3 wien, 8.6. (rk) eine erfreuliche tatsache melden gegenwaertig die krankenschulen der stadt wien: seit kurzer zeit nimmt die zahl der anmeldungen stark zu. dieser 'run' auf den krankenschulberuf duerfte vor allem auf das inkrafttreten der neuen krankenschulgesetznovelle zurueckzufuehren sein, wodurch das mindestausbildungsalter auf 15 jahre herabgesetzt wurde. laut mitteilung der zustaendigen stellen haben sich bisher bereits weit mehr als 500 maedchen gemeldet, mit dem bevorstehenden schulende ist mit einer weiteren 'anmelde-welle' zu rechnen.

personalstadtrat vizebuergemeister hans b o c k sprach in diesem zusammenhang die hoffnung aus, dass es bei anhalten dieses erfreulichen trends schon in den naechsten jahren zu einer merklichen reduzierung des gegenwaertigen schwestern-mangels kommen koennte.

zur zeit sind im krankenschuledienst der spitaeler der stadt wien 6.700 planposten vorgesehen. davon sind derzeit 4.010 mit diplomierten schwestern und 2.340 mit stationsgehilfinnen besetzt. 652 dieser schwestern sind auslaenderinnen.

vizebuergemeister bock wies ferner auf den umstand hin, dass sich der rueckgang an geistlichen schwestern - von 813 auf 398 in den letzten zehn jahren - spuerbar ausgewirkt habe. dieses manko musste ausgeglichen werden. dazu kommt, dass der fortschritt der medizin und technik immer mehr geschultes personal erfordert. so kam es zum schwesternmangel, obwohl die zahl der krankenschwestern seit 1963 um 1.560 gestiegen ist.

0918

k o m m u n a l :

=====

umwelterhebung: alle wiener haushalte werden gefragt

4 wien, 8.6. (rk) der planungsausschuss des wiener gemeinderates hat in seiner letzten sitzung eine befragung aller wiener haushalte ueber gewisse umweltfaktoren beschlossen und dafuer sieben millionen schilling genehmigt. diese umwelterhebung 1973 wird von der firma ibm durchgefuehrt und zwar in der form, dass der fragebogen bei der im oktober vorgesehenen personenstands- und betriebsaufnahme ausgegeben und eingesammelt wird. ziel der aktion ist es, von den wienern daten ueber die persoenliche einschaeztung ihrer umweltbedingungen im unmittelbaren wohnbereich zu erhalten.

der fragebogen wird von einer edv-anlage ausgewertet und kann daher nur durch ankreuzen ausgefuehrt werden. es wird dabei nach groesse und lage der wohnung, der familie, nach heizart und dem betrieb der heizung, nach dem besuch von parkanlagen, der versorgung des wohngebietes mit gruenflaechen, nach geruchs- oder laermbelaestigungen und schliesslich auch danach gefragt, ob oeffentliche rasenflaechen zur allgemeinen benuetzung freigegeben werden sollten.

0930

k o m m u n a l :

=====

sowjetischer besuch bei der wiener u-bahn

6 wien, 8.6. (rk) der chef der abteilung tunnelbau im moskauer transportministerium, dr. ing. sergi w l a s o w , befindet sich derzeit in wien, um den hiesigen u-bahn-bau zu studieren. in seiner begleitung befinden sich der leiter des konstruktionsbueros, dipl.-ing. wladimir f e d o t o w , dr. ing. n. g u b e t o w und dipl.-ing. igor o s t r o w s k i . ausserdem haben dieser tage einige gewerkschaftsfunktionaere und angehoerige sowjetischer baufirmen ebenfalls die baustellen der wiener u-bahn besucht.

0935

L o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:
behinderungen auf dem liesinger platz

5 wien, 8.6. (rk) am dienstag nach pfingsten wird mit der erneuerung des fahrbahnbelages des liesinger platzes und der einmuendenden strassenstuecke begonnen. diese arbeiten haben gewisse behinderungen und tageweise oertliche umleitungen zur folge. der neue belag soll ende juni fertiggestellt sein.

die nauheimergasse zwischen anton baumgartner-strasse und am schoepfwerk wird ab dienstag fuer den durchzugsverkehr wegen des baues einer autobahnbruecke bis voraussichtlich ende august gesperrt. umleitungsmoeglichkeiten ueber die triester strasse und die altmannsdorfer strasse.

die ruzickagasse in liesing wiederum wird wegen eines kanalbaues zwischen marktgemeindegasse und endemanngasse fuer den durchzugsverkehr ab 12. juni bis mitte august gesperrt. umleitungsroute: marktgemeindegasse - karl schwed-gasse.

schliesslich wird es ab dienstag eine woche lang jeweils zwischen 9 und 16 uhr zu einer einengung auf eine fahrspur der hadikgasse zwischen philipsgasse und nisselgasse kommen. der grund: der gehsteig muss nach einer aufgrabung instandgesetzt werden.

0933

L o k a l :

=====

stockholms ''singende'' polizisten im rathaus

9 wien, 8.6. (rk) 30 mitglieder der stockholmer polizei ''besetzten'' freitag vormittag den arkadenhof des wiener rathauses. die schwedischen polizisten sind, durch spielmaenner einer volksmusikgruppe verstaerkt, nach wien gekommen, um im rahmen der festwochen einige konzerte zu geben. es handelt sich um den stockholmer polizeichor, dessen vorsitzender karl-gustav s a e l l v i k und dessen dirigent goete w i d l u n d ist. im rathaus, wo sie ein staendchen gaben, wurden sie von stadtrat reinhold s u t t n e r empfangen. bei einem konzert in der wiener stadthalle, das bereits mittwoch abend stattfand, wurden die singenden polizisten aus schweden v o n bezirksvorsteher e d e r und gemeinderat g a w l i k begruesst. heute, freitag abend, findet ein weiteres konzert in der bezirksvorsteherung brigittenau statt.

1027

L o k a l :

=====

erste wiener tramway-rally

10 wien, 8.6. (rk) am kommenden dienstag findet die erste wiener tramway-rally statt. veranstalter ist die oesterreichische volksfuersorge, die damit ihrem diesjaehrigen betriebsausflug ein besonderes gesicht gibt.

neun teams, jedes aus einer dame und zwei herrn bestehend, werden dienstag um 9 uhr bei der geschaeftsstelle der volksfuersorge, 3, veitgasse 9 starten. sie erhalten dort ihr erstes etappenziel angegeben, wo sie dann eine aufgabe zu erfuehlen haben und hinweise aufs naechste etappenziel bekommen. insgesamt gibt es sieben etappenziele, verteilt ueber ganz wien. der ziel-einlauf ist in einem heurigen, wo um 19 uhr die preisverteilung stattfindet. die aufgaben bei den etappenzielen erfordern teils wissen, teils koerperliches geschick und fitness. hauptbedingung ist jedoch, dass als verkehrsmittel nur die strassenbahn benuetzt werden darf. deshalb auch der name der konkurrenz: erste wiener tramway-rally.

1036

k o m m u n a l :

=====

60 jahre jugendamt ottakring

11 wien, 8.6. (rk) vor 60 jahren nahm in ottakring wiens erstes jugendamt seine taetigkeit auf. aus diesem anlass fand donnerstag in der bezirksvorsteherung von ottakring eine festsitzung statt, an der auch wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i teilnahm.

in ihrer festansprache unterstrich sie unter anderem die bedeutung dieses jubilaeums und bezeichnete das ottakringer jugendamt als eine urzelle, aus der sich dann die anderen bezirksjugendaemter und letzten endes das wiener jugendamt entwickelt haben. waren frueher die erziehung, versorgung und rechtliche vertretung unehelicher und waisenkinder nur der privaten fuer-sorge beziehungsweise der aufsicht der gerichte ueberlassen, so bedeutete die einfuehrung der berufsvormundschaft der gemeinde einen wesentlichen schritt, um diesen kindern ihre rechte zu sichern. ebenso wurden durch die schaffung des jugendamtes wesentliche voraussetzungen im kampf gegen die saeuglingssterblichkeit und die verwahrlosung geschaffen.

1100

L o k a l :

=====

100. geburtstag in penzing

12 wien, 8.6. (rk) ihren 100. geburtstag feierte freitag
frau pauline t i m a im 14. bezirk, in der mauerbachstrasse 31.
wohlfahrtsstadtrat maria j a c o b i stattete zu diesem anlass
der jubilarin in begleitung von bezirksvorsteher heinrich
m u e l l e r einen besuch ab, um ihr namens der stadtverwaltung
herzlich zu gratulieren. frau tima, die seit 1936 verwitwet ist,
hatte zwei kinder. die naechsten generationen sind durch ein
enkelkind und ein urenkelkind vertreten.

1104

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 9. Juni 1973

Blatt 1147

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Der Müllberg wächst

Wirtschaft: Stromverbrauch stieg um 7,2 Prozent

Kulturdienst: Ausstellung "Kleines Archiv" verlängert
Hausmusikabend im Geymüllerschloß

Neue Fernschreibnummer: (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

der muellberg waechst

4 wien, 9.6. (rk) dem soeben veroeffentlichten ''statistischen taschenbuch der stadt wien 1972'' kann man entnehmen, wie rasch der muellberg waechst: 1972 hat die magistratsabteilung 48 von rund 2,9 millionen kubikmeter muell abgefuehrt. im jahr zuvor waren es 2,6 millionen, 1968 erst 1,9 millionen kubikmeter. innerhalb von vier jahren ist also die in wien anfallende muellmenge um mehr als die haelfte groesser geworden. ohne muellverbrennung koennten diese mengen von abfaellen nicht mehr bewaeltigt werden.

+++

w i r t s c h a f t :

=====

stromverbrauch stieg um 7,2 prozent

3 wien, 9.6. (rk) in den ersten drei monaten dieses jahres stieg der stromverbrauch in wien um 7,2 prozent gegenueber der gleichen zeit des vorjahres. wie stadtrat franz n e k u l a im gemeinderatsausschuss fuer die staedtischen unternehmungen dazu mitteilte, war die entwicklung in diesen drei monaten auesserst unterschiedlich. im jaenner betrug die steigerung 7,2 prozent, im februar nur 1,9 prozent, im maerz hingegen 13 prozent.

die geringe steigerung im februar ist auf die milde witterung zurueckzufuehren - und darauf, dass voriges jahr der februar einen tag mehr hatte. im maerz hingegen war es heuer durchweg kuehler als voriges jahr und es gab auch starke niederschlaege. es ist bezeichnend, dass es heuer im maerz starke abendspitzen im stromverbrauch gab, die offenbar auf die einschaltung von heizgeraeten zurueckzufuehren sind.

+++

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 12. Juni 1973

Blatt 1150

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: So wird das Baulärmgesetz durchgeführt
- Lokal: Volkskunstgruppen vor dem Rathaus
Univ.-Prof.Dr.Erich Zdansky - 80.Geburtstag
- Wirtschaft: 21 Länder beim Kraftwerkskongreß vertreten
- Kulturdienst: Hoher Wiener Orden für Rudolf Bing
Festwochenkonzert des klassischen Wiener
Schrammelquartetts
Prof. Hans Thomas - 70. Geburtstag
Tiroler Kunstschatze in Wien

12. juni 1973

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1151

k o m m u n a l :

=====

so wird das baulaermgesetz durchgefuehrt

9 wien, 12.6. (rk) mit 1. juni sind das wiener gesetz zum schutz gegen baulaerm - das erste seiner art in oesterreich - und die verordnung ueber emissionsgrenzwerte in kraft getreten. wie der kampf gegen den baulaerm in der praxis aussieht, darueber moechte ihnen stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r am dienstag, dem 19. juni, im rahmen eines lokalaugenscheins auf innerstaedtischen baustellen mit vorfuehrung der neuesten messgeraete und bei einem anschliessenden

p r e s s e g e s p r a e c h

berichten, wir laden sie dazu herzlich ein.

bitte merken sie vor:

zeit: dienstag, 19. juni, 10.45 uhr (bitte puenktlich),

ort: treffpunkt staedtisches u-bahn-baubuero auf dem
stephansplatz (rechts neben dem dom),

u.a.w.g. unter 42 800, klappen 2986, 2984 oder 2939 (durchwahl).

1045

L o k a l :

=====

volkskunstgruppen vor dem rathaus
oberoesterreich zu gast am bundeslaendertag der wiener festwochen

1 wien, 12.6. (rk) mit gesang, tanz und musik stellt sich heuer oberoesterreich dem wiener publikum im rahmen des bundeslaendertages der wiener festwochen vor. zahlreiche volkskunstgruppen aus diesem bundesland werden samstag ueber einladung des kulturamtes der stadt wien auf dem rathausplatz ein abwechslungsreiches programm darbieten.

um den wienern einen querschnitt durch die volkskunst oberoesterreichs zeigen zu koennen, werden tanz- und musikgruppen aus den verschiedenen landesteilen auftreten:

aus dem m u e h l v i e r t e l kommen das perger machland-duo, die volkstanzgruppe aigen, der aigner ''dreigesang'' und die aigner ''stubenmusi''. i n n v i e r t l e r volkskunst bringen die solinger bauernkapelle, die subener ''saitenmusi''. aus dem h a u s r u c k v i e r t e l treten die familie michlbauer aus weyregg, ''d' sauruessler'', das gitarrentrio delacher sowie der ''welser rud'' auf. das t r a u n v i e r t e l / e i s e n - w u r z e n ist mit den kogler-buam aus ternberg, dem alpentrio laakirchen, der micheldorfner hackbrettgruppe und dem trio brosch-nagler aus reichraming vertreten. das s a l z k a m m e r g u t schickt die goiserer bauernkapelle samt viergesang und tanzgruppe, das trio seebacher-neuper, ''simon geigenmusi'' und ''pascher''.

die veranstaltung, die unter der gesamtleitung von arnold bloechl steht, beginnt am 16. juni um 15 uhr bei freiem eintritt. bei schlechtwetter findet sie im festsaal des wiener rathauses statt.

0912

L o k a l :

=====

univ.-prof. dr. erich zdansky - 80. geburtstag

7 wien, 12.6. (rk) am 14. juni vollendet der roentgenfachmann univ.-prof. erich z d a n s k y das 80. lebensjahr.

erich zdansky wurde 1893 in wien geboren. er studierte in wien medizin, habilitierte sich 1934 als privatdozent an der wiener universitaet und wurde 1945 a.o. professor. im gleichen jahr nahm er eine berufung als ordentlicher professor an die universitaet basel an, wo er direktor des universitaetsinstitutes fuer roentgen-diagnostik und strahlentherapie wurde. zdanskys besonderes forschungsgebiet ist die roentgendiagnostik der brustorgane. auf diesem gebiet hat er auch zahlreiche arbeiten publiziert unter anderen ''die pathogenese der lungentuberkulose im roentgenbild'', ''was leistet die roentgendiagnostik fuer die beurteilung der herzfunktion'', ''magen- und zwerchfell'' und schlisslich ''roentgentherapie''.

zdansky ist traeger der albers-schoenberg-medaille der deutschen roentgengesellschaft und mitglied zahlreicher einschlaegiger fach-gesellschaften.

1003

w i r t s c h a f t :

=====

21 Laender beim kraftwerkskongress vertreten

3 wien, 12.6. (rk) zu dem internationalen kongress ''kraftwerke 1973'', der von 26. bis 29. juni in der wiener stadthalle abgehalten wird, haben sich bereits mehr als 1.200 wissenschaftler, techniker und manager aus 21 laender angemeldet.

sie kommen aus belgien, der bundesrepublik deutschland, der cssr, daenemark, finnland, frankreich, griechenland, grossbritannien, italien, jugoslawien, luxemburg, den niederlanden, oesterreich, portugal, rumaenien, schweden, schweiz, spanien, der udssr, ungar und den usa. da erfahrungsgemaess viele anmeldungen erst kurz vor tagungsbeginn eintreffen, ist mit mehr als 2.000 teilnehmern zu rechnen.

der kongress ist zugleich jahreshauptversammlung der technischen vereinigung der grosskraftwerksbetreiber (essen), in der die bedeutendsten kraftwerksunternehmungen der bundesrepublik deutschland zusammengeschlossen sind.

0946

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 13. Juni 1973

Blatt 1155

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Grundsteinlegung für modernstes Kraftwerk
Vorschläge zur neuen Bauordnung

Lokal: Eine hundertjährige Wienerin in Mariahilf
Projektierung der Roßauer Brücke
Wichtige Straßenbauvorhaben
Zehn Tage "Hetzendorfer Modestory 73"

Kulturdienst: Hohe Auszeichnung für Rudolf Bing
Graphikausstellung im Alten Rathaus
Prof. Dr. Andreas Liess - 70. Geburtstag
Tiroler "MODERNE"-Ausstellung eröffnet

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971
Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

grundsteinlegung fuer modernstes kraftwerk

1 wien, 13.6. (rk) am montag, dem 18. juni, wird vizebuergerrmeister hans b o c k um 9 uhr den grundstein zum gasturbinenkraftwerk legen, der modernsten und groessten anlage dieser art in europa.

gasturbinenkraftwerke sind eine neue technische entwicklung. bei den traditionellen waermekraftwerken werden heisse gase dazu benuetzt, um in eine kesselanlage wasser in dampf umzuwandeln. der dampf wird dann auf die turbine geleitet. beim gasturbinenkraftwerk werden die heissen gase direkt zum antrieb des aggregats verwendet.

die errichtung von gasturbinen ist billiger als der bau von dampfkraftwerken, der betrieb hingegen ist teurer. ein weiterer unterschied ist die sehr kurze anlaufzeit von gasturbinen, etwa neun minuten im normalstart, fuenf minuten im schnellstart. beide faktoren machen gasturbinen vor allem fuer die deckung des spitzenbedarfs geeignet.

die wiener gasturbine wird auf dem gelaende des gaswerkes leopoldau errichtet. sie wird eine maximaleleistung von 100 megawatt haben und 350 millionen schilling kosten.

geehrte redaktion !

wir laden sie herzlich ein, zur grundsteinlegung fuer das gasturbinenkraftwerk leopoldau, bei der auch eine kleine ausstellung ueber die anlage gezeigt wird, berichterstatter und fotografen zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: montag, 18. juni, 9 uhr.

ort: gaswerk leopoldau, 21, siemensstrasse, zufahrt ueber thayagasse.

von der schnellbahnstation siemensstrasse faehrt um 8.35 uhr ein sonderautobus zur baustelle.

0911

k o m m u n a l :

=====

vorschlaege zur neuen bauordnung

2 wien, 13.6. (rk) die grosse bauordnungsnovelle, die sich derzeit im begutachtungsverfahren befindet, ist heute gegenstand eines hearings, zu dem der amtsfuehrende stadtrat fuer rechtsangelegenheiten dr. hannes k r a s s e r vertreter der hochschulen, der bauwirtschaft, der bautraeger, der architektschaft, der mietervereinigungen und der kammern eingeladen hat. die experten haben dabei die gelegenheit, abaenderungs- beziehungsweise ergaenzungsvorschlaege zu machen. in einer

p r e s s e k o n f e r e n z

wird stadtrat dr. krasser morgen donnerstag, dem 14. juni, um 12 uhr, ueber die ergebnisse dieses hearings berichten.

geehrte redaktion !

wir erlauben uns, sie an diese pressekonferenz zu erinnern und laden sie ein, berichterstatter zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: donnerstag, 14. juni, 12 uhr.

ort: presseforum, 1, volksgartenstrasse 3, 3. stock.

0913

L o k a l :

=====

eine hundertjaehrige wienerin in mariahilf

4 wien, 13.6. (rk) heute vollendet frau aloisia g r a b n e r aus wien 6, kaunitzgasse 33/3/18 ihr hunderstes lebensjahr. sie wurde am 13. juni 1873 in komotau in der tschechoslowakei geboren. die jubilarin ist verwitwet, hatte zwei kinder, von denen ein sohn am leben ist. mit ihm lebt diese juengste hundertjaehrige wienerin im gemeinsamen haushalt.

anlaesslich der hundersten wiederkehr ihres geburtstages besuchte vizebuergemeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r frau aloisia grabner und ueberbrachte ihr die herzlichsten glueckwuensche der wiener stadtverwaltung.

0919

l o k a l :

/=====

projektierung der rossauer bruecke

7 wien, 13.6. (rk) der tiefbauausschuss des wiener gemeindegemeinderates hat am mittwoch die projektierung der geplanten rossauer bruecke beschlossen und diese arbeiten an den ziviltechniker dr. hermann n e u k i r c h e n um 330.000 schilling vergeben.

die rossauer bruecke wird, als gegenlaeufige einbahn zur augartenbruecke, die verbindung zwischen der rembrandtstrasse im 2. zur tuerkenstrasse im 9. bezirk herstellen. nach den verkehrsprognosen wird die neue donaukanalbruecke, die rund 120 meter flussaufwaerts der augartenbruecke situiert sein wird, rund ein viertel des gesamten individualverkehrs zwischen dem 2. und dem 9. bezirk aufnehmen. bei der erstellung des generellen projektes muessen auch die arbeiten fuer die linie u 4 - umbau der stadtbahn zur u-bahn - beruecksichtigt werden.

1113

L o k a l :

=====

wichtige strassenbauvorhaben

8 wien, 13.6. (rk) der tiefbauausschuss des gemeinderates genehmigte mittwoch eine reihe wichtiger strassenbauvorhaben mit kosten von insgesamt 19,8 millionen schilling.

es handelt sich im einzelnen um

- o den umbau der ruckergasse zwischen tivoligasse und hohenbergstrasse nach fertigstellung von rohrlegungsarbeiten,
- o den umbau der absberggasse von der gudrun- zur laaer berg-strasse, eine wichtige zufahrtsstrasse zum gelaende der wig 74,
- o den neubau der simmeringer laende von der nr. 64 bis zur hauptklaeranlage, nachdem die verlaengerung des rechten haupt-sammelkanals zur klaeranlage in simmering fertiggestellt woreen ist,
- o die asphaltbelagsherstellung in der speisinger strasse von der wolkersbergenstrasse zur linienamtsgasse, nach fertigstellung von rohrlegungs- und gleisarbeiten,
- o belagsarbeiten auf fahrbahnen und gehsteigen des zentralfriedhofes.

l o k a l :

=====

zehn tage lang ''hetzendorfer modestory 73''

10 wien, 13.6. (rk) hoehepunkt im schuljahr der modeschule der stadt wien im schloss hetzendorf ist die modeschau, die mittwoch vor den kritischen augen der modejournalisten unter dem titel ''hetzendorfer modestory 73'' ihre premiere hatte.

rund 130 kleidmodelle, von den schuelerinnen der fuenf fachbereiche entworfen, wurden im prachtvollen schlosspark auf dem laufsteg vorgefuehrt. die modellgruppen hatten fuer ihre kleidungsensembles buchtitel gewaehlt. so gab es extravagante modelle zu sehen als ''fruehstueck bei tiffany'', sehr blumige kleider fuer ''der spanische gaertner'' - die stoffe, vom rhomberg in dornbirn zur verfuegung gestellt, sind uebrigens entwuerfe einer absolventin der modeschule -, elegante weiss-dunkle kombinationen lieferte der titel ''schachnovelle''. die reihe literarischer vorlagen reichte schliesslich von ''ali baba'' bis zur ''love-story'', von der ''forsyte saga'' bis zum ''glasperlenspiel'' und von ''menschen im hotel'' ueber die ''kreutzer-sonate'' bis zu ''bonjour tristesse''. der fantasie der schuelerinnen war damit wahrlich ein breitester spielraum gegeben.

die beliebte krepppapiermodeschau stand heuer unter der devise ''hetzendorfer maerchen'' und bot die gelegenheit, gruselig-lustige kostueme anzufertigen.

nur zehn tage lang gibt es die moeglichkeit, abends die modeschauen im park des hetzendorfer schlosses zu sehen: vom 15. bis einschliesslich 24. juni finden sie jeden abend um 18.45 uhr statt. kartenvorverkauf ist im schloss hetzendorf, hetzendorfer strasse 79 (telefon 83 11 45), und in den kartenbueros. die eintrittspreise: 10 bis 30 schilling.

1339

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 14. Juni 1973

Blatt 1162

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: "INFO-Center" - ein voller Erfolg
Änderungsvorschläge zur Bauordnungsnovelle

Lokal: "Wien grüßt Basel" großer Erfolg

Kulturdienst: Lehar-Schlüssel: Reges Interesse für Theater-
ausstellung
Führungen durch die Ausstellung "Malerei und
Graphik in Tirol 1900 bis 1940"

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

depressionen zusammenhaengen. 15 prozent haben schulprobleme, 10 prozent rein rechtliche fragen, 10 prozent haben andere probleme, wie zum beispiel ''wie kann ich mir das rauchen abgewoehnen?'' oder ''ich bin zu dick''. besucher mit schwerwiegenden problemen gehen meist weder zur schule noch in die arbeit. sie kommen vielfach kurz nach 11 uhr, sodass der gesamte zeitraum der beratung zur verfuegung steht. es kommen ungefaehr gleich viel weibliche und maennliche besucher.

0939

l o k a l :

=====

'wien gruesst basel'' grosser erfolg

5 wien, 14.6. (rk) mit grossem erfolg endete kuenzlich die in basel seit 18. mai veranstaltete wien-praesentation unter dem motto 'wien gruesst basel''. ueber 15.000 besucher sahen im stadtcasino die ausstellung 'wien - eine stadt stellt sich vor'', die unter anderem mit einer grossen dia-multivision und einem angeschlossenen wiener cafe aufwarten konnte. mehr noch als die wiener mehlspeisen - mehrere hundert meter apfelstrudel wurden verzehrt - waren die basler aber an den beiden kunstaussstellungen interessiert, die der fremdenverkehrsverband wien nach basel gebracht hatte: 'druckgraphik aus wien' und 'wiener plakatkunst der zwanziger jahre'', beide im basler gewerbemuseum gezeigt, wurden auf allgemeinen wunsch um zwei wochen verlaengert.

grossen anklang fand auch die gemeinsam von der bundeskammer der gewerblichen wirtschaft und dem fremdenverkehrsverband wien mit dem kaufhaus jelmoli gestartete aktion 'servus oesterreich - servus wien''. eine verkaufsschau oesterreichischer waren war mit einem grossen wien-quiz (ueber 3.000 einsendungen) und einem kulinarischen angebot verbunden, das bei jelmoli noch nachwirkungen hat: wiener mehlspeisen werden ab nun staendig auf der speisekarte des basler kaufhauses stehen.

und wie sah die basler presse die wiener veranstaltung? 'die illusion eines ~~zu~~ ueckes wien mitten in basel scheint ... trefflich gelungen zu sein', meinen die 'basler nachrichten'. von einem 'grossartig gelungenen modell der wiener altstadt' berichtet das 'volksblatt' und erwaehnt die multivision, die 'ohne zweifel zu einer fahrt nach wien lockt'. ueber die gastronomischen spezialitaeten freute sich die 'nationalzeitung' unter dem titel 'buserln aus oesterreich' und goutierte die 'unbezahlbaren hostessen hilde, edith und rosemarie, die auch fuer basler begriffe nicht uebermaessig topfenstrudelig aussehen'...

k o m m u n a l :

=====

aenderungsvorschlaege zur bauordnungsnovelle
pressekonferenz mit stadtrat dr. hannes krasser

6 wien, 14.6. (rk) die grosse wiener bauordnungsnovelle, deren begutachtungsfrist ende kommender woche ablaeuft, war gegenstand eines hearings, zu dem der amtsfuehrende stadtrat fuer rechtsangelegenheiten dr. hannes k r a s s e r zahlreiche experten ins wiener rathaus eingeladen hatte. ueber das ergebnis dieses expertentengespraechs berichtete stadtrat dr. krasser donnerstag in einer pressekonferenz.

an diesem hearing haben mehr als sechzig architekten teilgenommen, weiter die vertreter der hochschulen, der gesetzlichen interessensvertretungen, der bautraeger, der bauwirtschaft und der mietervereinigungen.

obwohl in dieser expertenversammlung zahlreiche detailfragen des entwurfes der bauordnungsnovelle sehr kritisch betrachtet wurden, haben die hearingteilnehmer die grundsaeetze des entwurfes gutgeheissen und als brauchbares instrument fuer die raumordnung und das baugeschehen begruesst, berichtete stadtrat dr. krasser.

im detail beschaeftigten sich die experten unter anderem mit den vorgeschlagenen bestimmungen fuer den waerme- und schallschutz. dabei wurden bedenken angemeldet, dass durch die aussenwandfenster die wirkung herabgesetzt wuerde. gleichzeitig musste freilich auch zugegeben werden, dass derzeit noch kein glasmaterial zu erschwinglichen preisen zu haben sei, das einen hoeheren schallschutz ermoeglicht.

von teilnehmern am hearing wurde kritik geuebt an der festlegung einer bauplatzmindestgrosse von 500 quadratmeter. die architekten wenden ein, dass die zeit der villenbauten vorbei sei und dass dem bedarf an einfamilienhaeusern auf kleineren grundflaechen in dichter bebauung entsprochen werden muesste.

es wurde auch eingewendet, dass in wohngebieten bei offener und gekuppelter bauweise in allen bauklassen auch weiterhin nur

ein drittel der bauplätze bebaubar ist. dem steht freilich gegenüber, dass im interesse des umweltschutzes auch im bauland ein gewisses mass an gruenflaechen erhalten bleiben soll.

kritik uebten die architekten auch an den vorgesehenen Bestimmungen betreffend den ausbau des dachgeschosses. es wurde darauf hingewiesen, dass die im dachgeschoss eingebauten wohnungen, insbesondere terrassenwohnungen heute von besonderer qualitaet und auch besonders gefragt seien. die ausbaumöglichkeiten sollten daher nicht eingeschaenkt, sondern sogar erweitert werden.

schliesslich schlugen die architekten vor, dass es gestattet werden sollte, kuechen im gebaeudeinnern ohne direkten licht-einfall und ohne natuerliche belueftung zu bauen. begruetet wird dieser vorschlag, dass heute hausfrauen ohnedies oft nur mehr sehr kurze zeit in der kueche verbringen.

weitere vorschlaege gab es auch zur kuenftigen gesetzlichen verpflichtung, bei wohnhaeusern kinderspielplaetze zu errichten. waehrend einige teilnehmer des hearings die auffassung vertraten, die errichtung solcher spielplaetze sei vornehmliche aufgabe der oeffentlichen hand, begruessten andere diese verpflichtung auch fuer private bauherren. die wege zu den spielplaetzen sollten sogar nicht mit 500 meter begrenzt sein, sondern hoechstens 250 bis 300 meter betragen.

auch bezueglich des baues von erkern verlangten die architekten groesseren spielraum. demgegenueber steht die beeintraechtigung der belichtungsverhaeltnisse der gegenueberliegenden strassenfront.

wie stadtrat dr. krasser bekanntgab, werden die verschiedensten vorschlaege bei der ueberarbeitung des entwurfes beraten werden. ein teil wird ~~sicher~~ noch in die bauordnungsnovelle aufgenommen werden, einiges wird aber nicht beruecksichtigt werden koennen.

stadtrat dr. krasser teilte schliesslich mit, dass aller voraussicht nach der entwurf der bauordnungsnovelle noch im oktober dem wiener landtag vorgelegt werden wird.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 15. Juni 1973

Blatt 1168

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Das Wiener Ferienspiel hat Premiere

Lokal: Die häufigsten Vornamen des Jahres 1972
Raucherberatung nimmt ihre Tätigkeit auf
Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche
Eiserne Hochzeit in Penzing
Kinderfest im Zwanzgerhaus

Wirtschaft: Kreditbürgschaft hilft bei Existenzgründung

Sport: Schwimmfest im Floridsdorfer Hallenbad

Chef vom Dienst: 42 800 /2971 (Durchwahl)

L o k a l :

=====

thomas und sabine fuehren
die haeufigsten vornamen des jahres 1972

1 wien, 15.6. (rk) das statistische amt der stadt wien gibt in der soeben erschienen nummer 1/1973 seiner ''mitteilungen'' einen ueberblick ueber die haeufigsten vornamen des jahres 1972 in wien. dabei zeigen sich deutliche modetrends. von den 8.356 buben, die 1972 geboren wurden, wurden 556 thomas genannt, 462 heissen michael, 452 christian und 380 andreas. allein auf diese vier namen entfaellt also schon rund ein achtel der verwendeten vornamen. es folgen 362 martin, 332 alexander, 281 markus, 247 peter, 226 robert, 187 wolfgang, 177 roman, 163 stefan, 150 harald, 123 gerhard, 115 christoph, 107 roland, 104 georg, 104 manfred, 100 johann und 96 oliver.

unter den 7.933 maedchen sind 435, die sabine heissen. dann folgen 346 claudia, 257 petra, 256 barbara, 248 karin, 230 martina, 228 alexandra, 205 michaela, 197 susanne, 191 andrea, 183 manuela, 172 sonja, 166 elisabeth, 159 daniela, 142 gabriele, 140 doris, 133 monika, 123 sandra, 120 birgit und 102 silvia.

ein grosser teil der rund 2.500 zur auswahl stehenden vornamen wurde ueberhaupt nicht verwendet. dass trotzdem rund 1.400 verschiedene vornamen registriert wurden, liegt daran, dass etwa 9 prozent der geburten auf gastarbeiterfamiliein entfallen. deshalb scheinen auch vornamen wie zoran, dragan, goran, sasa bei den buben, vesna, snezana, gordana, mirjana und slavica bei den maedchen auf. nicht selten waehlen allerdings gastarbeiter oesterreichische vornamen, wobei robert und elisabeth am beliebtesten sind.

das statistische amt fuehrte auch einen vergleich mit muenchen durch, wobei sich eine weitgehende uebereinstimmung ergab. fuehrt bei den buben in wien thomas vor michael, martin und christian, so lautet die reihenfolge der ersten vier in muenchen

michael, christian, thomas und andreas (in wien fueffter). bei den maedchen fuehrt in muenchen ebenso wie in wien sabine, gefolgt von petra (in wien fuefzte), claudia (in wien zweite) und andrea (in wien sechste)

sehr grosse unterschiede ergeben sich hingegen beim vergleich mit der vornamenstatistik der jahre bis 1918. von den zehn haeufigsten vornamen der damaligen zeit ist heute kein einziger mehr unter den ersten zehn. damals fuehrten der reihe nach franz (heute auf rang 26), josef (heute 37), johann (19), karl (30), rudolf (45), leopold (71), anton (56), friedrich (59), alois (109) und heinrich (92). bei den maedchen war die reihenfolge maria (jetzt rang 25), anna (53), leopoldine (gab es 1972 keine), theresia (165), franziska (94), hermine (335), rosa (249), katharina (29), elisabeth (13) und josefa (1972 keine).

die einstige sitte, dem ersten sohn und der ersten tochter den vornamen des vaters beziehungsweise der mutter zu geben, ist fast voellig abgekommen. die frueher sehr haeufigen vornamen aus dem religioesen bereich, wie maria, josef, anna und theresia spielen heute nur mehr eine geringe rolle. die leopoldine, als 'poldi' in wien einst sehr haeufig, ist ueberhaupt verschwunden, ebenso einst gebraeuchliche namen wie adele, auguste, emilie, ida und ludmilla.

bei den buben haben die einst haeufigen vornamen von mitgliedern des herrscherhauses, wie franz, johann, karl und rudolf, nur mehr geringe bedeutung. verschwunden sind die ignaz und wenzel, nur mehr ein- oder zweimal scheinen edmund, hugo, oskar und vinzenz auf.

die beiden haeufigsten maennlichen vornamen, thomas und michael, sind uebrigens hebraeischen ursprungs, christian kommt aus dem lateinischen, andreas aus dem griechischen, martin wieder aus dem lateinischen. bei den maedchen fuehren die lateinischen namen sabine und claudia.

bemerkenswert, dass sich der starkult nicht sehr spuerbar auswirkt. 1972 erhielten nur fuenf knaben den vornamen udo, einer von ihnen heisst allerdings udo-juergen.

l o k a l :

=====

kommende woche:

raucher-beratung nimmt ihre taetigkeit auf

2 wien, 15.6. (rk) kommenden montag, den 18. juni, wird oesterreichs erste raucher-beratung ihre taetigkeit aufnehmen. anmeldungen fuer diese beratungsstelle werden in der zentrale der gesundenuntersuchungsstellen, 1, schottenring 24, parterre, zimmer 16, montag bis donnerstag von 8 bis 11 uhr entgegen-
genommen. die beratungen selbst erfolgen jeden montag und dienstag in der zeit von 17 bis 19 uhr im 15. bezirk, in der sorbaitgasse 3.

aufgabe dieser neuen institution - in deren rahmen auch das hygieneinstitut und das krebsforschungsinstitut mitarbeiten - wird es vor allem sein, jenen zu helfen, die im interesse ihrer gesundheit die absicht haben, das rauchen aufzugeben. dabei sind auch eine genaue interne untersuchung und eine roentgenuntersuchung der lungen vorgesehen.

laut mitteilung des statistischen zentralamtes gibt es derzeit in oesterreich etwa 1,2 millionen raucher, die taeglich zigaretten konsumieren, wobei etwa die haelfte von ihnen durchschnittlich 20 zigaretten raucht. an lungenkrebs starben im vergangenen jahr in oesterreich 8.000 personen. der anteil wiens an dieser traurigen bilanz betrug 899 personen. nach ansicht der zustaendigen stellen im gesundheitsamt spielt dabei die hoehe des nikotinkonsums eine sehr bedeutende rolle: der anteil der raucher an den lungenkrebsopfern betraegt etwa 90 prozent.

0923

L o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

gleisbau in der dornbacher strasse

3 wien, 15.6. (rk) am montag kommender woche beginnen in der dornbacher strasse zwischen der endstationschleife neuwaldegg und der alszeile gleisarbeiten der wiener verkehrsbetriebe, die zu einer empfindlichen behinderung des individualverkehrs fuehren werden. zufolge der enge der dornbacher strasse kann nur eine fahrspur aufrecht erhalten bleiben, so dass der verkehr mit hilfe einer lichtsignalanlage wechselweise durchgeschleust werden muss. die arbeiten werden voraussichtlich zehn wochen zeit in anspruch nehmen.

0924

L o k a l :

=====

eiserne hochzeit in penzing

4 wien, 15.6. (rk) seit 65 jahren sind josefa und heinrich urban, wohnhaft im 14. bezirk, hickelgasse 15 - 17, miteinander verheiratet. der 90jaehrige mann, der in bukovka in der heutigen cssr geboren wurde, war strassenbahner, seine um zwei jahre juengere gattin kam in schwadorf zur welt. das ehepaar urban hatte drei kinder, ein sohn und eine tochter sind bereits gestorben. die zweite tochter, die ein kind hat, kuemmert sich um ihre eltern. bezirksvorsteher heinrich m u e l l e r ueberbrachte zur eisernen hochzeit die glueckwuensche der stadtverwaltung, nachdem er erst vor elf wochen zum 90. geburtstag des gatten gratuliert hat. dabei zeigte das betagte Ehepaar dem bezirksvorsteher, dass die ehrengaben der stadt zur goldenen und zur diamantenen hochzeit einen ehrenplatz in der wohnung haben.

0925

L o k a l :

=====

kinderfest im zwanzgerhaus

8 wien, 15.6. (rk) zum abschluss der kinder-arena im museum des 20. jahrhunderts wird am sonntag, dem 17. juni um 14 uhr bei freiem eintritt ein kinderfest veranstaltet. die kinder haben dabei gelegenheit zu malen, zu zeichnen und zu spielen. ein flohmarkt ermoglicht ihnen, gegenstaende zu tauschen (tauschobjekte mitbringen). auch ein topfdeckel-konzert ist vorgesehen (instrumente nicht vergessen). bei dem fest, bei dem luftballons und farben an die kinder verteilt werden, sind auch die schauspieler anwesend, die bei den arena-produktionen mitgewirkt haben. das kinderfest dauert bis 16.30 uhr und steht unter der leitung von ingrid greisenegger und erwin piplits.

1010

w i r t s c h a f t :

=====

kreditbuergschaft hilft bei existenzgruendung

5 wien, 15.6. (rk) im zweiten jahr ihrer geschaeftstaetigkeit hat die wiener kreditbuergschaftsgesellschaft in vielen faellen jungen gewerbetreibenden dazu verholffen, ein geschaeft zu uebernehmen oder eine firma neu zu gruenden. sie trug damit zur verbesserung der nahversorgung der bevoelkerung bei.

die wiener kreditbuergschaftsgesellschaft (wkbg), die von der stadt wien und der wiener handelskammer mit acht grossen geldinstituten als gesellschafter gegrundet wurde, konnte im zeitraum vom 1. maerz 1971 bis 31. dezember 1972 163 antraege auf die uebernahme von buergschaften fuer investitionskredite behandeln. 13 antraege wurden abgelehnt oder zurueckgezogen. die darlehenssumme der 150 bewilligten ansuchen belief sich auf mehr als 160,3 millionen schilling.

die wkbg hat die aufgabe, dort als buerge einzuspringen, wo ein wirtschaftstreibender geld fuer dringende investitionen benoetigt, die erforderlichen bankmaessigen sicherheiten aber nicht oder nur ungenuegend erbringen kann.

neben den erwahnten betriebsneugruendungen oder uebernahmen sind betriebsverlegungen und -erweiterungen, ankauf von betriebsstaetten, maschinelle erneuerung, erhoehung der produktionskapazitaet und rationalisierung die haeufigsten ursachen fuer die inanspruchnahme der wiener kreditbuergschaftsgesellschaft.

die wkbg uebernimmt haftungen und kredite im betrag zwischen 200.000 und 2,5 millionen schilling. neuerdings koennen auch in beruecksichtigungswuerdigen einzelfaellen im anschluss beziehungsweise im zusammenhang mit investitionsvorhaben betriebsmittelkredite verbuergt werden. darueber hinaus ist die uebernahme von buergschaften fuer erp-mittel- und grosskredite moeglich. interessenten werden von den wiener kreditinstituten beraten. sie koennen sich auch an das referat 1 der magistratsabteilung 4, an die praesidialabteilung der wiener handelskammer oder direkt an die wkbg, am modenapark 2, telefon 72 52 59, wenden.

k o m m u n a l :

=====

das wiener ferienspiel hat premiere
pressekonferenz mit vizebuergemeister gertrude froehlich-sandner

10 wien, 15.6. (rk) vom kulturamt der stadt wien und dem landesjugendreferat wird heuer erstmals ein wiener ferienspiel fuer alle kinder zwischen sechs und vierzehn jahren veranstaltet. wie vizebuergemeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r freitag in einer pressekonferenz erklarte, soll damit den kindern waehrend der ferien die moeglichkeit einer aktiven, sinnvollen freizeitgestaltung gegeben werden.

viele kinder haben waehrend der ferien ueberhaupt keine chance, die grossstadt zu verlassen und andere koennen nur einen teil der ferien in erholungsgebieten verbringen. die stadt wien bemuehe sich daher, durch gezielte aktionen den wiener kindern sport- und spielmoeglichkeiten zu schaffen, erklarte gertrude froehlich-sandner so wurden etwa die ''sportplaetze der offenen tuer'' ins leben gerufen und im vorjahr die ''fahrt zum spiel'' gestartet. an dieser aktion haben 8.000 kinder teilgenommen.

''weitere impulse wollen wir durch das wiener ferienspiel geben'', sagte die vizebuergemeisterin. zur teilnahme an dem neuen ferienspiel erhalten die kinder einen spielpass. an hand dieses buechleins hat das kind sechs von zehn gestellten aufgaben zu erfuehlen. es sind dies - wenn man so sagen will - bestimmte stationen. bei jeder dieser station erhaelt das kind eine marke, die es in den spielpass zu kleben hat. mit der vollgeklebten teilnahmekarte nimmt das kind dann an einer verlosung teil, bei der schoene preise zu gewinnen sind.

zu den stationen gehoert zum beispiel die teilnahme an einer ''fahrt zum spiel'' oder der besuch eines ''sportplatzes der offenen tuer'', der besuch eines staedtischen kinderfreibades oder sommerbades, einer staedtischen bibliothek oder eines museums. eine station des spiels ist mit einer wanderung im wienerwald verbunden, eine andere mit einem verkehrsquiz, bei dem polizeibeamte der bezirkskommissariate mithelfen. im rahmen des spiels

./.

koennen das planetarium, ein kasperltheater, ein kino besucht werden. aber auch ein erste-hilfe-kurs oder die ablegung der freischwimmerpruefung stehen auf dem programm. der bogen der unterhaltsamen aktivitaeten ist also sehr weit gespannt.

das wiener ferienspiel ist eine echte weltpremiere, da es bisher in keiner stadt ein vergleichbares vorbild gibt. es beginnt am 2. juli und endet am 17. august. bis dahin muessen die teilnahmekarten abgegeben sein. als preise stehen sport- und spielgeraete sowie buecher zur verfuegung. auf die teilnahmekarte kann das kind ueberdies draufschreiben, was es sich wuenscht, wenn es gewinnt. nach moeglichkeit wird dieser wunsch erfuehlt werden.

rund 140.000 wiener kinder haben die moeglichkeit, an dem spiel teilzunehmen, vorausgesetzt, dass sie den spielpass rechtzeitig erhalten. bei der verteilung an den schulen sei jedoch durch den lehrerboykott mit schwierigkeiten zu rechnen, erklaerte vizebuergemeister froehlich-sandner. an den volksschulen wird jedoch die verteilung zum ueberwiegenden teil durchgefuehrt werden koennen. kinder, die keinen spielpass bekommen, koennen ueber die rathausinformation (telefon 43 44 44) erfahren, wo sie noch einen erhalten koennen.

s p o r t :

=====

schwimmfest im floridsdorfer hallenbad

11 wien, 15.6. (rk) das landesjugendreferat wien veranstaltet anlaesslich des endes der aktionen 1972/73 ''lernt schwimmen'', ''mutter- und kind-schwimmen'' und ''vater- und kind-schwimmen'' am sonntag, dem 17. juni, um 14 uhr im hallenbad floridsdorf eine abschlussveranstaltung, bei der kinder, muetter und vaeter zeigen, was sie in den kursen gelernt haben. mitglieder des arbeiter-samariter-bundes zeigen verschiedene rettungsaktionen.

am ende der aktion ''lernt schwimmen'' gab es freischwimmer-pruefungen. die freischwimmerausweise werden im rahmen der veranstaltung an die kinder ueberreicht.

1254

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 16. Juni 1973

Blatt 1178 a

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Tonbanddienst für Gastarbeiter
Radiorede von Bürgermeister Felix Slavik
- Lokal: Offene Spielplätze in 20 Wiener Schulen
Neue Dauermarkierungen für Schutzwege

Neue Fernschreibnummer (1) 3240

k o m m u n a l :

=====

tonbanddienst fuer gastarbeiter:

2.200 anrufe monatlich

1 wien, 16.6. (rk) der vor einem jahr vom wiener zuwanderer-
fonds eingerichtete tonband-nachrichtendienst fuer jugoslawische
gastarbeiter findet immer mehr anklang. immer mehr jugoslawen
machen von der moeglichkeit gebrauch, sich durch die wahl der
kurznummer 1 5 3 2 mit den neuesten nachrichten aus aller
welt und wichtigen informationen zu versorgen. so betraegt die
monatliche frequenz derzeit schon 2.200 anrufe, das sind um
800 anrufe mehr als anfang des heurigen jahres.

der nachrichtenblock wird taeglich erneuert. damit soll der
tonbanddienst, der zu jeder tages- oder nachtzeit angerufen werden
kann, mit seinen hinweisen, informationen und kurznachricht~~en~~ stets
moeglichst aktuell gehalten werden.

+++

l o k a l :

=====

offene spielplaetze in 20 wiener schulen
waehrend der ganzen ferien, auch am wochenende zugaenglich

2 wien, 16.6. (rk) die wiener stadtverwaltung bemueht sich, alle moeglichkeiten auszuschöpfen, um die wiener kinder ausreichend mit spielplaetzen zu versorgen. die aktion, freie plaetze und hoeefe in staedtischen schulen im sommer als spielplaetze zugaenglich zu machen, wird daher heuer fortgesetzt.

schon ab kommenden montag, dem 18. juni, werden in 20 wiener schulen die toere zu den freien plaetzen offen stehen. die plaetze werden taeglich - auch am wochenende - von 8 bis 19 uhr zugaenglich sein. die aktion geht bis zum ende der sommerferien.

solche spielplaetze wird es in folgenden schulen geben:

- 4, schaeffergasse 3 - 5 ,
- 7, neustiftgasse 100,
- 10, ada christen-gasse 14,
- 10, hebbelplatz 1 - 2
- 10, ensleinplatz 1 - 3
- 11, enkplatz 4,
- 11, muennichplatz 6,
- 19, oskar spiel-gasse 3,
- 20, spielmann-gasse 1,
- 21, dunantgasse 2,
- 21, coulombgasse 9,
- 21, mengergasse 33,
- 21, priessnitzgasse 3,
- 21, leopold ferstl-gasse, eingang schoepfleuthnergasse,
- 21, bruenner strasse 139,
- 21, roda-roda-gasse 5,
- 22, langobardenstrasse 56,
- 22, schuettaustrasse 42,
- 22, schrebergasse,
- 23, bendagasse 1 - 2.

+++

l o k a l :

=====

neue dauermarkierungen fuer schutzwege

3 wien, 16.6. (rk) die seit jahren auf endgueltig ausgebauten asphaltstrassen erprobten dauermarkierungen aus einer besonders haltbaren kaltplastikfarbe haben sich gut bewaehrt. nun soll eine reihe weiterer markanter kreuzungspunkte - die kosten von 500.000 schilling hat der tiefbauausschuss des gemeinderats soeben bewilligt - mit dauerhaften schutzwegen versehen werden.

darunter sind die kreuzungen burgring/burgtor, dr. karl lueger-ring/stadiongasse, wehlistrasse/auffahrt zur autobahn, raxstrasse/neilreichgasse, felberstrasse/neubauguertel, brigittenauer laende/lorenz mueller-gasse und eine reihe weiterer kreuzungspunkte.

mit den dauermarkierungen wurden zwei spezialfirmen beauftragt, die mit unterschiedlichen materialien arbeiten, beide aber eine gewaehrleistung fuer fuenf jahre uebernehmen. die lange haltbarkeit der dauermarkierungen rechtfertigt die etwa vierfachen kosten im verhaeltnis zur normalmarkierung. eine normale lackmarkierung haelt etwa vier monate. generell kommen fuer dauermarkierungen nur asphaltstrassen in frage, da auf beton- und pflasterstrassen das haftvermoegen ungenuegend ist.

+++

k o m m u n a l :

senghor im wiener rathaus

4 wien, 16.6. (rk) einer der bekanntesten afrikanischen politiker und dichter, der senegalesische staatspraesident leopold sedar s e n g h o r , stattet kommende woche oesterreich einen offiziellen besuch ab. leopold senghor kommt montag, den 18. juni auch ins wiener rathaus. er wird sich ins goldene buch der stadt wien eintragen. zeit: 16.45 uhr. ort: stadtsenatssitzungssaal. senghor bemueht sich seit vielen jahren wie kaum ein anderer afrikanischer politiker um die verstaendigung zwischen den voelkern ueber die grenzen und kontinente hinweg. er ist der vater der ''negritude'', einer philosophischen ueberlegung, die dem europaeischen missionarismus die idee einer gegenmission entgegenstellt. der politiker, lyriker und journalist, mit zweielf ehrendoktoraten ausgezeichnet, ist ein profunder goethekenner und inhaber zahlloser internationaler literaturpreise. 1968 erhielt senghor den friedenspreis des deutschen buchhandels.

+++

sperrfrist samstag, 13,20 uhr

k o m m u n a l :

=====

die radiorrede des buergermeisters: slaviks gruende fuer ruecktritt

5 wien, 16.6. (rk) wenn man sich in einer partei aktiv an der meinungsbildung beteilige, muesse man zur kenntnis nehmen, dass unter umstaenden ein teil der parteifreunde nicht mit den eigenen auffassungen uebereinstimmt. fuer eine oeffentliche funktion, insbesondere die des wiener buergermeisters, brauche man jedoch das ungeschmaelerte vertrauen in der partei, wenn man dem standpunkt gerecht werden will, als buergermeister fuer die gesamte wiener bevoelkerung arbeiten zu koennen. dies erklarte buergermeister felix s l a v i k samstag in seiner vorletzten rundfunkrede auf die frage, warum er bei der beurteilung des vertrauens zwischen politischen und oeffentlichen funktionen grundlegende unterschiede gemacht habe.

slavik betonte weiters, die spekulationen, der ausgang der volksbefragung ueber die verbauung des sternwartearnals sei der unmittelbare anlass fuer den ruecktritt gewesen, seien aus der luft gegriffen worden. er habe von anfang an diese volksbefragung als sachfrage betrachtet. der ausgang der befragung habe mit seiner entscheidung, die funktion des wiener buergermeisters zurueckzulegen, nichts zu tun.

auch der bevorstehende rechnungshofbericht habe seine entscheidung nicht beeinflusst. dieser bericht liege bislang noch nicht vor. die ueberpruefungen seien noch im gange. er, slavik, habe lediglich einen 45 seiten umfassenden vorbericht ueber die stadtbauamtsdirektion erhalten. diesen vorbericht habe er den zustaeendigen stadtraeten zur stellungnahme uebermittelt.

sein nachfolger leopold gratz sei der beste mann, den die partei fuer diese funktion finden konnte. gratz' umfangreiches politisches wissen, seine vielseitigkeit in allen sparten der politik, garantiere die beste arbeit im interesse wiens und der wiener. als wiener abgeordneter kenne er auch die probleme der

16. Juni 1973

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1184

stadtverwaltung, durch die finanzausgleichsverhandlungen sei er mit der kommunalpolitik vertraut. da viele probleme wiens in zukunft nur gemeinsam mit dem bund geloest werden koennen - und gratz aus der bundespolitik komme - sei seine wahl zum neuen buergermeister auch in dieser hinsicht als optimale loesung zu werten.

+++

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 18. Juni 1973

Blatt 1185

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Grundstein für Wiens drittes Kraftwerk gelegt
Die Rettung im Mai: Mehr Herzerkrankungen
Schreibkräfte für Wahlvorbereitung gesucht

Lokal:

Univ.-Prof. Dr. Johann Wolfgang Breitenbach -
65. Geburtstag

Kulturdienst:

Maria-Magdalena-Kapelle freigelegt
Univ.-Prof. Wolfram Soden - 65. Geburtstag
Auftakt zum musikalischen Sommer in Wien

Chef vom Dienst 42 800, Durchwahl 2971

k o m m u n a l :

=====

geehrte redaktion!

7 wien, 18.6. (rk) von 26. bis 29. juni findet in der wiener stadthalle der kongress ''kraftwerke 1973'' statt, der von der technischen vereinigung der grosskraftwerksbetreiber (essen) organisiert wird. rund 2.000 manager, wissenschaftler und techniker aus mehr als zwanzig staaten werden daran teilnehmen. der kongress wird sich mit der vielfaeltigen problematik des kraftwerksbaues, vor allem im hinblick auf die umweltgestaltung, beschaeftigen.

anlaesslich dieses kongresses findet montag, den 25. juni, um 11 uhr, im restaurant der wiener stadthalle eine

p r e s s e k o n f e r e n z

statt, zu der wir sie herzlich einladen. sollten sie auch am kongress selbst teilnehmen wollen, so fordern sie bitte vom presse- und informationsdienst der stadt wien, 1, volksgartenstrasse 3, 3. stock (telefon 42 800, durchwahl 2984), eine pressekarte an.

1100

k o m m u n a l :

=====

grundstein fuer wiens drittes kraftwerk gelegt

1 wien, 18.6. (rk) auf dem ehemaligen kohlenelaende des gaswerkes Leopoldau legte vizebuengermeister hans b o c k montag den grundstein zum dritten kraftwerk auf wiener boden, einem der modernsten kraftwerke der welt: dem gasturbinen-kraftwerk Leopoldau. es wird mit einer hoechstleistung von 100 megawatt im herbst naechsten jahres in betrieb gehen und soll vor allem den spitzenbedarf abdecken.

die versorgungsleistung der wiener stadtwerke - e-werke steigt derzeit jaehrlich um 8 bis 9 prozent. das entspricht einer verdopplung des energiebedarfs in etwa acht jahren. in den kommenden acht jahren muessen also ebensoviele anlagen zur erzeugung und verteilung elektrischer energie geschaffen werden, wie in den vergangenen 75 jahren entstanden sind.

die deckung des wachsenden bedarfs wird von den wiener stadtwerken - e-werken durch den ausbau der eigenen anlagen und durch die vertrage mit der verbundgesellschaft gesichert. der schwerpunkt der eigenen stromerzeugung liegt beim kraftwerk simmering, dessen kapazitaet rund 500 megawatt betraegt. der bau von zwei weiteren kraftwerken auf wiener boden, beide am linken donauufer, wird auch fuer die zukunft eine gesicherte energieverversorgung gewaehrleisten.

das kraftwerk donaustadt erhaelt vorerst zwei blockanlagen zu je 150 megawatt. die erste wird noch heuer in betrieb gehen, die zweite 1975.

das gasturbinen-kraftwerk Leopoldau stellt mit einer maximalleistung von 100 megawatt eine der groessten anlagen dieser art in der welt dar. derartige kraftwerke sind eine ganz neue technische entwicklung.

bei den traditionellen waermekraftwerken wird brennstoff - in den modernen anlagen erdgas oder heizoel - dazu benuetzt, wasser in dampf umzuwandeln, der dann auf die turbine geleitet wird. beim

gasturbinen-kraftwerk werden die heissen gase direkt zum antrieb des aggregats genuetzt.

der bau eines gasturbinen-kraftwerks ist billiger als der bau eines dampfkraftwerkes, dafuer sind die betriebskosten hoeher. die anlaufzeit einer gasturbine ist sehr kurz, sie betraegt beim normalstart 8 bis 9 minuten, beim schnellstart etwa 5 minuten. diese beiden umstaende machen die gasturbine vor allem fuer die deckung von bedarfsspitzen und als reserveanlage geeignet.

fuer die wiener anlage wurde der nicht mehr benoetigte kohlenlagerplatz im gaswerk leopoldau gewaehlt. dieser standort ist nur 1,2 kilometer vom 110 kv-umspannwerk leopoldau entfernt und bietet somit die moeglichkeit einer guenstigen netzeinbindung. da beim gasturbinenbetrieb erhebliche mengen an abwaerme anfallen, bietet sich die nutzung zur fernwaermeversorgung an. auch dafuer ist der standort bestens geeignet, da die entwicklungsgebiete grossfeldsiedlung und trabrennvereinsgruende sowie das waermenetz im bereich kagran nahe liegen. andrerseits sind die naechsten wohngebiete so weit weg, dass - zusammen mit den vorgesehenen massnahmen zur laermdaemmung - eine beeintraechtigung der wohnqualitaet durch laerm vermieden wird.

die laermdaemmenden massnahmen wurden ebenso wie die massnahmen zur vermeidung einer luftverunreinigung in zusammenarbeit mit allen zustaendigen stellen und nach einholung von expertengutachten festgelegt. zur vermeidung der luftverunreinigung wird die anlage vorwiegend mit schwefelfreiem erdgas betrieben werden. im bedarfsfall kann auch heizoel eingesetzt werden, das einen schwefelgehalt von nur 0,8 prozent hat. ein 55 meter hoher schornstein gewaehrleistet zusaetzlich, dass jede schaedliche abgaskonzentration in bodennaehel vermieden wird. die hoehe dieses schornsteines wurde auf grund eines gutachtens der zentralanstalt fuer meteorologie und geodynamik festgesetzt.

das gasturbinen-kraftwerk leopoldau soll 1974 in betrieb genommen werden. die voraussichtlichen baukosten betragen 350 millionen schilling. (forts.)

k o m m u n a l :

=====

die rettung im mai:

mehr herzerkrankungen

2 wien, 18.6. (rk) bei den einsaetzen der wiener rettung im monat, mai war ein deutliches steigen der interventionen bei herzerkrankten zu bemerken. betrug deren zahl im april noch 518, so mussten die aerzte des rettungsdienstes im mai bei insgesamt 705 personen helfend eingreifen. ansonsten stieg die zahl der einsaetze bei den verkehrs- und arbeitsunfaellen weiter an. im mai intervenierte der rettungsdienst allein bei 673 verkehrsunfaellen sowie bei 208 arbeitsunfaellen. so wie jedes jahr um diese zeit war auch ein steigen der sportunfaelle zu verzeichnen. bedauerlicherweise kam es jedoch auch zu einer haeufung von selbstmordversuchen (71) und selbstmorden (13).

der krankenbefoerderungsdienst transportierte im berichtsmonat insgesamt 5.818 personen. mit hilfe der rettung konnten vier knaben und drei maedchen, teils in den wohnungen, teils im ambulanzwagen, entbunden werden.

0938

l o k a l :

=====

univ.-prof. dr. johann wolfgang breitenbach - 65. geburtstag

3 wien, 18.6. (rk) am 22. juni vollendet der chemiker univ.-prof. dr. johann wolfgang b r e i t e n b a c h das 65. lebensjahr.

johann wolfgang breitenbach wurde 1908 in wien geboren. nach dem besuch des gymnasiums in moedling studierte er an der wiener universitaet chemie und erwarb das philosophische doktorat. nach einer zeit als assistent an der wiener universitaet habilitierte er sich 1944 als privatdozent und wurde 1951 a.o. professor. seit 1959 ist er ordentlicher professor und mitvorstand des instituts fuer physikalische chemie.

breitenbachs arbeitsgebiet auf dem grossen feld der physikalischen chemie sind die makromolekuele. johann wolfgang breitenbach hat bereits unter seinem lehrer hermann mark, dem wegbereiter der kunststoffforschung, studiert und seine ersten arbeiten auf diesem gebiet veroeffentlicht. die polymerisation und die physikalisch-chemischen erscheinungen der makromolekuele blieben auch weiterhin sein arbeitsgebiet. breitenbach erhielt von der oesterreichischen akademie der wissenschaften den wegscheider-preis und ist mitglied zahlreicher inlaendischer und auslaendischer fachgesellschaften.

0942

k o m m u n a l :

=====

grundsteinlegung gasturbinen-kraftwerk (forts)

8 wien, 18.6. (rk) bei der grundsteinlegung durch vizebuergenmeister hans b o c k , an der auch die stadtraete ing. fritz h o f m a n n , franz n e k u l a und dr. maria s c h a u - m a y e r teilnahmen, verwies stadtwerke-generaldirektor dr. karl r e i s i n g e r darauf, dass die e-werke mit einem computer den spitzenbedarf fuer die kommenden fuenfzehn jahre vorausberechnet haben. da sich elektrizitaet nicht speichern laesst, muss die stromerzeugung auf diesen spitzenbedarf ausgerichtet werden. die gasturbine in leopoldau wird 1975/76 voraussichtlich 9,5 prozent des spitzenbedarfs decken, 1985/86 noch 5,6 prozent.

stadtrat franz nekula erinnerte daran, dass urspruenglich kagran als standort fuer die gasturbine vorgesehen war. die verlegung nach leopoldau bedeutet, dass in kagran hochwertiger baugrund fuer andere zwecke freibleibt, dass der betrieb von den wohnvierteln gut abge-schirmt ist - und dass gegenueber den urspruenglichen kostenberechnungen 10 millionen schilling erspart werden konnten, was in unserer zeit zweifellos ungewoehnlich sei.

vizebuergenmeister hans bock befasste sich mit den in letzter zeit auftretenden buergerinitiativen gegen kraftwerksbauten. es sei verstaendlich, dass sich die bevoelkerung gegen belaestigungen wehre. andererseits sei elektrizitaet die umweltfreundlichste energie. man koenne nicht dagegen sein, dass sich etwas aendere, die entwicklung sei notwendig. (schluss)

1111

k o m m u n a l :

=====

schreibkraefte fuer wahlvorbereitung gesucht

9 wien, 18.6. (rk) fuer die vorbereitung der gemeinderatswahl und fuer die ausstellung der neuen lohnsteuerkarten nimmt die stadt wien ab august aushilfsschreibkraefte auf. von den bewerbern werden keine besonderen buerokenntnisse verlangt, sie muessen lediglich eine gut leserliche handschrift haben.

die beschaeftigung wird etwa bis ende des jahres dauern. die arbeitszeit betraegt 42 stunden in der woche, wobei das entgelt nach tagen berechnet wird. es betraegt pro arbeitstag 150 schilling. in besonderen faellen kann auch eine teilbeschaeftigung vereinbart werden.

anmeldungen nimmt ab sofort der aufnahmediensnt im rathaus entgegen: rathauseingang friedrich schmidt-platz, stiege 7, halbstock, tuer 214. telefonische auskuenfte werden unter der nummer 42 800, klappe 2316 (durchwahl) gegeben.

1120

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 19. Juni 1973

Blatt 1193

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Präsident Senghor im Rathaus

Krankenhaus Lainz: Europas größte Labor- und Befund-
rohrpost

Rechnungsabschluß 1972 und Kontrollamtsbericht

Baulärm-Ombudsmann für Wien

Wiener Landesorden

Stadtsenat: Slavik dankte für Zusammenarbeit

Lokal: Fahrt ins Grüne: Schon fast 2.000 Anmeldungen

Run auf die Opernpassage

Wirtschaft: Neuer E-Werke-Vizedirektor

Chef vom Dienst: 42 300/2971 (Durchwahl)

k o m m u n a l :

=====

praesident senghor im rathaus

wien, 19.6. (rk) im verlauf seines staatsbesuches in oesterreich stattete montag nachmittag der staatspraesident von senegal, leopold sedar s e n g h o r, auch dem wiener rathaus einen besuch ab und trug sich ins goldene buch der stadt ein. in seiner begruessungsansprache wies buergermeister felix s l a v i k auf die bemuehungen senghors zur verstaendigung zwischen den voelkern und auf die literarische bedeutung des gastes hin. praesident senghor habe sein augenmerk auch auf den aufbau der gemeinden gelenkt und die wechselseitige befruchtung der verschiedenen kulturen angestrebt.

in seiner erwidernng im stadtssenatssaal erklarte praesident senghor, es gaebe vier bis fuenf hauptstaedte, die die phantasie der menschen belebten und zu diesen zaehle auch wien. die stadt habe sich stets bemueht, die verschiedenen stroemungen zu assimilieren und sei dadurch ein sammelpunkt fuer den geist geworden. dafuer seien nicht nur die psychiatern und architekten, sondern ebenso die komponisten ein beredtes zeugnis.

nachdem sich praesident senghor ins goldene buch der stadt eingetragen hatte, ueberreichte buergermeister slavik dem senegalesischen staatspraesidenten und dessen gattin ein aquarell von der ringstrasse mit parlament und dem rathaus sowie eine lampe aus augartenporzellan.

in begleitung von praesident senghor befanden sich unter anderem der senegalesische aussenminister assane s e c k und der in oesterreich akkreditierte botschafter general jean-alfred d i a l l o . seitens der gemeinde wien waren vizebuergermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r sowie die stadtraete kurt h e l l e r , dkfm. alfred h i n t s c h i g , doktor maria s c h a u m a y e r und otto s c h w e d a erschienen.

+++

L o k a l :

=====

"fahrt ins gruene":

schon fast 2.000 anmeldungen

1 wien, 19.6. (rk) die von der stadt wien heuer erstmals durchgefuehrte aktion "fahrt ins gruene" verspricht ein voller erfolg zu werden. so haben sich bisher bereits fast 2.000 betagte bewohner der innenbezirke 1, 4, 5, 6, 7, 8 und 9 fuer diese neue ausflugsaktion angemeldet. den absoluten "rekord" dabei haelt derzeit der 7. bezirk mit weit ueber 600 anmeldungen. mit einem weiteren steigen der teilnehmerzahl in den naechsten tagen ist zu rechnen.

die neue aktion wird in den monaten juli und august durchgefuehrt werden und soll es den pensionisten ermoeglichen, waehrend der schoenen jahreszeit erholungsgebiete im gruenen aufzusuchen. ein eigener autobusdienst wird von montag bis freitag die aelteren wienerinnen und wiener in form von halbtagsausfluegen zu erholungsplaetzen am stadtrand und zurueck bringen. die kosten dieser der gesundheit und dem wohlergehen der aelteren mitbuengerer gewidmeten aktion traegt die stadt wien.

pensionisten, die sich fuer die "fahrt ins gruene" interessieren, haben die moeglichkeit, sich beim zustaendigen sozialreferat ihres bezirkes fuer den entsprechenden ausflugstag vormerken zu lassen.

0925

L o k a l :

=====

run auf die opernpassage

2 wien, 19.6. (rk) einen steten run von touristen aus aller welt erlebt nun wieder tagtaeglich die informationsstelle opernpassage des wiener fremdenverkehrsverbandes. taeglich, auch sonntag, von 9 bis 19 uhr geoeffnet, konnte das bescheidene lokal in der opernpassage allein im mai mehr als 20.000 besucher registrieren. bis zu 1.500 personen taeglich fragen in der zentral gelegenen informationsstelle um rat und auskunft, in den zwei monaten seit juni 1972 waren es an die 230.000, die von den drei hostessen des fvv wien betreut wurden.

0926

k o m m u n a l :

=====

Krankenhaus Lainz:

europas groesste Labor- und Befundrohrpost

3 wien, 19.6. (rk) im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz ist es gelungen, die Transportprobleme des neubauten Zentrallabors risikolos und rationell zu lösen. Durch Zusammenarbeit der Firmen IIT-Austria und Standard Elektrik Lorenz AG mit der Magistratsabteilung 34 und der Krankenhausverwaltung konnte Europas größte Labor- und Befundrohrpostanlage errichtet werden. Die Anlage - sie ermöglicht es auch empfindliche Laborproben zu transportieren - wird nach einem einjährigen Probetrieb Anfang Juli offiziell in Betrieb genommen werden.

Gesundheitsstadtrat Dr. Otto Glueck und Hochbau-
stadtrat Hubert Pfoch werden dies zum Anlass nehmen,
gemeinsam mit Firmenvertretern kommenden Mittwoch, den 27. Juni,
um 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude des Krankenhauses Lainz,
13, Wolkersbergenstrasse 1, in einem

p r e s s e g e s p r a e c h

ueber die medizinischen und technischen Möglichkeiten dieser
ersten Anlage Oesterreichs zu berichten.

geehrte Redaktion!

bitte merken sie vor:

zeit: Mittwoch, 27. Juni, 11 Uhr.

ort: Verwaltungsgebäude des Krankenhauses Lainz, 13, Wolkers-
bergenstrasse 1.

k o m m u n a l :

=====

rechnungabschluss 1972 und kontrollamtsbericht

4 wien, 19.6. (rk) in einer gemeinsamen sitzung des stadtsenats und des finanzausschusses brachte stadtrat otto s c h w e d a am dienstag den rechnungsabschluss der bundeshauptstadt wien fuer das jahr 1972 und den bericht des kontrollamts ueber wichtige wahrnehmungen im geschaeftsjahr 1972 ein.

der rechnungsabschluss weist sowohl bei den einnahmen wie bei den ausgaben hoehere ergebnisse auf, als im voranschlag vorgesehen waren. die einnahmen waren mit 21.279 millionen schilling um 1.205 millionen hoeher als veranschlagt, die ausgaben mit 21.298 millionen um 937 millionen hoeher.

daraus ergibt sich ein abgang von 19 millionen schilling, um 268 millionen weniger, als im voranschlag vorgesehen war. der abgang wird aus der allgemeinen ruecklage gedeckt.

das guenstigere ergebnis ergibt sich daraus, dass bei erstellung des wirtschaftsplanes mit einem wirtschaftswachstum von 4 bis 5 prozent gerechnet wurde, waehrend es tatsaechlich 6,4 prozent real (nominell 14,6 prozent) erreichte. oesterreich lag damit wieder im spitzenfeld der oecd-staaten. das hoehere wirtschaftswachstum fuehrte zu hoeheren einnahmen bei allen abgaben, mit ausnahme der ausgleichs-abgabe auf lebendvieh, und bei den ertragsanteilen an den gemeinschaftlichen bundesabgaben.

die steigerung der ausgaben entfaellt vor allem auf den sachaufwand, dessen anteil an den gesamten ausgaben gegenueber dem voranschlag um 1,3 prozent auf 39,7 prozent stieg. der anteil der personalkosten sank gegenueber dem voranschlag um 1,4 prozent auf 28,4 prozent. bei der groessten einzelinvestition, dem u-bahn-bau, wurden von den veranschlagten 1.080 millionen rund 1.065 millionen ausgegeben. die minderausgabe entstand bei der grundfreimachung, bei der planung und durch umplanung der linie u 4. die aufwendungen fuer den bau der linien u 1 und u 2 waren hingegen um 52,6 millionen hoeher als vorgesehen.

betraechtliche mehrausgaben sind vor allem beim sachaufwand der krankenanstalten, bei der erhaltung der baulichen anlagen der

./.

wasserwerke, bei den gaerten, bei der foerderung von wissenschaft, kunst und volksbildung (allein dafuer um 21,3 millionen mehr), beim baederbau, bei den kindertagesheimen, beim grunderwerb und bei den technischen anlagen zur verkehrsregelung zu verzeichnen.

der rechnungsabschluss, der kontrollamtsbericht und auch der verwaltungsbericht der wiener stadtwerte werden voraussichtlich in der gemeinderatssitzung vom donnerstag, dem 5. juli, behandelt werden.

1041

k o m m u n a l :

=====

baulaerm-ombudsmann fuer wien

6 wien, 19.6. (rk) unzumutbare laermbelaestigungen durch baumaschinen koennen nun in wien wirksamer bekaempft werden, seitdem mit 1. juni das landesgesetz zum schutz gegen baulaerm - das erste seiner art in oesterreich - und die verordnung ueber emissionsgrenzwerte in kraft getreten sind. dies teilte stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r diensttag bei einem pressegesprach und einem lokalaugenschein auf innerstaedtischen grossbaustellen mit. die praktische laermbekaempfung erfolge durch die baupolizei in engem kontakt mit der staedtischen versuchs- und forschungsanstalt.

ab sofort haben die wiener die moeglichkeit, anzeigen ueber vermutete verstoesse gegen das baulaermgesetz bei einem baulaermombudsmann zu deponieren: fuer die zeit von 7.30 bis 16 uhr (montag bis freitag) unter der telefonnummer 74 53 93, ausserhalb der dienstzeit (auch nachts und am wochenende) unter den nummern 42 800, klappe 2941 (durchwahl) und 63 66 71, klappe 398 (durchwahl). tagsueber meldet sich als baulaermombudsmann ein journaldienst von fachingenieuren der staedtischen versuchs- und forschungsanstalt, in der uebrigen zeit der jeweilige permanenzingenieur der baudirektion.

modernste 'laerm-schnueffler'

die laermanzeigen werden unverzueglich ueberprueft und entsprechende gegenmassnahmen nach auswertung der messergebnisse angeordnet, erklarte stadtraetin dr. schaumayer. dazu stehen modernste geraete zur verfuegung. die motorisierten baulaerm-fahnder wurden mit tragbaren schallmessgeraeten (schallpegel-hoehstwertmesser) ausgestattet. diese 'laerm-schnueffler', mit hochempfindlichem mikrofon und verstaerker bestueckt und batteriebetrieben, zeigen das geraeus in dezibel (a) - eine logarithmierte verhaeltnismasseinheit fuer laerm - an und koennen den hoechstwert auch

speichern. eine besondere 'wunderwaffe' ist der echtzeit-analysator. dieses elektronische gerat gehoert zur ausruestung des 'blauen blitzes', wie der neue umweltschutz-laborwagen der staedtischen versuchs- und forschungsanstalt branchenintern bereits genannt wird. mit dem echtzeitanalysator kann schnell und exakt ein laermspektrum von 25 hz bis 20 khz auf einem bildschirm sichtbar gemacht und gespeichert werden, um genaue frequenzanalysen durchfuehren zu koennen. das ist besonders fuer strittige faelle wichtig.

jederzeit ueberpruefung

bekanntlich koennen nach dem neuen baulaermgesetz baustellen jederzeit ueberprueft und laermmessungen durchgefuehrt werden. bei verstoessen ist die moeglichkeit der betriebseinstellung einer maschine durch die baupolizei und einer strafanzeige beim zustaendigen magistratischen bezirksamt gegeben. geldstrafen bis zu 30.000 schilling (ersatzweise drei monate arrest) sind 'drin'.

die emissionswertverordnung (emission = schallabgabe, von lat. emittere = aussenden) setzt die hoechstzulaessigen schallpegel fuer die einzelnen kategorien von baumaschinen in dezibel (a) fest. diese werte werden alle zwei jahre ueberprueft und mit dem jeweiligen stand der technik in einklang gebracht. da das baulaermgesetz auch grenzwerte fuer die laermimmission (laermwirkung auf die annainer, von lat. immittere = hineinschicken) vorsieht, soll in kuerze noch eine immissionswertverordnung erlassen werden.

eine stufenloesung

stadtraetin dr. schaumayer nannte das baulaermgesetz eine stufenloesung. das gesetz sehe im interesse der bauwirtschaft eine reihe von uebergangsbestimmungen vor, so dass die anwendbarkeit schrittweise erfolgt: umstellung der baumaschinen bis 31. dezember 1975, fuer baggergeraete, erdbewegungs- und strassenbaumaschinen bis 31. dezember 1977. die umstellung aller maschinen, bei denen dies technisch moeglich und wirtschaftlich zumutbar ist, auf elektroantrieb wird ab 1. jaenner 1976 verpflichtend.

k o m m u n a l :

=====

wiener Landesorden

7 wien, 19.6. (rk) sechs persoenlichkeiten erhalten fuer ihre verdienste um das Land wien hohe auszeichnungen. Landeshauptmannstellvertreter gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r stellte in der sitzung der Landesregierung am dienstag den antrag dazu.

das ehrenzeichen fuer verdienste um das Land wien in gold erhalten der fruehere chefredakteur des presse- und informationsdienstes der stadt wien, prof. wilhelm a d a m e t z , die schauspielerin lotte l a n g und der direktor der staedtischen bestattung, kommercialrat dipl.-ing. karl p r o e b s t i n g . diese auszeichnung in silber erhaelt der verwalter der ziehrerstiftung, der rechtsanwalt dr. werner m a e n t l e r . goldene verdienstzeichen des Landes wien erhalten der kapellmeister Leo j a r i t z und der leiter des bezirksmuseums meidling, der volksschuldirektor karl k o e n i g .

der stadtsenat beschloss auch, dem Loeschmeister der wiener feuerwehr, wolfgang m r a z , fuer eine von ihm erbrachte lebensrettung die rettungsmedaille des Landes wien zu verleihen.

1218

w i r t s c h a f t :

=====

neuer e-werke-vizedirektor

8 wien, 19.6. (rk) mit ende des monats juni tritt der vize-
direktor der wiener elektrizitaetswerke, dipl.-ing. dr. robert
t r y z n a , in den ruhestand. auf grund eines ausschreibungs-
verfahrens wurde fuer diese stelle der bisherige leiter der
abteilung a 4 (betrieb, projektierung und ausbau von umspann-,
unter- und wasserkraftwerken sowie von netzschananlagen), senatsrat
dipl.-ing. arnold p o p p e r , vorgeschlagen. auf grund
dieses vorschlages ernannte der stadtsenat dienstags dipl.-ing. arnold
popper zum vizedirektor der wiener elektrizitaetswerke.

1222

k o m m u n a l :

=====

stadtsenat: slavik dankte fuer zusammenarbeit

9 wien, 19.6. (rk) in der sitzung des wiener stadtsenats am dienstag dankte buergermeister felix s l a v i k den anderen stadtsenatsmitgliedern fuer die gute zusammenarbeit und wuenschte ihnen, der stadt wien und der gesamten wiener bevoelkerung viel erfolg fuer die zukunft. slavik, der 1945 und dann seit 1957 dem stadtsenat angehoerte, erinnerte daran, dass in der zeit, in der er diesem kreis angehoerte, viele tausende entscheidungen getroffen wurden. diese entscheidungen waren die grundlage fuer den systematischen aufbau und ausbau unserer stadt. die soziale lage ist nicht mehr mit der sozialen lage des jahres 1957 vergleichbar. diese entwicklung laesst erkennen, dass im stadtsenat gut gearbeitet wurde. sodann dankte der buergermeister den stadtsenatsmitgliedern fuer das vertrauen, das sie ihm entgegengebracht haben.

fuer die sozialistische fraktion des stadtsenates sprach vizebuergermeister hans b o c k . an den buergermeister gewandt sagte er: ''wir muessen deinen ruecktritt respektieren. die zeit, die wir unter deinem vorsitz arbeiten durften, war ueberaus fruchtbar.'' bock dankte dem scheidenden buergermeister fuer seine aufopferungsvolle arbeit und fuegte hinzu, dass eine ausfuehrliche wuerdigung seiner verdienste in der gemeinderats-sitzung am 5. juli erfolgen werde.

fuer die oevp-fraktion erklaerte frau stadtrat dr. maria s c h a u m a y e r , als streitbarer finanzreferent und disziplinerter buergermeister sei slavik immer fuer die interessen der wiener eingetreten. auch sie dankte ihm fuer die zusammenarbeit und wuenschte ihm eine glueckliche weitere zukunft.

die wahl des neuen buergermeisters wird in der gemeinderats-sitzung am 5. juli vorgenommen.

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 20. Juni 1973

Blatt 1205

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

IULA-Kongreß über Probleme der Freizeit
Ferienplätze für 23.400 Wiener Kinder
Baubehördenausschuß: Strengerer Umweltschutz bei Baustellen
Leiter des Psychologischen Dienstes gestorben
Schülerfreifahrt für Herbst gesichert
Landesfinanzreferenten tagten

Lokal:

"Wien hat den natürlichen Charme bewahrt"
Rolls Royce-Rallye in Wien

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

k o m m u n a l :

=====

iula-weltkongress ueber probleme der freizeit
buergenmeister felix slavik als vertreter wiens nach lausanne

1 wien, 20.6. (rk) der internationale gemeindeverband (iula) veranstaltet vom 25. bis 29. juni 1973 in lausanne in der schweiz seinen 21. weltkongress, der fast ausschliesslich der beratung aktueller freizeitprobleme vorbehalten ist. an dieser wichtigen tagung wird als vertreter wiens buergenmeister felix s l a v i k teilnehmen, der auch praesident des internationalen gemeindeverbandes ist.

das thema ''die epoche der freizeit'' hat die iula fuer ihren diesjaehrigen weltkongress aus zwei gruenden gewaehlt: erstens hat es die in vielen laendern bereits eingefuehrte verkuerzte arbeitswoche dem menschen ermoeglicht, sich mehr als frueher seinen hobbies, dem sport und kultureller taetigkeit zu widmen. in dieser hinsicht erwachsen deshalb den oertlichen verwaltungen umfassendere, neue aufgaben. zweitens hat sich in den industrielaendern herausgestellt, dass produktion und konsum in ihrer ausweitung begrenzt sind. das groesstmoeegliche wachstum sollte daher nur auf gebieten angestrebt werden, wo es sinnvoll ist - im kulturellem und geistigen bereich.

das generalthema des weltkongresses wird im verlauf der tagung in acht fachkreisen detailliert beraten werden. solche spezialthemen werden unter anderen sein:

freizeiteinrichtungen in wohn- und arbeitsnaehe, freizeiteinrichtungen fuer das wochenende, finanzierung der freizeitgestaltung, organisation der freizeitgestaltung in alten und modernen staedten, betaetigungsmoeglichkeiten fuer alte leute und versehrte.

am letzten tag des kongresses wird noch eine gesonderte plenarsitzung stattfinden, in der neuen perspektiven auf dem gebiete des oeffentlichen verkehrswesens beraten werden.

k o m m u n a l :

=====

ferienplaetze fuer 23.400 wiener kinder

2 wien, 20.6. (rk) im rahmen des wiener jugendhilfswerkes bekommen heuer 23.400 wiener kinder einen erholungsurlaub in einem heim oder einer tageserholungsstaette. das kuratorium des fonds "wiener jugendhilfswerk" hat die 3.431.619 schilling, die aus der heuer durchgefuehrten lotterie und der subvention der stadt wien stammen, auf die dem fonds angeschlossenen organisationen der verschiedensten politischen und kulturellen richtungen aufgeteilt.

1031

k o m m u n a l :

=====

baubehoerdenausschuss:

strengerer umweltschutz bei baustellen

3 wien, 20.6. (rk) im baubehoerdenausschuss brachte gemeinderat
g l a s e r (spoe) mittwoch die umweltbelaestigung durch den bei
baustellen lagernden bauschutt zur sprache. der ausschussvor-
sitzende gr. w i n d i s c h (spoe) griff das thema auf: die stadt-
verwaltung bemuehe sich seit jahren, die belaestigung der anrainer
von baustellen so weit wie moeglich auszuschalten, aber es gebe noch
genug andere, zum beispiel private firmen, die sich darum nicht
kueммern. an der folgenden debatte beteiligten sich stadtrat doktor
m a r i a s c h a u m a y e r (oevp), stadtbaudirektor prof. doktor
k o l l e r und mehrere gemeinderaeete. dabei wurde vollkommene
uebereinstimmung ueber die bedeutung dieser frage und ueber die
notwendigen massnahmen erzielt.

die stadtverwaltung erteilt bei der genehmigung von bauvor-
haben auflagen fuer den umweltschutz. unter anderem wird der
einsatz von containern fuer die lagerung und den raschen abtransport
von bauschutt vorgeschrieben. vielfach werden diese auflagen miss-
achtet. kuenftig soll eine strengere ueberwachung, unter anderem
durch 'fliegende kontrollen', die einhaltung dieser auflagen
gewaehrleisten.

1057

k o m m u n a l :

=====

Leiter des psychologischen dienstes gestorben

5 wien, 20.6. (rk) senatsrat dr. otto p a w l i k , lang-
jaehriger leiter des psychologischen dienstes des jugendamtes der
stadt wien, ist dienstag frueh voellig ueberraschend an einem
herz- und kreislaufversagen gestorben. dr. pawlik hat wesentlich
zur entwicklung und zum gegenwaertigen stand dieses speziellen
gebietes der jugendwohlfahrtspflege beigetragen. in seine zwoelf-
jaehrige taetigkeit als leiter des psychologischen dienstes fielen
unter anderem der auf- beziehungsweise ausbau der kinder- und
jugendpsychologischen beratungsstellen sowie im fruehjahr dieses
jahres die einrichtung der telefonischen erziehungsauskunft.

1306

k o m m u n a l :

=====

schuelerfreifahrt fuer herbst gesichert
freifahrausweise der wiener verkehrsbetriebe werden automatisch
verlaengert

6 wien, 20.6. (rk) die lehrer lehnen derzeit die mitarbeit bei der ausstellung der freifahrausweise ab. daraus ergibt sich die gefahr, dass die schueler im kommenden herbst nicht kostenlos fahren koennen, sondern fuer ihre fahrten normale fahrscheine benuetzen muessen. damit nicht die schueler zu opfern der lehreraktion werden, hat stadtrat franz n e k u l a die wiener verkehrsbetriebe angewiesen, einen weg zu finden, damit die schueler auch im kommenden herbst die freifahrt geniessen koennen.

entsprechend dieser weisung wird den zustaendigen organen der antrag vorgelegt werden, die schueler-freifahrausweise, die fuer das zu ende gehende schuljahr ausgestellt wurden, auch fuer das kommende schuljahr gelten zu lassen, bis die normale aktion zur ausstellung dieser ausweise durchgefuehrt werden kann. fuer schueler, die vor beginn des naechsten schuljahres in eine andere schule oder eine andere wohnung uebersiedeln oder die erstmals einen freifahrausweis beanspruchen wollen, wird die moeglichkeit fuer die ausstellung eines provisorischen ausweises geschaffen. dazu muessen geburtsurkunde und meldezettel vorgelegt werden.

in einer reihe von wiener schulen wird schon jetzt die aktion zur ausstellung der neuen freifahrausweise fuer das kommenden schuljahr unter mitarbeit der eltern durchgefuehrt. je groesser die zahl der schulen ist, in denen das geschieht, desto rascher wird dann die aktion im herbst durchgefuehrt werden. fuer die schueler, die durch diese elternaktion erfasst werden, bedeutet dies auf jeden fall einen zeitgewinn und vor allem bei aenderungen eine wesentliche vereinfachung.

L o k a l :

=====

'wien hat den natuerlichen charme bewahrt'

olga tschechowa zu besuch bei vizebuengermeister froehlich-sandner

7 wien, 20.6. (rk) die bekannte schauspielerin olga
t s c h e c h o w a , die sich derzeit in wien aufhaelt, stattete
mittwoch vizebuengermeister gertrude f r o e h l i c h -
s a n d n e r einen besuch ab, um ihr ein exemplar ihres
eben erschienen buches ''meine uhren gehen anders'' zu ueber-
reichen. in einem laengeren, herzlichen gespraech gab olga
tschechowa ihrer freude darueber ausdruck, wieder in wien sein
zu koennen - in jener stadt, mit der sie viele persoenliche,
schoene erinnerungen verbinden, in der sie viele filme gedreht
und ihre schoensten erfolge gehabt hat. frau tschechowa betonte,
dass im gegensatz zu vielen anderen staedten wien noch seinen
natuerlichen charme bewahrt hat.

1450

L o k a l :

=====

rolls royce-rallye in wien

8 wien, 20.6. (rk) von salzburg kommend, treffen die rund 100 oldtimer der rolls royce alpine commemorative rallye morgen, donnerstag, etwa um 17 uhr in wien ein. Lenker und fahrgaeste der aufsehenerregenden veteranen werden in wien in den hotels intercontinental und stefanie quartier nehmen. am freitag, dem 22. juni, fahren die wagen zirka um 10 uhr ueber den ring und die reichsratsstrasse direkt vor dem rathaus vor und bleiben dort bis etwa 14 uhr abgestellt. die rallyeteilnehmer besichtigen waehrenddessen die spanische reitschule und werden um 12 uhr mittag im gruenen saal des rathauskellers von stadtrat hubert p f o c h in vertretung des buergermeisters festlich empfangen.

nach dem empfang im rathaus - der uebrigens auf den tag genau sechzig jahre nach dem start der austrian alpine tour von 1913 statt findet - werden die wagen nachmittag im konvoi ueber zweierlinie und mariahilfer strasse zum schloss schoenbrunn fahren.

1508

k o m m u n a l :

=====

Landesfinanzreferenten tagten

11 wien, 20.6. (rk) im wiener rathaus tagten mittwoch unter dem vorsitz von finanzstadtrat otto s c h w e d a die finanzreferenten der bundeslaender. im mittelpunkt der beratungen stand die novelle zum krankenanstaltengesetz, die nach auffassung der laender deren einhellige vorschlaege unberuecksichtigt laesst.

1522

richtigstellung

13 wien, 20.6. (rk) frau stadtrat dr. maria s c h a u m a y e r hat in der sitzung des wiener stadtsenats vom 19. juni 1973 erklaert, dass der scheidende buergermeister slavik als streitbarer finanzreferent und disziplinbewusster vorsitzender im stadtsenat in erinnerung bleiben werde, und ihm fuer seine persoenliche zukunft alles gute gewuenscht.

die ''rathaus-korrespondenz'' bedauert, dass sie diese erklaerung nicht wortgetreu wiedergegeben hat.

+++

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 22. Juni 1973

Blatt 1215

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

"Maulwurf" wieder am Ziel

Noch heuer: Maßnahmenkatalog für Umweltschutz

Lokal:

Die Stadt Wien kauft 380.000 Windeln

Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche:
Ab 2. Juli Sperre der Gürtelbrücke

Neue Verkehrsampeln: Gürtel und Gudrunstraße

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

k o m m u n a l :

=====

'maulwurf' wieder am ziel

5 wien, 22.6. (rk) die schildmaschine, die zwischen der theresianumgasse und dem columbusplatz im einsatz ist, wird in der kommenden woche ihr ziel erreichen: am 27. juni, um 11 uhr, wird der 'maulwurf' in den zielschacht columbusplatz einfahren und dabei die letzte trennwand durchstossen. damit besteht zwischen dem columbusplatz in favoriten und dem stock-im eisenplatz bereits eine rund drei kilometer lange verbindung durch die u-bahn-tunnels.

geehrte redaktion!

sie sind herzlich eingeladen, zu diesem tunneldurchschlag berichterstatter und fotografen zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: mittwoch, 27. juni, 11 uhr.

ort: zielschacht columbusplatz. zufahrt durch die landgutgasse und nach links in die gesperrte favoritenstrasse, wo parkplaetze reserviert sind.

l o k a l :

=====

die stadt wien kauft 380.000 windeln
der wirtschaftsausschuss bewilligte dafuer mehr als 3 millionen s

1 wien, 22.6. (rk) angesichts der vielen baustellen in unserer stadt ist es verstaendlich, wenn im wirtschaftsausschuss des wiener gemeinderates sehr haeufig die beschaffung grosser mengen von baustoffen auf der tagesordnung steht. dass daneben die stadt wien auch riesige mengen von babywindeln benoetigt, duerfte freilich weniger bekannt sein: nicht weniger als 3 millionen schilling genehmigte der wirtschaftsausschuss in seiner letzten sitzung fuer den ankauf von 380.000 windeln verschiedener groesse. nur ein kleiner teil davon wird in den staedtischen saeuglingsanstalten und-heimen benoetigt. 300.000 dieser windeln sind 1974 fuer die saeuglings- und kleinkinderwaeschepakete bestimmt, die von der stadt wien den muettern geschenkt werden.

ausser windeln sind in diesen paketen babywaesche und flanellhemdchen, fuer deren beschaffung der ausschuss weitere 1,2 millionen schilling bewilligte.

1008

L o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

ab 2. juli sperre der guertelbruecke

2 wien, 22.6. (rk) die guertelbruecke wird nun im zuge der voelligen belagserneuerung ab 2. juli zur gaenze fuer den verkehr gesperrt. diese verkehrssperre wurde so terminisiert , **dass** sie nach schulende beginnt und noch vor schulanfang wieder beendet sein wird. im juli und august ist das verkehrsaufkommen in wien bekanntlich wegen der urlaube um rund ein drittel geringer. als ausweichroute bietet sich - freilich keineswegs in idealer weise - lediglich der zug heiligenstaedter strasse - gunoldstrasse - lorenz mueller-gasse an.

1009

L o k a l :

=====

neue verkehrsampeln: guertel und gudrunstrasse

3 wien, 22.6. (rk) der baubehoerdeausschuss des gemeinderates beschloss die errichtung neuer verkehrsampeln an folgenden kreuzungspunkten:

- o guertel/stollgasse/felberstrasse und stollgasse/kaiserstrasse (mit zentralsteuerung),
- o gudrunstrasse/neilreichgasse,
- o altmannsdorfer strasse/belghofergasse,
- o hernalser hauptstrasse/bergsteiggasse und joergenstrasse/bergsteiggasse.

der baubehoerdeausschuss bewilligte dafuer rund 1,5 millionen schilling.

1010

k o m m u n a l :

=====

noch heuer:

massnahmenkatalog fuer umweltschutz

6 wien, 22.6. (rk) die stadt wien wird noch heuer einen eigenen massnahmenkatalog fuer fragen des umweltschutzes herausbringen. dies teilte freitag planungsstadtrat fritz h o f m a n n im rahmen eines pressegespraches mit. in diesem pressegesprach, das anlaesslich des kommenden montag stattfindenden oesterreichischen umweltschutztages 1973 stattfand, wurde ueber aktuelle umweltschutzprobleme in wien und ueber die bisherige taetigkeit des beirates fuer fragen des umweltschutzes berichtet.

wie stadtrat hofmann dabei ausfuehrte, wurden bisher vom beirat bereits eine reihe wertvoller anregungen und empfehlungen erarbeitet. im kommenden herbst werde in zusammenarbeit mit der firma ibm eine eigene umwelterhebung mit frageboegen durchgefuehrt werden. ziel der aktion sei es, von der wiener bevoelkerung mitteilungen ueber die persoenliche einschaeztung ihrer umweltbedingungen im unmittelbaren wohnbereich zu erhalten. unter anderem werde dabei auch nach dem betrieb der heizung, nach dem besuch von parkanlagen, nach der frequenz von gruenflaechen und nach eventuellen geruchs- und laermbelaestigungen gefragt werden. auf grund des von einer edv-anlage ausgewerteten ergebnisses werde die stadtverwaltung noch im laufe des heurigen jahres sodann einen eigenen massnahmenkatalog herausbringen, der die wichtigsten forderungen im sinne eines wirksamen umweltschutzes fuer wien beinhalten wird.

1440

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 23. Juni 1973

Blatt 1221

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Lokal: Der Rathaus-Weihnachtsbaum kommt aus dem Waldviertel

Wirtschaft: Internationaler Kraftwerkskongreß in Wien

Kulturdienst: Prof. Ernst Plischke - 70. Geburtstag

Chef vom Dienst 42 800/2971 (Durchwahl)

w i r t s c h a f t :

=====

internationaler kraftwerkskongress in wien

3 wien, 23.6. (rk) dienstag beginnt in der stadthalle der kongress ''kraftwerke 1973'', der von der technischen vereinigung der grosskraftwerksbetreiber (essen) veranstaltet wird. etwa 2.000 manager, wissenschaftler und techniker aus mehr als 20 laendern werden dazu erwartet. der kongress beginnt mit einem festvortrag von fernsehdirektor dr. helmut zilk ueber ''fernsehen heute - anfang oder ende der elektronenkultur''. die eroeffnungsvortraege am ersten tag halten direktor dipl.-ing. e. werner (klagenfurt) ueber ''die elektrizitaetsversorgung oesterreichs auf dem wege von der wasserkraft zur kernkraft'' und professor dr. h. gruemm (wien) ueber ''wachstumsgrenzen der energieerzeugung''!

geehrte redaktion!

wir erinnern daran, dass montag um 11 uhr im restaurant der stadthalle eine pressekonferenz ueber den internationalen kraftwerkskongress stattfindet.

+++

l o k a l :

=====

der rathaus-weihnachtsbaum kommt aus dem waldviertel
als revanche ein symphoniker-konzert in niederoesterreich

1 wien, 23.6. (rk) in den bueros der niederoesterreichischen Landesregierung und des kulturamtes der stadt wien denkt man bereits an weihnachten: geplant und organisiert wird naemlich bereits die diesjaehrige weihnachtsbaumaktion im rahmen des bundes-laenderprogramms. heuer ist naemlich das land niederoesterreich an der reihe, jenen riesigen christbaum der wiener bevoelkerung zu schenken, der wie alljaehrlich auf dem rathausplatz aufgestellt, geschmueckt und festlich beleuchtet wird.

der weihnachtsbaum fuer die wiener ist schon ausgewaehlt, darf aber noch bis zum winter in seinem wald im waldviertel weiterwachsen. anfangs dezember wird er gefaellt und die fahrt nach wien antreten.

fuer diese geste der verbundenheit wird sich das land wien im jaenner revanchieren: die wiener symphoniker werden in einer niederoesterreichischen stadt am 19. jaenner 1974 ein konzert geben.

+++

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 25. Juni 1973

Blatt 1224

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Kinder- und jugendpsychologische Beratung auch im Sommer

Rechnungsabschluß der Wiener Stadtwerke 1972

Lokal: Zu Ferienbeginn: Verbindung Altmannsdorfer Straße - Südautobahn

Schülerkarten gelten auch im Herbst

Die "Ulmer Schachtel" kommt wieder nach Wien

Wirtschaft: Internationaler Kraftwerkskongreß in der Stadthalle

Kultur: Fritz Mauthner zum Gedenken

Kammerschauspieler Heinz Moog - 65. Geburtstag

"Pueblo Symphonie Chor" im Wiener Rathaus

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)

k o m m u n a l :

=====

kinder- und jugendpsychologische beratung auch im sommer

1 wien, 25.6. (rk) der betrieb der kinder- und jugendpsychologischen beratungsstellen wird durch das jugendamt der stadt wien auch waehrend der sommermonate weitergefuehrt. ein eigener ferien-dienst wird dafuer sorgen, dass eltern, die erziehungs- oder schul-probleme mit ihren kindern haben, sich auch waehrend der monate juli und august kostenlos von erfahrenen jugendpsychologen tags-ueber oder abends beraten lassen koennen. naehere auskuenfte darueber erteilt der psychologische dienst der stadt wien, 1, schottenring 24 (telefon 34 65 35, klappe 268 oder 269).

die kinder- und jugendpsychologischen beratungsstellen haben 1972 insgesamt 3.261 beratungen (1971 - 2.526), 974 fallbesprechungen und 221 testuntersuchungen durchgefuehrt. die haeufigsten anlaesse fuer die beratung waren konzentrationsstoerungen, kontaktschwierigkeiten, sexuelle schwierigkeiten, sprechstoerungen, schlaf- und essschwierigkeiten sowie erziehungsprobleme zu hause.

die beratungen erfolgen selbstverstaendlich unter der voraussetzung der freiwilligkeit, strengster diskretion und ohne jegliches 'amtliches klima'.

0911

L o k a l :

=====

zu ferienbeginn: verbindung altmannsdorfer strasse - suedautobahn

3 wien, 25.6. (rk) gerade rechtzeitig zu ferienbeginn wird nun eine wichtige verkehrsverbindung fertiggestellt: der direkte anschluss von der altmannsdorfer strasse zur suedautobahn und natuerlich umgekehrt wird ebenso wie das teilstueck, das zu dem favoritner autobahnast fuehrt, am freitag dieser woche von bautenminister josef m o s e r und stadtrat kurt h e l l e r dem verkehr uebergeben.

verkehrsmaessig wird durch dieses teilstueck des autobahnnetzes eine erhebliche verbesserung der verbindungen zwischen den westlichen stadtteilen und den suedlichen bezirken beziehungsweise dem suedraum von wien insgesamt erreicht. diese neue autobahnverbindung wird **natur**gemaess auch zu einer entlastung in einem teil der triester strasse beziehungsweise der altmannsdorfer strasse fuehren.

geehrte redaktion!

sie sind **herzlich** eingeladen, zu der verkehrsfreigabe durch minister moser und stadtrat heller berichterstatter und fotografen zu entsenden.

bitte merken sie vor:

zeit: freitag, 29. juni, 14 uhr.

ort: zu beginn der autobahnzufahrt von der altmannsdorfer strasse.

0942

L o k a l :

=====

schuelerkarten gelten auch im herbst

7 wien, 25.6. (rk) der gemeinderatsausschuss fuer die staedti-
schen unternehmungen genehmigte am montag den antrag, dass die
freifahrscheine fuer schueler, die zum schulende auslaufen, automa-
tisch fuer den kommenden herbst verlaengert werden.

grund fuer diesen beschluss ist die weigerung der Lehrkraefte,
bei der ausstellung der fahrausweise fuer das naechste schuljahr
mitzuarbeiten. selbst wenn sie sich sofort bei beginn des schul-
jahres dazu bereit erkluert haetten, waeren die verkehrsbetriebe
dann nicht in der lage gewesen, binnen weniger tage die grosse
zahl von antraegen zu erledigen. es haetten sich also fuer eltern
und schueler finanzielle folgen daraus ergeben, dass die fahraus-
weise erst verspaetet ausgegeben werden. deshalb hat stadtrat
franz n e k u l a die verkehrsbetriebe angewiesen, fuer eine
automatische verlaengering der fahrausweise zu sorgen.

sollten schueler erstmals einen freifahrausweise beantragen
wollen oder in den ferien die schule oder den wohnort wechseln,
so besteht die moeglichkeit, einen provisorischen fahrausweis
auszustellen. dazu sind geburtsschein und meldezettel vorzulegen.

in einer reihe von schulen wird die aktion zur ausstellung
der neuen fahrausweise durchgefuehrt. fuer die schueler dieser
anstalten bedeutet das natuerlich eine vereinfachung, fuer die
aktion im herbst eine beschleunigung.

in der sitzung des ausschusses, der einstimmig diese ueber-
gangsloesung billigte, betonte stadtrat nekula, wie wichtig es
sei, eltern und schueler nun ueber diese regelung zu informieren.
es besteht sonst die gefahr, dass die schueler die alten ausweise
zum schulschluss wegwerfen.

L o k a l :

=====

die ''ulmer schachtel'' kommt wieder nach wien

8 wien, 25.6. (rk) die historischen vorbildern nachgebaute ''ulmer schachtel'', die den namen ''stadt wien'' traegt, ist wieder donauabwaerts unterwegs. sie wird nach achttägiger fahrt am donnerstag, dem 28. juni, in wien eintreffen. die landung ist fuer 17 uhr beim anlegesteg der strompolizei - etwas oberhalb der reichsbruecke - vorgesehen. schon ab 16 uhr wird die musik-kapelle der wiener verkehrsbetriebe bei der landestelle ein platzkonzert geben. stadtrat kurt h e l l e r , seit jahren ehrenkapitaen der ''ulmer schachtel'', wird die schwaebischen gaeste in wien begruessen.

geehrte redaktion

wir laden sie herzlich ein, berichterstatter und fotoreporter zu entsenden.

zeit: donnerstag, 28. juni, ca. 17 uhr.

ort: anlegestelle der strompolizei, donauaufwaerts
von der reichsbruecke auf der hoehe der walcherstrasse.

1243

k o m m u n a l :

=====

rechnungsabschluss der wiener stadtwerte 1972

10 wien, 25.6. (rk) stadtrat franz n e k u l a legte montag dem gemeinderatsausschuss fuer die staedtischen unternehmungen den rechnungsabschluss der wiener stadtwerte fuer 1972 vor, der vom ausschuss einstimmig gebilligt wurde.

ertraegen von 6.038 millionen (1971: 5.193 millionen) stehen aufwendungen von 5.918 millionen (1971: 5.288 millionen) gegenueber. das ergibt einen ueberschuss von 120 millionen (1971: abgang 95 millionen).

dieses guenstige ergebnis ist vor allem auf die uebernahme von pensionslasten durch die hoheitsverwaltung und auf tarif-erhoehungen bei den verkehrsbetrieben ab 1. jaenner 1972 und bei den e-werken ab 1. juni 1972 zurueckzufuehren. ohne diese massnahmen zur verbesserung der wirtschaftlichen situation der stadtwerte haette sich eine unguenstige bilanz ergeben, die auch lebenswichtige investitionen in frage gestellt haette.

inzwischen hat sich die situation wieder veraendert. die uebernahme der mehrwertsteuerbelastung, die bei gas und strom bis ende april 1973 und bei den verkehrsbetrieben fuer das ganze jahr nicht an die kunden weitergegeben wird, bedeutet fuer die stadtwerte eine belastung mit 80 millionen schilling in diesem jahr. dazu kommen die preis- und lohnsteigerungen gegenueber dem vorigen jahr.

der rechnungsabschluss der wiener stadtwerte wird in der gemeinderatssitzung vom 5. juli zur diskussion stehen.

w i r t s c h a f t :

=====

internationaler kraftwerkskongress in der stadthalle

11 wien, 25.6. (rk) in der wiener stadthalle wird dienstag der kongress ''kraftwerke 1973'' eroeffnet, der von der technischen vereinigung der grosskraftwerksbetreiber, der organisation der energieverorgungsunternehmen der bundesrepublik deutschland und zahlreicher europaeischer industriationen, veranstaltet wird. in einer pressekonferenz teilten die veranstalter mit, dass sich rund 1.800 manager, wissenschaftler und techniker aus 22 laendern angemeldet haben. die vertretenen staaten sind belgien, die bundesrepublik deutschland, die cssr, daenemark, finnland, frankreich, griechenland, grossbritannien, italien, jugoslawien, luxemburg, die niederlande, norwegen, oesterreich, portugal, rumaenien, schweden, schweiz, spanien, die udssr, ungar und usa. im vordergrund der beratungen werden die probleme der drohenden energieverorgungsschwierigkeiten und des umweltschutzes stehen.

die tagung wird mit einem festvortrag von fernsehdirektor dr. helmut zilk ueber ''fernsehen heute - anfang oder ende der elektronenkultur'' eroeffnet. die beiden eroeffnungsvortraege halten anschliessend direktor dipl.-ing. e. werner (klagenfurt) ueber ''die elektrizitaetsversorgung oesterreichs auf dem wege von der wasserkraft zur kernkraft'' und professor dr. h. gruemm (wien) ueber ''wachstumsgrenzen der energieerzeugung''.

1423

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Dienstag, 26. Juni 1973

Blatt 1231

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Der schwedische Innenminister im Wiener Rathaus
IULA-Kongress: Statt Rüstungsausgaben - Städte-
gestaltung
10 Jahre Wiener Rathaus-Lehrlinge
- Lokal: Sitzung des Landessanitätsrates
- Wirtschaft: Internationaler Kraftwerkekongreß eröffnet
Bayerns Finanzminister im Rathaus
- Kulturdienst: Verleihung der Preise der Stadt Wien am Freitag
Siegfried Marcus zum Gedenken

Chef vom Dienst 42 800/2971 Durchwahl

k o m m u n a l :

=====

der schwedische innenminister im wiener rathaus

wien, 26.6. (rk) der schwedische innenminister eric holmquist, der sonntag abend zu einem offiziellen-besuch in oesterreich eingetroffen ist, stattete ~~montag nachmittag~~ dem wiener rathaus einen besuch ab, um sich in das goldene buch der stadt wien einzutragen. vizebuergermeister hans b o c k begruesste den schwedischen gast und gab seiner besonderen freude darueber ausdruck, dass sich minister holmquist fuer kommunalpolitische belange besonders interessiere.

unter fuehrung von stadtrat hubert p f o c h unternahm der hohe gast anschliessend eine stadtrundfahrt, wobei unter anderen der grossmarkt inzersdorf, die klaeranlage blumenthal, die per albin hansson-siedlung und das gelaende der wig 74 besichtigt wurden. der gast aus schweden aeusserte sich in ~~aner kennenden~~ worten ueber die grosse zahl und die guete der von der stadt wien errichteten neuen wohnbauten.

+++

k o m m u n a l :

=====

iula - kongress:

statt ruestungsausgaben - städtegestaltung

6 wien, 26. 6. (rk) als geradezu laecherlich bezeichnete die amerikanische wirtschaftswissenschaftlerin barbara ward j a c k s o n von der columbia-universitaet in new york die tatsache, dass jaehrlich 215 milliarden dollar fuer ruestungszwecke ausgegeben werden und deshalb nicht genuegend mittel vorhanden sind, um die staedte wohlicher zu gestalten.

'geben sie mir nur ein viertel dieser summe und ich koennte ihnen zeigen, wie mit diesen 50 milliarden dollar pro jahr die staedte so umgestaltet werden koennten, dass sie lebenswerter und attraktiver denn je werden'', forderte die resolute amerikanerin von den delegierten des iula-kongresses in lausanne. eine solche vorgangsweise, so fügte barbara ward jackson hinzu, waere die einzige wirksame massnahme, die inflation zu stoppen. fuer die amerikanische wirtschaftswissenschaftlerin sind die aufwendungen fuer bewaffnung die am staerksten inflationaeren ausgaben, weil, wie sie erklaerte, kaufkraft durch die anschaffung von kriegsmaterial geschaffen wird, jedoch am ende des verfahrens keine brauchbaren gueter stehen, mit welchen die kaufkraft wieder aufgesaugt werden koennte.

mehr als 1.000 kommunalpolitiker und leitende beamte von stadtverwal~~unge~~ aus allen teilen der welt sind derzeit in lausanne am genfer see versammelt, um im rahmen des jahreskongresses des internationalen gemeindeverbandes iula ueber das wichtige und aktuelle thema der freizeitgestaltung zu beraten. die von der amerikanischen wissenschaftlerin gegebene wirtschaftsanalyse bildete den spektakulaeren auftakt zu den beratungen.

die konferenz, die vom wiener buergermeister felix s l a v i k in seiner funktion als praesident des internationalen gemeindeverbandes geleitet wird, soll richtlinien ueber die arbeit der

./.

gemeindeverwaltungen in der 'epoche der freizeit' erarbeiten.
an der eroeffnungssitzung nahmen bundespraesident roger b o n v i n
und der lausanner buergermeister c h e v a l l e z teil.

fuer die stadt wien, die seit vielen jahren ihren bewohnern
zahlreiche moeglichkeiten der freizeitgestaltung bietet und die in
dem vor kurzem ~~erschienenen~~ freizeitatlas wien einen eindrucksvollen
ueberblick ueber den umfang des freizeitangebotes gibt, ist dieser
kongress von besonderer bedeutung, weil der internationale austausch
ausgangspunkt fuer weitere aktivitaeten sein kann.

1006

L o k a l :

=====

sitzung des Landessanitaetsrates

5 wien, 26. 6. (rk) montag fand unter dem vorsitz von prof. dr. b r e i t e n e c k e r eine sitzung des landessanitaetsrates statt. unter anderem wurden die vorschlaege zur besetzung der stellen eines vorstandes in der hals- nasen- ohrenabteilung im krankenhaus lainz bzw. im zentrallabor der lungenheilstaette baumgartner hoehe und im zentrallabor der rudolfsstiftung beraten. in weiteren tagesordnungspunkten wurden antraege auf vermehrung von facharztausbildungsstellen und zur besetzung der plaetze teilbeschaeftigter fachaerzte in diversen krankenanstalten gestellt.

0941

k o m m u n a l :

=====

10 jahre wiener rathaus-Lehrlinge
am mittwoch abschlussfeier fuer 200 junge gemeindebedienstete

8 wien, 26.6. (rk) eine feier besonderer art findet kommenden mittwoch im festsaal des wiener rathauses statt: vizebuergermeister und amtsfuehrender stadtrat fuer personalangelegenheiten, hans b o c k , hat dazu mehr als 200 junge bedienstete der stadt wien eingeladen.

mit dieser feier beenden diese gemeindebediensteten ihre lehrzeit im wiener rathaus. sie haben damit einen punkt in ihrer berufslaufbahn erreicht, an dem ihnen viele aufstiegsmoeglichkeiten offenstehen, ohne unterschied des geschlechts, denn maedchen und burschen haben im dienste der stadt wien die gleichen chancen, selbstverstaendlich bei gleicher bezahlung.

die mandatare des personalausschusses des wiener gemeinderats, leitende beamte der verschiedensten magistratsabteilungen und paedagogen, die zur ausbildung der jungen bediensteten beigetragen haben, werden anwesend sein.

mit dieser abschlussfeier fuer den diesjaehrigen lehrlingsjahrgang kann das zehnjaehrige jubilaem der ''rathaus-Lehrlinge'' begangen werden. seit 1964 werden naemlich lehrlinge von der stadt wien aufgenommen, um sie fuer den kanzleidienst beziehungsweise technischen dienst speziell auszubilden.

wahrend der dreijaehrigen lehrzeit haben die lehrlinge die moeglichkeit sechs dienststellen des magistrats gruendlichst kennenzulernen. wie gut die ausbildung ist, geht daraus hervor, dass von den bisherigen ''rathaus-Lehrlingen'' - mehr als 2.200 sind es - viele nach abschluss der lehrzeit noch die vollmatura gemacht haben und bereits in uebergeordneten dienststellen arbeiten. die institution der lehrlingsausbildung hat sich uebrigens fuer die verwaltung so gut bewaehrt, dass heute nahezu in jeder dienststelle beamte taetig sind, die gewissermassen aus der rathaus-eigenen ''lehrwerkstaette'' kommen.

gute lernerfolge zahlen sich fuer die rathauslehrlinge auch buchstaeblich aus. im dritten lehrjahr kann jeder lehrling mit ./.

gutem Lernfortschritt und guten dienstleistungen mit einer ausser-tourlichen remuneration rechnen.

die leistungen der rathauslehrlinge koennen sich aber auch ueber die rein dienststellenmaessige leistung hinaus sehen lassen: bei wettbewerben im maschinschreiben und stenografie wurden in letzter zeit nicht weniger als 115 leistungsabzeichen in silber und 57 in bronze errungen. beim letzten redewettbewerb der liga der vereinten nationen besetzten rathaus-lehrlinge in der landesmeisterschaft den 1., 2. und 3. platz, im bundeswettbewerb den 4. platz. in der fussballmeisterschaft der wiener berufsschueler belegten die jungen rathaus-kicker den 2. platz.

auch die weiterbildung betreffend, ragen die rathaus-lehrlinge ueber den durchschnitt hinaus: nicht weniger als ein drittel von ihnen besucht oder besuchte freiwillig sprachkurse in englisch, franzoesisch, italienisch oder russisch.

das interesse fuer die lehrlingsplaetze im wiener rathaus ist jedes jahr sehr gross. rechtzeitige anmeldung ist daher empfehlenswert. heuer werden rund 430 lehrestellen fuer den kanzlei- und fuer den technischen dienst zur verfuegung stehen. es besteht kein zweifel, dass sie vorzeitig 'ausverkauft' sein werden.

w i r t s c h a f t :

=====

internationaler kraftwerkekongress eroeffnet

9 wien, 26.6. (rk) umrahmt von darbietungen des symphonieorchesters der wiener stadtwerke fand diensttag in der wiener stadthalle die eroeffnung des kongresses ''kraftwerke 1973'' statt. an diesem kongress, der vom verband der grosskraftwerkebetreiber (essen) veranstaltet wird, nehmen rund 1.800 manager, wissenschaftler und techniker aus 22 staaten teil.

kongressvorsitzender dr. ing. klaus k n i z i a verwies einleitend darauf, dass die kommenden aufgaben der energieverorgung die kraefte einzelner volkswirtschaften, selbst der groessten, uebersteigen werden. internationale arbeitsteilung und zusammenarbeit sei deshalb von groesster bedeutung.

die bundesminister m o s e r und f r u e h b a u e r uebermittelten die gruesse der bundesregierung, stadtrat n e k u l a die der stadtverwaltung.

im einleitenden festvortrag sprach fernsehdirektor dr. helmut z i l k vom beginnenden aufbruch in ein neues zeitalter der massenmedien, naemlich ins zeitalter der bildkassette und bildtonplatte. die diskussionen ueber die monopolstellung des fernsehens seien ueberholt, weil es diese monopolstellung bald nicht mehr geben werde. in weniger jahren werde jeder sein eigener programmgestalter sein. allein in der brd beschaeftigen sich vierzehn grosse unternehmer mit dieser zukunft. noch seien die kosten von derzeit etwa 2.000 mark (15.000 schilling) fuer ein kassetengeruet ein schranken, doch viel frueher, als wir glauben, werde dieser preis auf 200 bis 300 mark (1.500 bis 2.200 schilling) sinken. es sei auch keine frage, dass sich das kabelfernsehen bei uns bald durchsetzen werde. dazu werde eine wesentliche ausweitung internationaler programme ueber satelliten kommen. noch in diesem jahrzehnt werden der fernseher eine breite palette von der individuell gewaehlten videoplatte ueber das kabel mit mehreren nationalen programmen bis zum internationalen programm zur verfuegung haben. das gesamte mediensystem

./.

werde dadurch voellig veraendert - und damit auch an den grundlagen der gesellschaft und ihrer wertvorstellungen geruettelt. das zeitalter der audiovisuellen medien werden dann erst richtig beginnen.

im ersten technischen vortrag erklarte direktor dipl.-ing. ernst w e r n e r (draukraftwerke ag, klagenfurt), dass die fuer 1976 geplante inbetriebnahme des ersten oesterreichischen kernkraftwerkes eine richtungsweisende aenderung in der struktur der energieerzeugung einleiten werde. trotz der noch vorhandenen reserven an wasserkraefte werden sich die oesterreichische elektrizitaetswirtschaft immer mehr auf die kernkraftwerke stuetzen muessen.

prof. dr. hans g r u e m m betonte im zweiten hauptvortrag, dass das wachstum der energieerzeugung noch lange weitergehen werde. die derzeitigen krassen unterschiede im lebensstandard der nationen seien auf die dauer nicht aufrechtzuerhalten, aber ein krasser rueckschritt bei den entwickelten nationen sei ebensowenig denkbar. zusaetzliche energie werde zur loesung von entwicklungsengpaessen (ernaehrung, umweltschutz) erforderlich sein. voraussichtlich werde eine staerkere betonung der elektrizitaet als energieform erfolgen, auch deshalb, weil sie die sauberste energie sei. ein vergleich der verschiedenen formen der erzeugung von elektrizitaet zeige, dass die kernenergievorraete fuer viele jahrhunderte reichen und dass es kernkraftwerke bei sorgfaeltiger ausfuehrung gestatten, elektrizitaet unter besonders geringer belastung der umwelt zu erzeugen. eine spuerbare beschraenkung der energieerzeugung koennte jedoch wegen der wachsenden mengen von abwaerme notwendig werden.

w i r t s c h a f t :

=====

bayerns finanzminister im rathaus

11 wien, 26.6. (rk) bayerns staatsminister fuer finanzen, dr. ludwig h u b e r , besuchte dienstag das wiener rathaus und wurde von vizebuengermeister gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r namens der stadtverwaltung begruesst. dr. hubert weilt derzeit in oesterreich, um wirtschaftliche fragen ueber-regionaler art zu besprechen.

an dem empfang im rathaus nahmen auch vizekanzler a. d. doktor bruno p i t t e r m a n n , stadtrat dr. hannes k r a s s e r und stadtschulratspraesident dr. hermann s c h n e l l sowie fuehrende vertreter der oesterreichischen wirtschaft teil.

1358

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 27. Juni 1973

Blatt 1241

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal: Kardinal König besucht den U-Bahn-Bau
 Europas größte Labor- und Befundrohrpost
 "Maulwurf" wieder am Ziel
 Vorarbeiten für Fußgängerzonen
 1 233 neue Wohnungen für Kagran
 Gold für die Wiener Rathaus-Lehrlinge
 Konferenz der Landeshauptleute im Wiener Rathaus
- Lokal: Ministerpräsident Kossygin kommt ins Rathaus
 Sonnenfinsternis am 30. Juni

Chef vom Dienst 42 800/2971

l o k a l :

=====

sonnenfinsternis am 30. juni

1 wien, 27.6. (rk) wie das wiener planetarium mitteilt, ereignet sich am samstag, dem 30. juni, in den mittagsstunden eine in ganz oesterreich partiell beobachtbare totale sonnenfinsternis.

das gesamt-sichtbarkeitsgebiet dieser finsternis erstreckt sich auf die nordosthaelfte suedamerikas, den mittel- und nordatlantik, auf afrika mit ausnahme von dessen suedteilen, auf sued- und osteuropa, den indischen ozean und suedwestindien. die zone der totalen sichtbarkeit geht von der nordostkueste suedamerikas (10.55 uhr mez) ueber den mittelatlantik und zentralafrika in den indischen ozean (14.21 uhr mez) und misst an ihrer breitesten stelle 256 kilometer. die groesste dauer der totalen verfinsterung betraegt 7m04s. dieser extrem hohe wert bleibt nur um 4s hinter der laengsten totalitaet des 20. jahrhunderts (20. juni 1955) zurueck.

die lange dauer der totalitaet beguenstigt die wissenschaftliche arbeit zahlreicher expeditionen, auch oesterreich hat eine vom fond zur foerderung wissenschaftlicher forschung unterstuetzte expedition sowie eine weitere entsandt, an der vorwiegend amateur-astronomen teilnehmen. zahlreiche wissenschaftliche experimente werden auch an bord von flugzeugen ausgefuehrt.

oesterreich liegt knapp am nordrand des sichtbarkeitsgebietes, wo nur mehr zwischen 0 und 10 prozent des sonnendurchmessers verfinstert werden. die verfinsterung tritt am unteren sonnenrand ein.

in wien beginnt die 'finsternis' um 12.24 uhr und erreicht ihren hoehepunkt mit einem verfinsterungsgrad von 1,6 prozent um 12.38 uhr. das ende tritt um 12.51 uhr ein.

beobachter im raume wien-linz sowie in den noerdlichen der donau gelegenen landesteilen werden gebeten, die finsternis unter verwendung von blendglaesern (russglaeser) mit freiem auge zu beobachten und uhrzeiten sowie beobachterstandort dem astronomischen buero, sanettystrasse 3, a-1080 wien, zuzuleiten. die auswertung

./.

dieser beobachtungen soll klaeren, bis zu welchem verfinsterungsgrad herab eine sonnenfinsternis noch mit freiem auge wahrgenommen werden kann.

in wien ist die uraniasternwarte (uraniastrasse 1, wien 1) und die kuffnersternwarte (johann staud-strasse 10, wien 16), in klagenfurt die volkssternwarte auf dem kreuzbergl sowie in linz die beobachtungsstation der astronomischen gemeinschaft (botanischer garten) bei guenstiger wetterlage geoeffnet.

naehere daten gibt das wiener planetarium, prater hauptallee, auf wunsch gerne bekannt.

0859

k o m m u n a l :

=====

kardinal koenig besucht den u-bahn-bau

4 wien, 27.6. (rk) der wiener erzbischof, kardinal dr. franz k o e n i g , stattete diensttag nachmittag in be-
gleitung von erzbischof dr. franz j a c h y m der u-bahn-
baustellte karlsplatz und der ausgrabung der maria magdalena-
kapelle am stephansplatz einen besuch ab. der kardinal wurde von
stadtrat kurt h e l l e r empfangen, der einen kurzen ueber-
blick ueber die u-bahn-planung und das baugeschehen gab. nach einem
unterirdischen fussmarsch durch den fertiggestellten tunnel
zwischen karlsplatz und taubstummengasse besichtigten kardinal
koenig und erzbischof jachym auch noch am stephansplatz die frei-
gelegten reste der maria magdalena-kapelle.

der kardinal und seine begleiter zeigten sich von der
romanischen unterkirche - die etwa zweielf meter unter das
strassenniveau reicht - sehr beeindruckt. die leiterin dieser
grabung, frau dr. m o s s l e r vom bundesdenkmalamt, - die
finanzierung erfolgt ausschliesslich durch den u-bahnbau - wies
freilich darauf hin, dass dieser bedeutende bau aus dem 13. jahr-
hundert noch einige raetsel aufgabe. man wisse immer noch nicht
mit gewissheit, ob es sich um eine gleichsam normale unterkirche
gehandelt habe oder ob es ein ausschliesslich bestattungszwecken
vorbehaltener raum unterhalb der kirche gewesen sei. die
bezeichnung karner, die in einigen fruehen dokumenten - sie sind
allerdings juenger als das bauwerk selbst - aufscheinen, lasse
jedenfalls eine solche deutung zu.

k o m m u n a l :

=====

europas groesste labor- und befundrohrpost

5 wien, 27.6. (rk) im krankenhaus der stadt wien in lainz ist es gelungen, die transportprobleme des neuerbauten zentrallabors risikolos und rationell zu loesen. durch zusammenarbeit der firmen itt austria und standard elektrik lorenz ag mit der magistratsabteilung 34 und der leitung und verwaltung des krankenhauses konnte europas groesste labor- und befundrohrpost errichtet werden. die anlage - sie ermoeglicht es auch, empfindliche laborproben zu transportieren - wird nach einem einjaehrigen probetrieb am 4. juli offiziell in betrieb genommen werden.

gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k und hochbau- stadtrat hubert p f o c h nahmen dies zum anlass, mittwoch gemeinsam mit firmenvertretern in einem pressegespraech ueber die medizinischen und technischen moeglichkeiten dieser ersten anlage oesterreichs zu berichten.

eine neuentwicklung

die rohrpostanlage ist eine neuentwicklung. ihre gesamtlaenge betraegt 6,5 kilometer, es handelt sich um pvc-roehre mit 124 millimeter innendurchmesser. 81 rohrpoststationen, zwei elektronische steuerzentralen und 15 steuerkaesten sorgen fuer die reibungslose funktion dieses neuartigen spital-betriebssystems. die bauzeit betrug drei jahre, die gesamtkosten beliefen sich auf 10,1 millionen schilling, ein jahr wurde die anlage getestet, ehe sie nunmehr in betrieb genommen wird. hand in hand mit dem neuen betriebssystem geht die konzentration der laboratorien in einem neuerbauten zentrallaboratorium, dem nun die rohrpostanlage zugute kommt.

die gesamtanlage gliedert sich in eine labor- und in eine befund-rohrpostanlage. die labor-rohrpost dient dem transport der empfindlichen laborproben, zum beispiel blut, von den pavillons zum zentrallaboratorium. diese direkte einweg-rohrpost wurde mit reduzierter geschwindigkeit, stossfreier befoerderung und

behutsamer abbremung der rohrpostbuechsen gebaut. eigene forschungen im krankenhaus lainz und durch die magistratsabteilung 34 sowie im zentrallabor der medizinischen hochschule hannover gingen dieser neuentwicklung der labor-rohrpost voraus.

auch die befund-rohrpostanlage ist eine neuentwicklung. sie wurde fuer die administrativen zwecke und fuer den ruecktransport der leergefaesse mit einem weitverzweigten rohrnetz und zwei verteilerzentralen geschaffen. von den verteilerzentralen zweigen die rohrlinien strahlenfoermig ab und erfassen damit das 152.000 quadratmeter grosse krankenhausareal.

buechsen 'reiten' auf luftpolstern

die labor-rohrpostanlage faehrt luftdicht abgeschlossen. die buechsen 'reiten' stossfrei auf den entstehenden luftpolstern. wegen der empfindlichen laborproben wurde hier die geschwindigkeit auf ein drittel, naemlich von den ueblichen 6 bis 8 meter/sekunde auf 2,5 bis 3 meter/sekunde, reduziert. die behutsame abbremung der buechsen erfolgt am ende der transportstrecke durch umleitung von luftstroemen.

800 blutproben taeglich

das lainzer krankenhaus umfasst auf einem areal von 152.000 quadratmeter 15 zum teil sehr zerstreut gelegene pavillons mit 1.600 betten und verwaltungsgebaeude. um eine rationalisierung der untersuchungen und auch des personals zu erreichen, wurde deshalb in den jahren 1967 bis 1969 anstelle der laboratorien in den einzelnen krankenstationen ein modernes zentrallaboratorium geschaffen. ein problem blieb jedoch der transport der empfindlichen blutproben - es werden taeglich bis zu 800 blutproben durchgefuehrt - von den einzelnen stationen in das zentral-laboratorium. die laborproben waren mitunter sehr unterschiedlichen umweltbedingungen, wie erschuetterungen, temperaturunterschieden sowie laengeren und kuerzeren transportzeiten ausgesetzt. ebenso stand zumeist zu den stosszeiten morgens zu wenig personal zur verfuegung. es lag daher nahe, fuer die Transporte eine rohrpostanlage zu bauen. eingehende untersuchungen zeigten jedoch, dass

eine normale rohrpost, wie sie etwa fuer befunde, medikamente und roentgenfilme verwendet wird, fuer empfindliche laborproben, zum beispiel blutproben, vollstaendig ungeeignet ist.

wesentlichstes problem aus aerztlicher sicht war deshalb, die anlage so zu gestalten, dass die blutproben durch den transport keiner beeintraechtigung ausgesetzt sind, die das ergebnis der befunden beeinflussen koennte.

die bereits seit einem jahr in probetrieb stehende rohrpost hat sich als ein schonendes und zuverlaessiges transportmittel fuer blutproben erwiesen und bietet als anlage eine optimale verbindung zwischen bettenstation und einem grosszuegig konzipierten diagnostik-labor.

bei der pressefuehrung wies hochbaustadtrat p f o c h darauf hin, dass die roehre fuer die rohrpost in kollektoren verlegt wurden, wodurch es keinerlei schwierigkeiten bei allfaelligen reparaturen und vor allem kein laestiges aufgraben gebe.

gesundheitsstadtrat dr. g l u e c k hob die vorteile des neuen betriebssystems fuer den spitalsdienst hervor, da nunmehr zusaetzliches dienstpersonal fuer botengaenge erspart werden koenne. nach einem jahr probetrieb habe die neue rohrpost bereits die kinderkrankheiten hinter sich.

direktor dipl.-ing. h a i n i s c h von itt-austria erwaehnte, dass in wien-lainz mit der neuen spitalsrohrpost die basis geschaffen wurde fuer aehnliche anlagen in fuenf deutschen grosskrankenhaeusern und in einem niederlaendischen spital. c

k o m m u n a l :

=====

'maulwurf' wieder im ziel

6 wien, 27.6. (rk) nach einer rekordfahrt, durch die der vorgesehene terminplan um rund vier wochen unterboten werden konnte, hat der zweite 'maulwurf' nun die erste u-bahn-roehre zwischen theresianumgasse und columbusplatz hergestellt. damit gibt es, wie tiefbaustadtrat kurt h e l l e r mittwoch beim tunneldurchschlag erklarte, zwischen favoriten und dem stephansplatz bereits eine rund drei kilometer lange unterirdische verbindung, die durch fertiggestellte u-bahn-tunnels gebildet wird.

die strecke zwischen theresianumgasse und columbusplatz ist insgesamt 1025 meter lang (davon entfallen 105 meter auf die stationsroehre suedtiroler platz). die 920 meter strecken-tunnel wurden von der schildmaschine in einer durchschnittlichen tagesleistung von 9,5 meter hergestellt. dabei wurde der bisherige tagesrekord beim wiener u-bahn-bau in diesem abschnitt mit zweimal je 23 ringen - etwa 25,5 meter - erzielt.

im bereich unterhalb der suedbahnbruecke musste unter druckluft gearbeitet werden, um des grundwassers herr zu werden. ansonsten war das grundwasser mit hilfe von 44 vakuumpumpen abgesenkt beziehungsweise waren umfangreiche bodeninjektionen vorgenommen worden. zusaetzliche sicherungsarbeiten, wie die niederbringung von wurzelpfaehlen sind zudem im bereich der suedbahnbruecke erfolgt. (forts.moegl.)

k o m m u n a l :

=====

vorarbeiten fuer fussgaengerzonen

7 wien, 27.6. (rk) der tiefbauausschuss des gemeinderates vergab mittwoch wichtige vorarbeiten fuer die kuenftigen definitiven fussgaengerzonen kaerntner strasse mit nebengassen, favoritenstrasse und rathausplatz. die auftraege umfassen planungsarbeiten der architekturabteilung, den entwurf eines musterkanalabers durch die beleuchtungsabteilung und die umlegung bestehender freileitungen zu brandmeldern der feuerwehr.

1042

k o m m u n a l :

=====

1233 neue wohnungen fuer kagran

8 wien, 27.6. (rk) der hochbauausschuss des gemeinderates beschloss mittwoch auf antrag von stadtrat hubert p f o c h die errichtung einer neuen grosswohnanlage auf den trabrenn-gruenden im 22. bezirk (oestlich der wagramer strasse) mit 1233 wohnungen, 12 geschaeften und einer dreigeschossigen offenen garage fuer 440 pkw. die wohnhausanlage wird von dem architekten-team mayr, vasa und wiedmann entworfen und wird aus einem zentrum und zwei 7 bis 16-geschossigen wohnbloecken bestehen. die veranschlagten baukosten betragen 642 millionen schilling.

die wohnhausanlage wird neuartige wohnungstypen wie split-level-, laubengang- und mittelgangwohnungen enthalten. 755 wohnungen oder 61 prozent sind c-typen (82 quadratmeter einschliesslich loggia). die wohnhausanlage wird guenstig zu einer kuenftigen u-bahn-station gelegen sein. ein oeffentlicher platz, der als markt- und festplatz dienen kann, kinderspiel- und ruheplaetze ergaenzen das neubauprojekt.

k o m m u n a l :

=====

gold fuer die wiener rathaus-Lehrlinge
festliche abschlussfeier fuer 207 junge bedienstete

9 wien, 27.6. (rk) im festsaal des wiener rathauses fand mittwoch vormittag fuer 207 junge rathaus-bedienstete die festliche abschlussfeier anlaesslich der beendigung ihrer lehrzeit statt. in anwesenheit von vizebuergemeister und personalstadtrat h a n s b o c k begruesste senatsrat professor w i l h e l m z o r n die mitglieder des gemeinderatsausschusses roem. 1, die vertreter der gewerkschaft der oeffentlich bediensteten, die vertreter der berufsschulen und hohe beamte, die direkt oder indirekt an der ausbildung der lehrlinge mitgewirkt haben.

vizebuergemeister h a n s b o c k wies in seiner festansprache darauf hin, dass mit dem abschluss der lehrzeit fuer die lehrlinge ein neuer lebensabschnitt beginne. dieser tag der lehrzeitbeendigung sei aber auch fuer die verwaltung ein bedeutender tag, weil die rathauslehrlinge den wichtigsten beamtennachwuchs darstellten zur erfuellung der aufgaben fuer die wiener bevoelkerung. das bild vom beamten als amtskappeltraeger, sagte der vizebuergemeister, sei schon deshalb falsch, weil von den 55.000 bediensteten der stadt wien nicht einmal ein zehntel ihren dienst am schreibtisch verrichten. der ueberwiegende teil der bediensteten sei fuer die versorgung der bevoelkerung taetig, allein in den spitaelern seien es rund 15.000 bedienstete.

den 207 lehrlingen wurden anschliessend ehrengeschenke und die diplome ueberreicht. nicht weniger als 34 haben ihre ausbildung mit auszeichnung abgeschlossen. sie erhielten als geschenk einen vierfach-dukaten. 69 lehrlinge schlossen mit 'sehr gut' ab und bekamen zwei einfache dukaten. 104 lehrlinge beendeten ihre lehrzeit 'mit erfolg' und durften einen einfachen dukaten mitnehmen.

k o m m u n a l :

=====

konferenz der landeshauptleute im wiener rathaus

10 wien, 27.6. (rk) mittwoch vormittag traten im wiener rathaus die oesterreichischen landeshauptleute zu einer mehrstuendigen konferenz zusammen, um regionale und ueberregionale fragen zu beraten. eine derartige konferenz fand erstmalig unter dem vorsitz einer frau statt: landeshauptmann-stellvertreter gertrude f r o e h l i c h - s a n d n e r hatte den vorsitz inne, der diesmal dem bundesland wien zustand. die landeshauptleute begaben sich anschliessend zu einer aussprache mit bundeskanzler dr. k r e i s k y ins bundeskanzleramt.

1100

L o k a l :

=====

ministerpraesident kossygin kommt ins rathaus

11 wien, 27.6. (rk) im rahmen seines offiziellen besuches in oesterreich wird der vorsitzende des ministerrates der udssr alexej n. k o s s y g i n am dienstag, dem 3. juli, um 9.35 uhr, ins wiener rathaus kommen. buergermeister felix s l a v i k wird den gast begruessen, der sich anschliessend ins goldene buch der stadt wien eintragen wird.

geehrte redaktion!

fuer berichterstatter und fotografen besteht nur dann die moeglichkeit, der eintragung ins goldene buch beizuwohnen, wenn sie die offizielle legitimation des bundespressedienstes fuer diesen staatsbesuch haben.

bitte merken sie vor:

zeit: dienstag, 3. juli, 9.35 uhr.

ort: wiener rathaus, stadtsenatssaal.

1115

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Donnerstag, 28. Juni 1973

Blatt 1254

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

IULA-Kongreß: 140 Tage Arbeit und 225 Tage
Freizeit im Jahr?

Wie Wiens neuer Bürgermeister gewählt wird

Wohnbaudiskussion: Mehr Raum für Heimatgefühl

Entwicklungsplan für Grinzing

Lokal:

Ab Samstag starrer Abendfahrplan der Verkehrsbetriebe

Fußgängertunnel zum Kurzentrum Ober-Laa

Ab morgen neue Autobahnverbindungen

Kulturdienst:

Förderungsbeiträge des Wiener Kunstfonds vergeben

Prof. Hans Bertele-Grenadenberg - 70. Geburtstag

Chef vom Dienst 42 800/2971

k o m m u n a l :

=====

iula-kongress:

140 tage arbeit und 225 tage freizeit im jahr ?

1 wien, 28.6. (rk) bis zum jahr 2000 wird es in den sogenannten entwickelten laendern fuer den menschen pro jahr 140 arbeitstage und 225 arbeitsfreie tage geben. auf dem kongress des internationalen gemeindeverbades iula, der derzeit in lausanne stattfindet, waren die fachleute darueber einig, dass dieses ziel erreicht werden wird. es gab nur darueber unterschiedliche auffassungen, ob es noch vor oder erst nach dem jahr 2000 sein wird. uebereinstimmend stellten fachleute aus verschiedenen teilen der welt fest, dass dieses reiche angebot an freizeit zur katastrophe fuehren muesse, wenn es nicht rechtzeitig gelinge, den menschen auf diese umfangreiche freizeit vorzubereiten.

heftige diskussionen gab es darueber, wie die menschen auf die 'epoche der freizeit' vorbereitet werden sollen. die amerikanische wissenschaftlerin barbara w a r d - j a c k s o n ermahnte die in lausanne versammelten buergermeister und kommunalpolitiker, bei ihren ueberlegungen, den menschen zu helfen und ihnen einrichtungen fuer die gestaltung der freizeit anzubieten, nicht darauf zu vergessen, auch die bewohner der staedte und gemeinden nach ihren vorstellungen und wuenschen zu fragen.

ueber die frage, wie die menschen zu aktivem verhalten in ihrer freizeit gebracht werden koennten, gab es unterschiedliche auffassungen. schliesslich, so wurde betont, duerfe nicht darauf vergessen werden, dass den menschen in ihrer freizeit die moeglichkeit zum nichtstun, zum nachdenken und zum traeeumen gelassen werden muesse.

der leiter des kulturamtes der stadt wien, senatsrat dr. f o l t i n e k, ueberraschte den kongress mit der feststellung, dass in der gegenwart die freie zeit der arbeitenden bevoelkerung weit ueberschaetzt werde. waehrend im allgemeinen in statistiken die durchschnittliche freizeit mit acht bis zehn

stunden angegeben werde, habe naemlich eine in wien durchgefuehrte untersuchung ergeben, dass den menschen taeglich nur vier stunden freizeit zur verfuegung stehen, weil man die zeit fuer mahlzeiten und den weg zur arbeitsstaette nicht als zeit fuer die moeglichkeit aktiver freizeitbeschaefftigung betrachten duerfe.

der leiter des presse- und informationsdienstes der stadt wien, prof. b r u n n t h a l e r , legte dem kongress den freizeit-atlas wien vor, der auf 132 druckseiten das freizeitangebot der oesterreichischen bundeshauptstadt umfasst. er verwies darauf, dass grossstaedte fuer den buerger unueberschaubar geworden seien und es daher notwendig geworden sei, durch umfassende information den bewohnern das freizeitangebot in seiner gesamtheit zur kenntnis zu bringen. jedenfalls sei dies die voraussetzung fuer die aktivierung der staedter.

buergermeister s l a v i k , der vorsitzende des internationalen gemeindeverbandes, betonte, dass die hilfeleistung bei der bewaeltigung des sich anbahnenden freizeitproblems in erster linie den gemeinden zukomme, weil die kommunalverwaltungen in engeren kontakt zu den menschen stehen als die distriktsverwaltungen oder regierungen. der internationale gemeindeverband iula, dem staedte und gemeindeverbaende aus mehr als 60 laendern in allen erdteilen angehoren, betrachte es daher als seine pflicht, seinen mitgliedsgemeinden fachlich fundierte empfehlungen fuer die errichtung von freizeiteinrichtungen zu geben. dies sei schliesslich die aufgabe dieses kongresses.

k o m m u n a l :

=====

wie wiens neuer buergermeister gewaehlt wird

2 wien, 28.6. (rk) bekanntlich wird der wiener gemeinderat naechste woche donnerstag, den 5. juli, 10 uhr, zusammentreten, um den neuen wiener buergermeister zu waehlen. der wiener buergermeister wird vom gemeinderat auf grund der wiener gemeindewahlordnung mit 'unbedingter mehrheit der abgegebenen stimmen' gewaehlt. der buergermeister muss nicht dem gemeinderat angehoren, aber zu ihm waehlbar sein. dies ist bei leopold gratz der fall.

die wahl wird folgendermassen vor sich gehn: buergermeister felix slavik wird die gemeinderatssitzung eroeffnen und seinen ruecktritt bekanntgeben. daraufhin wird vizebuergemeister hans bock den vorsitz uebernehmen. der vorsitzende ersucht nun vier gemeinderaete, und zwar von jeder im gemeinderat vertretenen partei ein mitglied, als wahlpruefer zu fungieren.

nach der feststellung des vorsitzenden, dass die wahlurne leer ist (ein ungefaehr 50 zentimeter hohes messinggefaess mit rotem samt ausgeschlagen. diese urne wird traditionell bei allen geheimen wahlen im wiener gemeinderat verwendet.), ersucht vizebuergermeister bock die beiden schriftfuehrer, die mitglieder des gemeinderates namentlich aufzurufen. die gemeinderaete legen nun nach aufruf den stimmzettel in die urne.

nach abgeschlossener stimmenabgabe wird die sitzung unterbrochen. die gemeinderaete bleiben jedoch im saal anwesend. die wahlpruefer ziehen sich in eine ecke des saales zur auszaehlung der stimmzettel zurueck. der stimmzettel ist ein einfaches weisses stueck papier, ungefaehr 15 x 10 zentimeter gross und traegt die gedruckte aufschrift 'stimmzettel fuer die wahl des buergermeisters'.

wenn die stimmzettel ausgezaehlt sind, wird die sitzung wieder aufgenommen. der vorsitzende verliest das wahlprotokoll mit dem

./.

wahlergebnis. hierauf wird der neugewahlte buergermeister in den sitzungssaal eingeholt.

der vorsitzende wird nun buergermeister leopold gratz er-
suchen, die erklaerung abzugeben, ob er die wahl annimmt. nach
der annahmeerklaerung leistet der neue buergermeister das ge-
loebnis.

buergermeister leopold gratz wird uebrigens den vorsitz im
wiener gemeinderat erst nach den neuwahlen uebernehmen koennen.
solange der buergermeister naemlich nicht auch zum gemeinde-
rat gewaehlt worden ist, kann er den vorsitz nicht fuehren.

nach dem geloebnis wird buergermeister leopold gratz seine
antrittsrede halten. im anschluss daran wird die debatte zur er-
klaerung des buergermeisters eroeffnet, um den im wiener gemeinderat
vertretenen parteien gelegenheit zu einer stellungnahme zu geben.

vor der wahl des neuen buergermeisters werden im gemeinderat
auch drei neue gemeinderaete angelobt. zurueckgelegt haben die
gemeinderaete nimmerrichter, lausecker und paulas (alle spoe).
die neuen gemeinderaete sind: gerhard lustig, johann hatzl und
johanna dohnal.

0950

k o m m u n a l :

=====

wohnbaudiskussion:

mehr raum fuer heimatgefuehl

3 wien, 28.6. (rk) wiens kommunale wohnungen sind heute vom grundriss her besser gestaltet als manches teurere private wohnbauvorhaben. es muesste jedoch - wie das schon bei vorbildlichen wohnbauten der zwischenkriegszeit gelungen ist und bei neuen projekten wieder angestrebt wird - noch mehr wert auf 'heimatgefuehl und poesie' gelegt werden. dies sind einige wesentliche aspekte, die bei einer diskussion 'sozialer wohnungsbau heute' mittwoch abend im oesterreichischen bauzentrum zum ausdruck kamen.

an der oeffentlichen forumsdiskussion beteiligten sich unter leitung von bauzentrum-direktor dipl.-ing. kurt j i r a s k o hochbaustadtrat hubert p f o c h , obersensatsrat dipl.-ing. anton s e d a von der baudirektion, leitende fachbeamte und fuehrende vertreter der architektschaft.

die derzeit im bauzentrum gezeigte ausstellung 'wohnen aktuell' sei repraesentativ fuer die wohnungsgrundrisse der letzten jahre, gebe anregungen zu einer vorbildlichen moeblierung und beweise, dass den architekten innerhalb des finanziellen rahmens der wohnbaufoerderung volle gestaltungsfreiheit gelassen werden, betonte stadtrat pfoch.

wieder pionierleistungen

der wohnbau muesse - wie dies auch die ausstellung mit neuesten projekten, teilweise im originalmassstab, zeigt - staendig fuer neue ideen offen sein, kam in der diskussion zum ausdruck. vertreter der architektschaft unterstrichen, dass in wien das klima heute so gut sei, dass man wieder pionierleistungen im wohnbau wie in der ersten republik vollbringen koenne. in wien wuerden fuer den sozialen wohnbau die massstaebe fuer oesterreich gesetzt.

die wohnbauexperten der stadtverwaltung hoben hervor, dass bei der grundrissgestaltung so flexibel gedacht werde, dass die wohnungen

./.

den sich aendernden wohnwuenschen angepasst werden koennen, zur wohnqualitaet gehoere auch die gestaltung der wohnumwelt, auf die grosser wert gelegt werde.

wohnbewusstsein- schon in der schule

engere kontakte der architekten mit den kuenftigen bewohnern und die foerderung eines 'wohnbewusstseins' bereits in der schule wurden in der diskussion als wesentlich bezeichnet. in der ausstellung 'wohnen aktuell', die taeglich (ausser sonntag) von 9 bis 18 uhr bei freiem eintritt geoeffnet ist, werden uebrigens laufend fuehrungen fuer schulklassen veranstaltet.

1008

k o m m u n a l :

=====

entwicklungsplan fuer grinzing

4 wien, 28.6. (rk) fuer grinzing soll nun ein entwicklungsplan ausgearbeitet werden: der planungsausschuss hat am mittwoch diese arbeit an arch. gustav p e i c h l vergeben und dafuer rund drei millionen schilling genehmigt.

grinzing gehoert bekanntlich zu jenen doerflichen ortskernen wiens, die ein besonderes problem der stadtentwicklung darstellen. am deutlichsten werden probleme und zielkonflikte im fall grinzing manifest. folgende funktionen und tendenzen bewirken die konflikte: die bedeutung fuer den fremdenverkehr, als wohnort gehobener sozialschichten und als erholungsgebiet bzw. weinanbaugesbiet. die staedtebauliche studie soll einen problemkatalog samt loesungsmoeglichkeit auf den verschiedenen stufen des planungskonzeptes enthalten.

eine weitere staedtebauliche studie wurde fuer das gebiet zwischen bruenner strasse und jedlersdorfer strasse im 21. bezirk an die architekten harry g l u e c k und prof. dr. karl s c h w a n z e r vergeben. das planungsgebiet scheint wegen seiner verkehrsguenstigen lage bzw. der in ausbau befindlichen infrastruktur fuer eine staedtebauliche verdichtung praedestiniert.

1010

L o k a l :

=====

ab samstag starrer abendfahrplan der verkehrsbetriebe

5 wien, 28.6. (rk) ab samstag, dem 30. juni, gilt bei den wiener verkehrsbetrieben im abendverkehr der starre fahrplan, der ab etwa 20 uhr auf allen linien gleichbleibende intervale von 15 minuten vorsieht. ausgenommen sind nur die peripheren autobuslinien, bei denen jetzt schon laengere intervale bestehen.

dr. ing. l e h n e r hat in seinem gutachten ueber die wiener verkehrsbetriebe diesen abendfahrplan angeregt. stadtrat franz n e k u l a hat diese anregung sofort aufgegriffen und die verkehrsbetriebe beauftragt, sie zu realisieren. mit einem computer wurden die besten umsteigemoeglichkeiten errechnet, um die wartezeiten auf anschlusszuege moeglichst niedrig zu halten.

der vorteil des starren fahrplans ist, dass der fahrgast genau weiss, wann der naechste zug oder autobus kommt. diese zeiten sind bei fast allen haltestellen angeschrieben. in einigen faellen koennen diese hinweistafeln wegen der oertlichen verhaeltnisse nur an hausmauern angebracht werden, wozu die einwilligung der hausinhabung eingeholt werden muss. das hat die anbringung einiger tafeln bisher verzoegert.

im abendfahrplan ist der starre fahrplan moeglich, weil er in der regel eingehalten werden kann. untermittags ist ein exakter fahrplan wegen der starken behinderung durch den autoverkehr nicht einzuhalten.

L o k a l :

=====

fussgaengertunnel zum kurzentrum ober-laa

6 wien, 28.6. (rk) beim kuenftigen kurzentrum ober-laa am rand des wig-gelaendes wird die donaulaendebahn durch einen fussgaengertunnel unterquert. der tiefbauausschuss des gemeinderates vergab mittwoch die projektierungsarbeiten fuer den tunnel (kostenpunkt: 390.000 schilling) an den ziv.-ing.dr. wilhelm gutmannsthal-krizanits.

im zusammenhang mit der wig 74 in ober-laa vergab der tiefbauausschuss auch einen auftrag in der hoehe von sechs millionen schilling fuer den ausbau des strassenzuges ludwig von hoehnel-gasse - endlichergasse - theodor sickel-gasse vom verteilerkreis favoriten bis zur laaer berg-strasse. die fahrbahn wird auf zwoelf meter verbreitert.

1021

l o k a l :

=====

ab morgen neue autobahnverbindungen

7 wien, 28.6. (rk) ab morgen, freitag nachmittag, gibt es im sueden wiens neue autobahnverbindungen: die direkte auffahrt von der altmannsdorfer strasse zur suedautobahn beziehungsweise die verbindung von der altmannsdorfer strasse zum favoritner ast der suedautobahn werden durch bautenminister josef m o s e r und tiefbaustadtrat kurt h e l l e r freigegeben.

geehrte redaktion!

wir erinnern an den zeitpunkt: 29. juni, 14 uhr.

ort: zu beginn der autobahnabfahrt von der altmannsdorfer strasse.

1028

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Freitag, 29. Juni 1973

Blatt 1265

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

WIG-Werbebus zurückgekehrt

Ultraschalldiagnostikanlage für Krankenhaus
Rudolfsstiftung

Kein Schulgeld mehr für medizinisch-technische
Ausbildung

Lokal:

Gruft des "Presse"-Gründers restauriert

Fahrschein-Automaten auf der Linie 60

Die Verkehrsmaßnahmen der kommenden Woche:
Wochenend-Sperre der Unterführung Südtiroler
Platz

Schneller zur Südbahn

1974 kommen zwei "Ulmer Schachteln" nach Wien

Kulturdienst:

Internationaler Erfolg einer 13jährigen
Geigerin aus Wien

Bruckner-Konzert im Arkadenhof

Jugendmusikfest beginnt auf dem Rathausplatz

Die Preise der Stadt Wien überreicht

Chef vom Dienst 42 800/2971

k o m m u n a l :

=====

wig-werbebus zurueckgekehrt

6 wien, 29.6. (rk) der wig-werbebus, der am 26. maerz zu einer europa-werbereise gestartet war, ist nunmehr wieder nach wien zurueckgekehrt. er war 8.000 kilometer auf fahrt, sein noerdlichstes ziel war kopenhagen, sein oestlichstes prag, sein suedlichstes rom und sein westlichstes bristol. insgesamt sind 34 staedte besucht worden, und in allen diesen staedten waren die oberbuergermeister und buergermeister ehrengaeste der busbesatzung. in berlin hat der regierende oberbuergermeister klaus s c h u e t z der einladung folge geleistet. der wig-werbebus ist bekanntlich als original wiener kaffeehaus fuer empfaenge ausgestattet, auch filmvorfuehrungen koennen gegeben werden. insgesamt sind 3.221 gaeste gezaehlt worden, es wurden 5.071 tassen kaffee und 5.193 portionen sachertorte serviert.

aufgabe der busbesatzung - eines reiseleiters und mehrerer hostessen - ist es, in den staedten europas mit den zustaendigen stellen der magistrature (wie etwa den stadtgartenaemtern) in engen kontakt zu treten, ferner mit der presse, mit den reisebueros, den fremdenverkehrswerbungen und auch mit den grossgaertnereien. die sogenannten zubringer (reisebueros) und das interessierte fachpublikum sollen direkt angesprochen werden.

im september wird der wig-werbebus zu seiner naechsten europa-tournee starten. als erstes nachbarland steht bayern auf dem programm.

1000

k o m m u n a l :

=====

ultraschalldiagnostikanlage fuer krankenhaus rudolfsstiftung

11 wien, 29.6. (rk) ueber antrag von gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k beschloss donnerstag der gemeinderatsausschuss fuer gesundheitsangelegenheiten den ankauf einer ultraschalldiagnostikanlage fuer das krankenhaus rudolfsstiftung. die kosten dafuer belaufen sich auf 747.240 schilling.

die ultraschalldiagnostik hat vor allem in der schwangerenuntersuchung sehr grosse bedeutung erlangt. mit hilfe des ultraschalls ist sowohl die fruehdiagnose und altersbestimmung einer schwangerschaft als auch eine genaue lokalisierung des kindes moeglich. darueber hinaus koennen mit hilfe einer derartigen anlage verschiedene schwangerschaftsstoerungen nachgewiesen werden. in der gynaekologie stellt die ultraschalldiagnostik eine grosse hilfe fuer den nachweis von tumoren dar. neben der ueberragenden stellung, die diese untersuchungsmethode infolge ihrer ungefaehrlichkeit und schmerzlosigkeit in der geburtshilfe und der gynaekologie einnimmt, gewinnt der ultraschall heute aber auch in anderen medizinischen gebieten wie etwa der urologie, chirurgie, neurochirurgie, paediatric und der inneren medizinen zunehmende bedeutung.

1118

k o m m u n a l :

=====

kein schulgeld mehr fuer medizinisch-technische ausbildung

12 wien, 29.6. (rk) die stadt wien wird kuenftighin in den von ihr gefuehrten schulen fuer die medizinisch-technischen dienste kein schulgeld mehr einheben. dies beschloss donnerstag der gemeinderatsausschuss fuer gesundheitsangelegenheiten ueber antrag von gesundheitsstadtrat dr. otto g l u e c k . der verzicht auf die einhebung des schulgeldes geschehe, wie der stadtrat dabei ausfuehrte, mit ruecksicht auf den grossen bedarf an qualifizierten medizinisch-technischen fachkraefte und in hinblick auf die gesundheitspolitische bedeutung einer ausreichenden versorgung medizinischer einrichtungen mit entsprechend geschultem fachpersonal.

1120

L o k a l :

=====

gruft des ''presse''-gruenders restauriert

1 wien, 29.6. (rk) beim zweiten tor des zentralfriedhofes befindet sich die monumentale gruft des gruenders der ''presse'', august zang, die in form eines bergwerkstollens gestaltet wurde. eine maennergestalt traegt eine bronzetafel mit der aufschrift ''die presse, motto: gleiches recht fuer alle (rufz). gegrundet von august zang 1848.'' diese arkadengruft nr. 23 wurde nun von der friedhofsverwaltung gruendlich instandgesetzt.

wie stadtraetin dr. maria s c h a u m a y e r dazu der ''rathaus-korrespondenz'' mitteilt, sei dies als ''bescheidener beitrag'' der stadtverwaltung zum 125jaehrigen jubilaeum der ''presse'', das dieser tage begangen wird, zu werten.

august zang gilt als der erste businessman der oesterreichischen zeitungsgeschichte. er war eine vielseitige persoenlichkeit. nach dem studium am politechnikum uebersiedelte der sohn eines wiener chirurgen nach paris, gruendete dort die ''boulangerie zang'', die das wiener gebaeck in paris einfuehrte. die anregung, ab juli 1848 in wien die ''presse'' herauszugeben, erhielt zang von emile de girardin, dem herausgeber von frankreichs erstem massenblatt ''la presse''. die ''presse'' hatte im jahr 1848 in wien dank ihrer ueberparteilichkeit und seriositaet mit einer auflage von 10.000 exemplaren gleich einen grossen erfolg, wurde aber bald verboten, dann eine zeit lang in bruenn herausgegeben. 1864 entstand durch redaktionsspaltung die ''neue freie presse''.
0937

L o k a l :

=====

fahrchein-automaten auf der linie 60

2 wien, 29.6. (rk) ab samstag, den 30. juni, stehen auf schaffnerlosen triebwagen der strassenbahnlinie 60 fahrchein-verkaufsautomaten **im einsatz**. entsprechend den lieferungen der erzeugerfirma werden in naechster zeit alle triebwagen dieser linie mit den automaten, die es bisher nur in autobussen der linie 2 gab, ausgestattet.

die automaten sind unmittelbar hinter dem sitz des fahrers montiert. sie **geben** tagesfahrcheine um sechs schilling und kinderfahrcheine um zwei schilling aus. die apparate nehmen muenzen zu 50 groschen, einem und fuenf schilling an. der fahrpreis muss genau eingeworfen werden, da kein restgeld zurueckgegeben wird.

0940

l o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen der kommenden woche:

wochenend-sperre der unterfuehrung suedtiroler platz

3 wien, 29.6. (rk) waehrend des wochenendes der kommenden woche, also vom 6. juli, 20 uhr bis 9. juli, 5 uhr frueh, muss die unterfuehrung des guertels im bereich suedtiroler platz gesperrt werden. der grund: eine notbruecke wird von pionieren des bundesheeres eingebaut, um darunter die unterirdische verbindung von der kuenftigen u-bahn-station suedtiroler platz zur vorhandenen s-bahn-station herstellen zu koennen. die umleitung wird waehrend des wochenendes so erfolgen, dass der verkehr in richtung zum suedbahnhof ueber das vorhandene kreuzungsplateau, also auf der neben der unterfuehrung befindlichen strasse, gefuehrt wird. in der gegenrichtung ist die situation nicht so guenstig, weil der verkehr rund um die u-bahn-baustelle suedtiroler platz herumgefuehrt werden muss. die voraussetzung fuer diesen brueckenschlag in der unterfuehrung ist natuerlich, dass die bundesheerpioniere bereits am fruehen abend des 6. juli mit dem abbau jener d-bruecke beginnen, auf der monatelang der verkehr zur operngasse gerollt ist.

eine weitere massnahme im zuge des u-bahn-baus wird am 2. juli wirksam: am montag kommender woche kann von der maria theresienstrasse nicht mehr nach links in die rossauer laende eingebogen werden und ebenso ist das abbiegen von der rossauer laende zur augartenbruecke nicht mehr moeglich. diese restringierung des verkehrs haengt mit der herstellung der schlitzwaende fuer die kuenftige u 4 in diesem kreuzungsbereich zusammen.

ebenfalls am montag kommender woche wird mit der erneuerung von betonfeldern der guertelfahrbahnen begonnen: der aeussere guertel ist zwischen der joergenstrasse und der abfahrt von der guertelbruecke, der innere zwischen alser strasse und nussdorfer strasse betroffen. die arbeiten sind so eingeteilt, dass in den frueh- und abendspitzen hoechstens eine fahrspur beeintraechtigt

sein darf. auch tagsueber muessen immer zwei fahrspuren dem verkehr zur verfuegung stehen. lediglich im bereich der engstelle bei der kreuzgasse wird zwischen freitag abend und montag nachmittag eine einengung auf nur eine fahrspur vorgenommen. die erneuerung der guertelfahrbahn soll bis 31. august und damit vor einsetzen des normalen stadtverkehrs nach beendigung der schulferien abgeschlossen sein.

es gilt damit die gleiche regelung wie fuer die guertelbruecke, die, wie berichtet, vom 2. juli bis ende august zur gaenze fuer den verkehr zufolge belangserneuerungen gesperrt werden muss.
0945

L o k a l :

=====

schneller zur suedautobahn

9 wien, 29.6. (rk) seit freitag nachmittag ist der weg aus den westlichen bezirken wiens zur suedautobahn ''kuerzer'' geworden: bautenminister josef m o s e r und stadtrat kurt h e l l e r gaben die rund 2,7 kilometer langen verbindungsstuecke von der altmannsdorfer strasse zur suedautobahn beziehungsweise zum favoritner ast der suedautobahn fuer den verkehr frei.

in einer kurzen ansprache wies stadtrat heller auf die grosse bedeutung der neuen verbindungen fuer den pkw-, wie auch fuer den schwerverkehr und auch darauf hin, dass die freigabe gerade rechtzeitig zu ferienbeginn erfolge. entsprechend der technischen und rechtlichen schwierigkeiten, hochleistungsstrassen in einer grossstadt zu errichten, habe die bauzeit fuer die neuen autobahnabschnitte, die grossteils auf brueckenkonstruktionen ruhten, rund drei jahre betragen. die gesamtkosten machten etwa 180 millionen schilling aus. heller beschaefte sich auch mit der freimachung der altmannsdorfer strasse von den niveaugleichen bahnuebergaengen und erklaerte, heuer zu jahresende wuerde die tiefgelegte edelsinnstrasse wieder den autofahrern zur verfuegung stehen. ab juni 1974 werde auch der zweite bahnschranken der vergangenheit angehoren. heller dankte schliesslich dem bund fuer dessen zunehmendes verstaendnis bei der bereitstellung der gelder fuer den ausbau der wiener autobahnen und bundesstrassen.

l o k a l :

=====

1974 kommen zwei 'ulmer schachteln' nach wien

10 wien, 29.6. (rk) beim empfang der 'ulmer schachtel' in wien, donnerstag nachmittag, teilte ein vertreter der stadt ulm dem 'ehrenkapitaen' stadtrat kurt heller mit, dass die ulmer donaufreunde 1974 mit zwei 'ulmer schachteln' nach wien kommen werden. auch die zweite schachtel wird den namen einer oesterreichischen stadt an der donau erhalten. vorlaeufig wird aber noch nicht verraten, von welcher. die donnerstag bei der reichsbruecke angekommen und von vielen hundert wienern freundlich begruesste schachtel traegt bekanntlich den namen 'stadt wien'. die schiffstaufe, zu der die ulmer alle ihre freunde entlang der donau herzlich einladen, wird in einigen wochen im rahmen eines kleinen festes stattfinden.

an der fahrt der beiden 'ulmer schachteln' im naechsten jahr werden auch der ulmer oberbuergenmeister und der gemeinderat teilnehmen. in wien wird dabei nur zwischenstation gemacht werden, das ziel wird belgrad sein.

1109

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 30. Juni 1973

Blatt 1275

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

Slaviks Abschiedsrede: Glückwunsch für Gratz
Flächenwidmungsänderung für die Universität
IULA-Kongreß in Lausanne beendet

Lokal:

Internationaler Blindenlehrer-Kongreß in Wien
Autobuslinie 35(gross)a gespalten
Neue Wohnbauten im 14. und 22. Bezirk

Sport:

Sportförderung der Stadt Wien: Mehr als 1 Mill.
Schilling bewilligt

Kulturdienst:

Richard Teschner zum Gedenken
Bücher für die Lehrer, Lehrmittel für die Schüler
Kulturausschuß bewilligte 2,7 Millionen Schilling

Chef vom Dienst: 42800/2971

k o m m u n a l :

=====

slaviks abschiedsrede:

glueckwunsch fuer gratz

8 wien, 30.6. (rk) ''ich hoffe, dass ich leopold g r a t z ein gutes erbe uebergeben kann, und ich wuensche ihm fuer seine taetigkeit den allerbesten erfolg. allen meinen mitarbeitern im wiener rathaus und allen, die mich bei meiner taetigkeit als buergermeister der stadt wien unterstuetzt haben, moechte ich meinen herzlichsten dank aussprechen. ihnen, liebe wienerinnen und liebe wiener und der stadt wien, wuensche ich eine weitere gute entwicklung und jedem von ihnen viel glueck und erfolg im leben und viel freude an unserer heimatstadt.''

mit diesen worten verabschiedete sich in der sendung des wiener buergermeisters am samstag in oe-regional felix s l a v i k als landeshauptmann und buergermeister von der bevoelkerung der bundeshauptstadt.

slavik kam noch einmal auf die gruende seines ruecktritts zu sprechen und betonte, dass er nicht aus angst vor den kommenden grossen aufgaben seine funktionen als landeshauptmann und buergermeister zuruecklege, sondern deshalb, weil er durch mehr als zwei jahre hindurch immer wieder unqualifizierten angriffen ausgesetzt gewesen war. diese angriffe haetten ihn befuerchten lassen, dass sie sich ''schliesslich auch unguenstig auf wien auswirken koennten''.

auf der letzten wiener konferenz der spoe, erklaerte slavik weiter, haben seine wahl zwar mehr als zwei drittel der delegierten unterstuetzt, und viele seiner freunde haetten die meinung vertreten, dass eine zweidrittel-majoritaet ein starker vertrauensbeweis sei. ''ich aber vertrete die auffassung, dass fuer einen, von den sozialdemokraten ins wiener rathaus entsendeten buergermeister das volle vertrauen der eigenen partei erforderlich ist.

./.

ich habe daher die konsequenzen aus dieser abstimmung gezogen und mitgeteilt, dass ich meine funktion als landeshauptmann und buergermeister von wien zuruecklege.''

slavik gab sodann einen rueckblick auf die entwicklung der wiener kommunalpolitik seit dem ende des zweiten weltkrieges und stellte dar, wie sehr sich die aktuellen probleme in den letzten jahrzehnten geaendert haben. schliesslich kam er auf seinen nachfolger zu sprechen. am 5. juli werde der bisherige klubobmann der sozialistischen partei im parlament, leopold gratz, dem wiener gemeinderat fuer die wahl zum buergermeister vorgeschlagen werden. es sei dies, erklaerte slavik, geradezu ein idealvorschlag: ''leopold gratz ist mit allen probleme unserer oesterreichischen politik bestens vertraut. ihm ist kommunalpolitik nichts fremdes, weil er sich als parlamentarier mit der gemeindepolitik in oesterreich beschaefftigen musste, und weil ihm als wiener abgeordneten alle probleme unserer stadt wien vertraut sind.''

+++

k o m m u n a l :

=====

flaechenwidmungsaenderung fuer die universitaet

1 wien, 30.6. (rk) der planungsausschuss des gemeinderates hat in seiner letzten sitzung einer aenderung des flaechen- und bebauungsplanes fuer das gebiet zwischen senggasse, waehringer strasse, van swieten-gasse und damm allgemeinen krankenhaus zugestimmt. dieser aenderung liegt der wunsch der wiener universitaet nach errichtung eines institutsgebaeudes auf den derzeit unbebauten grundstuecken waehringer strasse 29 und 31 zugrunde. bei der planung wurde die spaetere einbeziehung des nachbargrundstueckes nr. 27 nach erwerb durch den bund beruecksichtigt. besonders behutsam wurde zudem die kuenftige baumasse an das josefinum angepasst, um diesen ueberaus wertvollen bestand nicht zu beeintraechtigen. bei dem institutsneubau der universitaet soll es sich um ein gebaeude handeln, das jeweils jener fachdisziplin zur verfuegung gestellt wird, deren raumbedarf gerade am dringendsten ist.

+++

l o k a l :

=====

internationaler blindenlehrer-kongress in wien

2 wien, 30.6. (rk) in wien findet vom 9. bis 13. juli ein internationaler blinden- und sehbehindertenlehrerkongress statt, zu dem rund 600 lehrer und erzieher sehgeschädigter kinder und jugendlicher aus ganz europa erwartet werden. die delegierten des kongresses - er steht unter dem motto 'blinden- und sehbehindertenbildung, gestern - heute - morgen' - werden sich in plenarveranstaltungen und zahlreichen arbeitssitzungen mit aktuellen problemen des unterrichts und der beruflichen rehabilitation der sehgestoerten beschaeftigen.

das sehgeschädigtenbildungswesen hat in wien grosse tradition. das wiener blindenerziehungsinstitut wurde bereits 1804 gegrundet und ist das aelteste seiner art im deutschen sprachraum. der erste blindenlehrerkongress fand 1873 , und zwar ebenfalls in wien statt. damals wurde beschlossen, diese kongressveranstaltung zu einer staendigen einrichtung des gedankenaustausches und der fortbildung zu machen. die 1923 gegrundete sehgestoertenschule zaehlt gleichfalls zu den fruehesten einrichtungen in europa. sie hat sich in den 50 jahren ihres bestandes zu einer international anerkannten facheinrichtung entwickelt.

+++

L o k a l :

=====

autobuslinie 35(gross)a gespalten

3 wien, 30.6. (rk) die guertelbruecke wird ab montag, dem 2. juli, wegen strassenbauarbeiten gesperrt. deshalb muss die autobuslinie 35(gross)a in zwei teile gespalten werden.

zwischen der stadtbahnhaltestelle nussdorfer strasse und salmannsdorf verkehren die autobusse wie gewohnt. auf dem zweiten ast fahren sie von der floridsdorfer bruecke ueber adalbert stifter-strasse - klosterneuburger strasse - brigittenauer laende - heiligenstaedter bruecke - gunoldstrasse - heiligenstaedter strasse - innerer doeblinger guertel - glatzgasse - auesserer doeblinger guertel zur stadtbahnstation nussdorfer strasse und umgekehrt. auf der umleitungsstrecke halten die autobusse bei den haltestellen der autobuslinie 35(gross)a.

+++

l o k a l :

=====

neue wohnbauten im 14. und 22. bezirk

4 wien, 30.6. (rk) 113 wohnungen in sieben fuenf- bis neun- geschossigen haeusern, dazu eine dreigeschossige offene garage fuer 66 pkw, enthaelt eine neue staedtische wohnhausanlage im bereich salisstrasse - pachmanngasse im 14. bezirk, deren bau nun der hochbauausschuss des gemeinderates auf antrag von stadtrat hubert p f o c h beschlossen und dafuer 58,4 millionen schilling bereitgestellt hat. die planung erfolgte durch die architekten fritz gruenberger und kurt neugebauer.

auf antrag von stadtrat pfoch genehmigte der hochbauausschuss auch die erweiterung des staedtischen wohnbauvorhabens ziegelhofstrasse (2. bauteil) im 22. bezirk um vier haeuser mit 73 wohnungen und 30 pkw-abstellplaetzen. der 2. bauteil in der ziegelhofstrasse wird dann in 39 haeusern insgesamt 939 wohnungen (davon allein 627 der c-type mit zirka 84 quadratmeter) umfassen. der sachkredit wurde von 300 auf 324,2 millionen schilling aufgestockt.

ferner vergab der hochbauausschuss die ausarbeitung eines vorentwurfs (kostenpunkt 1,02 millionen schilling) fuer den ersten bauteil - zirka 700 wohnungen - einer neuen wohnhausanlage, die suedlich der aderklaaer strasse im 22. bezirk errichtet werden soll. ein neunkoepfiges architektenanteam wird sich damit befassen.

+++

s p o r t :

=====

sportfoerderung der stadt wien: mehr als 1 million s bewilligt

5 wien, 30.6. (rk) mehr als eine million schilling genehmigte der kulturausschuss des wiener gemeinderats in seiner juengsten sitzung zur sportfoerderung. der 'loewenanteil' ging diesmal an den wiener eislaufverein. er bekommt im rahmen der sportfoerderung 1973 den betrag von 400.000 schilling zur durchfuehrung seiner jugendmeisterschaft. der uebrige betrag verteilt sich auf mehrere wiener vereine und sportverbaende. so werden unter anderen elf wiener vereine in die lage versetzt, ihre sport- und trainingsanlagen zu erneuern beziehungsweise auszubauen. sechzehn weitere vereine koennen mit den foederungsbeitraegen neue sportutensilien anschaffen.

+++



60984 81800

